



SCHULE UND WAS DANN? DER RICHTIGE WEG IN DEN BERUF

MATERIAL ZUR BERUFLICHEN ORIENTIERUNG VON SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN 2023/2024



IHK

Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main



Deine Karriere ins Rollen gebracht Komm in unser Team!

QR Code scannen,
Ausbildungsplätze entdecken
und direkt bewerben!



got the drive?

Du bringst Leidenschaft für sportliche Fahrzeuge mit und suchst einen abwechslungsreichen Job mit Zukunft? Komm in unser Team!

Bewirb dich bei uns für eine Ausbildung als:

- Kfz.-Mechatroniker mit Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik (m/w/d)
- Kfz.-Mechatroniker mit Schwerpunkt Pkw.-Technik (m/w/d)
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Automobilkaufmann (m/w/d)

Für dich da bei Fragen:
Patrycja Reslinska
Tel 069 - 870016 - 2000

Volkswagen Automobile Frankfurt GmbH
www.volkswagen-automobile-frankfurt.de

Audi Frankfurt GmbH
www.audi-zentrum-frankfurt-ost.audi





SCHULE FERTIG! UND DANN?

BALD IST ES WIEDER SO WEIT: VIELE SCHULABGÄNGER UND SCHULABGÄNGERINNEN WERDEN MIT DER WICHTIGEN FRAGE KONFRONTIERT: WAS SOLL ICH WERDEN? ELTERN, LEHRKRÄFTE UND FREUNDE SIND GEFORDERT, IHRE ERFAHRUNGEN UND IHR WISSEN AN DIE RATSUCHENDEN ZU VERMITTELN.

Fragen über Fragen zum richtigen Weg in den Beruf? Diese IHK-Broschüre für alle, die von der Schule abgehen und in den Beruf einsteigen werden, gibt Antworten. Hier findest du jede Menge Infos und Tipps, damit die (Berufs-)Wahl nicht zur Qual wird. Denn die Entscheidung für eine Ausbildung will sorgfältig getroffen werden. Der Arbeitsmarkt birgt Risiken, aber auch Chancen. Neue Berufsfelder entstehen, alte verschwinden. Eine Ausbildung zu finden, noch dazu im Traumjob, ist eine Herausforderung.

Die Anforderungen an die Bewerber und Bewerberinnen steigen. Dennoch besteht kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken. Engagierte und qualifizierte Nachwuchskräfte werden immer gesucht. Diese Broschüre vermittelt dir einen Überblick über Ausbildungsberufe in Industrie, Handel und Dienstleistungen. Der richtige Weg in den Beruf ist ein Service der Industrie- und Handelskammer (IHK), des Partners der Berufseinsteiger und der Betriebe. Die IHK berät in allen Fragen rund um den Ausbildungsvertrag. Sie überwacht die Ausbildung in den Betrieben und nimmt Zwischen- und Abschlussprüfungen ab.



DER RICHTIGE WEG IN DEN BERUF

FÜR DIE BERUFSWAHL DER SCHÜLERINNEN UND
SCHÜLER DER ABGANGSKLASSEN 2023/2024

IMPRESSUM

**Herausgeber:**

mediaprint infoverlag gmbh • Lechstr. 2 • 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 27606
USt-IdNr.: DE 118515205
Geschäftsführung: Ulf Stornebel
Tel.: 08233 384-0 • Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info

in Zusammenarbeit mit:

Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt am Main

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Jannik Till Hautz,
IHK Frankfurt am Main
Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt:
mediaprint infoverlag gmbh
Verantwortlich für die Interviews:
mediaprint infoverlag gmbh
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrusevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin
der mediaprint infoverlag gmbh ist die
Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:

• Titelbild: LIGHTFIELD STUDIOS – stock.adobe.com
Umschlagseite 4: ehrenberg-bilder – stock.adobe.com

Weitere Quellen sind direkt in die Bilder eingetragen.

60313180/29. Auflage/2023

Druck:

wicher.print.medien.service.
(haftungsbeschränkt)
Schloßstraße 8
07545 Gera

Papier:

Umschlag:
250 g Bilderdruck,
dispersionslackiert

Inhalt:

115 g weiß, matt,
chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung
sowie Art und Anordnung
des Inhalts sind zugunsten
des jeweiligen Inhabers
dieser Rechte urheberrechtlich
geschützt. Nachdruck und
Übersetzungen in Print und
Online sind – auch auszugs-
weise – nicht gestattet.



DER WEG IN DEN BERUF

Fragen zur Berufswahl?	01
Impressum	02
Das Duale System der Berufsausbildung	04
Fünf gute Gründe für eine Berufsausbildung	04
Mit der Berufsausbildung zum nächsthöheren Schulabschluss	06
Jetzt #könnenlernen	08
Fachkräftebedarf – für beruflich Qualifizierte	10
Duales Studium – für Leistungsstarke	12
Berufliche Weiterbildung zahlt sich aus	14

LEITFADEN FÜR DIE BERUFSWAHL

Beruflicher Aufstieg mit Berufsausbildung	15
Fragen zur Berufswahl – welche Aussichten hat der Beruf?	16
Praktikum – der Weg in den Beruf	18
IHK – Karriere mit Lehre	20
Schule – und dann?	22
Veranstaltungen und Angebote der IHK Frankfurt am Main	24
IHK-Newsletter zu den Themen Berufsorientierung und Berufseinstieg	26
Auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz? Wir unterstützen dich gerne	28
Ausbildungsbotschafter – Auszubildende werben für ihren Beruf	28

DIE BERUFSBEREICHE IM ÜBERBLICK

Metall- und Elektroberufe	30
IT-Berufe	34
Weiterbildung Metall-, Elektro- und IT-Berufe	36
Weiterbildung Bau, Steine, Erden	37
Weiterbildung Naturwissenschaft und Umwelt	38
Berufe in der Druck- und Medienwirtschaft	39
Weiterbildung Druck, Papier, Medien	41
Berufe in Gastronomie und Hotellerie	42
Weiterbildung Gastgewerbe und Nahrungsmittelindustrie	45
Kaufmännische Berufe – Bereich Handel	46
Weiterbildung Kaufmännische Berufe – Bereich Handel	51
Weiterbildung Kaufmännische Berufe – Bereich Industrie	52
Finanzdienstleistungsberufe	53
Weiterbildung Finanzdienstleistungsberufe	55
Kaufmännische Berufe – Bereich Büro und Dienstleistungen	56
Weiterbildung Kaufmännische Berufe – Bereich Büro und Dienstleistung	59
Verkehr und Touristik	60
Weiterbildung Kaufmännische Berufe – Bereich Verkehr und Touristik	61

TIPPS FÜR EINE GUTE BEWERBUNG

Dann ran an die Bewerbung!	62
Das Bewerbungsschreiben – Muster	64
Der Lebenslauf – Muster	65
Tipps zum Vorstellungsgespräch	66
Tipps	68
Inserentenverzeichnis	70

INHALTSVERZEICHNIS

STABLO Pen 68

DAS DUALE SYSTEM DER BERUFAUSBILDUNG

Die Berufsausbildung wird in der Bundesrepublik Deutschland im Dualen System durchgeführt. Dies bedeutet, dass die Auszubildenden die notwendigen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten einerseits in einem Ausbildungsbetrieb und andererseits in der Berufsschule die entsprechenden theoretischen Inhalte erwerben. Die beiden rechtlich voneinander unabhängigen Ausbildungsträger arbeiten mit dem gemein-

samen Ziel der beruflichen Qualifizierung von Jugendlichen zusammen. Die berufspraktische Ausbildung findet überwiegend im Betrieb statt. Fachtheorie und allgemeinbildenden Unterricht vermittelt die Berufsschule.

Betriebe sind unter dem Druck des Wettbewerbs schneller als andere Ausbildungsstätten in der Lage, sich dem technischen

und wirtschaftlichen Wandel anzupassen. Neue Maschinen, Produktionsverfahren etc. lernen Jugendliche deshalb im Betrieb sehr viel eher kennen als etwa in der Schule. Der Unterricht an den Berufsschulen findet in der Regel an ein oder zwei Tagen in der Woche statt. Etwa zwei Drittel des Unterrichts entfallen auf die Fachbildung. Soweit möglich, werden die Auszubildenden eines Berufes in Fachklassen zusammengefasst.

AUSBILDUNGSBETRIEB

vermittelt ...

- eine breit angelegte berufliche Grundbildung
- berufs- und betriebsspezifische Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten
- erste Berufserfahrung

Voraussetzung:

Persönliche und fachliche Eignung der Ausbilder sowie geeignete Ausbildungsstätte

Beratung, Überwachung, Organisation



BERUFSSCHULE

vermittelt ...

- allgemeinbildende Kenntnisse
- berufsspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten
- theoretisches Basiswissen im Berufsbild

Unterricht findet in der Regel an 1,5 Tagen pro Woche oder in Blockform statt

Zusammenarbeit

ZUSTÄNDIGE STELLE = INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER

- führt ein Verzeichnis aller Ausbildungsverhältnisse
- überwacht die ordnungsgemäße Durchführung der Berufsausbildung

- führt Zwischen- und Abschlussprüfungen durch
- berät Auszubildende und Betriebe in allen Fragen der Berufsausbildung

JUGENDLICHE STELLEN FEST:

FÜNF GUTE GRÜNDE FÜR EINE BERUFAUSBILDUNG

1. Du erhältst eine abwechslungsreiche und interessante Ausbildung.
2. Die Ausbildung ist praxisnah und du lernst den Umgang mit modernen Techniken.
3. Du verdienst schon während der Ausbildung ganz gut.
4. Mit dualer Berufsausbildung verbessern sich deine Aussichten auf einen sicheren Arbeitsplatz.
5. Mit Berufsabschluss hast du vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten und kannst dann im Betrieb aufsteigen.

Quelle: DIHK-Umfrage,
Institut für Jugendforschung, München

Und wusstest du schon, dass wenn du dich im Anschluss an deine Ausbildung für ein Studium entscheidest, du weniger Zeit für Nebenjobs investieren musst? Als ausgebildete Fachkraft verdienst du in kürzerer Zeit mehr Geld und hast somit mehr Zeit, dich den Inhalten deines Studiums zu widmen.



Ausbildung 6.0

Unsere Ausbildung für die nächste Generation

Lust auf eine spannende Ausbildung in einem hochmodernen Nachwuchsleistungszentrum?

Dann bewirb dich jetzt!

- Bankkaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Dialogmarketing
- Duales Studium
Betriebswirtschaftslehre Bank

Aus- und Weiterbildung

awb@taunus-sparkasse.de

www.taunussparkasse.de/karriere



**Taunus
Sparkasse**

MIT DER BERUFSAUSBILDUNG ZUM NÄCHSTHÖHEREN SCHULABSCHLUSS

Mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung kannst du den nächsthöheren Schulabschluss bekommen. Hier erfährst du, wie das funktioniert und was es dafür braucht:

<p>KEIN SCHULABSCHLUSS + DUALE BERUFSAUSBILDUNG = HAUPTSCHULABSCHLUSS</p>	<p>HAUPTSCHULABSCHLUSS + DUALE BERUFSAUSBILDUNG = REALSCHULABSCHLUSS</p>	<p>REALSCHULABSCHLUSS + DUALE BERUFSAUSBILDUNG = FACHHOCHSCHULREIFE</p>
<p>Voraussetzungen sind unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▮ Abschlusszeugnis der Berufsschule ▮ Mind. das Abgangszeugnis der Klasse 8 nachweisen 	<p>Voraussetzungen sind unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▮ Abschlusszeugnis der Berufsschule mit mind. Gesamtnote 3,0 ▮ Mindestens 5 Jahre Unterricht in einer Fremdsprache, also z. B. Englisch, mit der Note ausreichend 	<p>Voraussetzungen sind unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▮ Mindestens ein qualifizierender Realschulabschluss mit der Note 3,0 oder besser ▮ Teilnahme an Zusatzunterricht mit erfolgreicher Abschlussprüfung ▮ Mindestens ausreichende Leistungen in Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen



REALSCHULABSCHLUSS
+ DUALE BERUFSAUSBILDUNG
= HOCHSCHULZUGANGS-
BERECHTIGUNG (HESSEN)

Voraussetzungen sind unter anderem:

- ▮ Mindestens ein mittlerer Schulabschluss
- ▮ Abschluss einer mindestens dreijährigen anerkannten Berufsausbildung mit einer im Abschlusszeugnis ausgewiesenen Durchschnitts-, Gesamt- oder Abschlussnote von 2,5 oder besser



STARTE JETZT!
Deine Ausbildung bei uns.

DEIN TICKET RICHTUNG ZUKUNFT

Wenn du eine Ausbildung bei der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF) machst, startest du auf jeden Fall Richtung Zukunft. Wir sind einer der größten öffentlichen Verkehrsdienstleister Deutschlands und bieten dir als Azubi fundiertes Fachwissen und spannende Praxisprojekte. Zum Beispiel in einer der modernen Ausbildungswerkstätten unseres Kooperationspartners Provalids, dem Bildungsdienstleister für eine optimale Ausbildung im technischen Bereich.

Darüber hinaus hast du bei uns die Möglichkeit, an einem absoluten Zukunftsthema mitzuarbeiten. Sinnvolle Alternativen zum Auto werden immer wichtiger für die städtische Mobilität und da spielt der Nahverkehr eine entscheidende Rolle.

Wenn du also Lust hast, bei der nachhaltigen Entwicklung von Frankfurt mitzuwirken und damit deine Stadt und deinen beruflichen Erfolg ins Rollen zu bringen, dann bist du bei uns genau richtig!

Weitere Fragen rund um die Ausbildung und die Bewerbung beantworten wir dir gerne – sprich uns an!



Gerd Pochert

Ausbilder für
unsere Kaufleute
g.pochert@vgf-ffm.de
Telefon: 069 213-22651



Rebecca Herold

Ausbildlerin für
unsere Kaufleute
r.herold@vgf-ffm.de
Telefon: 069 213-26636



Leonard Döring

Ausbilder für unsere
technischen Berufe
l.doering@vgf-ffm.de
Telefon: 069 213-24081



Andreas Acker

Ausbilder für unsere
technischen Berufe
a.acker@vgf-ffm.de
Telefon: 069 213-25242

KAUFMÄNNISCH

- Industriekaufleute
- Kaufleute für Verkehrsservice
- Kaufleute für Büromanagement

TECHNISCH

- Mechatroniker:in
- Elektroniker:in für Betriebstechnik
- Industriemechaniker:in

DIESE EXTRAS WARTEN AUF DICH:

- Jobticket
- Einführungswoche
- Übernahmegarantie nach der Ausbildung
- überdurchschnittliches Gehalt



[VGF-FFM.DE/AUSBILDUNG](https://vgf-ffm.de/ausbildung)



JETZT #KÖNNENLERNEN

WAS WIR
MAL WERDEN
WOLLEN:
STOLZ AUF UNS.

JETZT
#KÖNNENLERNEN



Ausbildung
macht mehr
aus uns



KENNST DU MERET ODER BATU?

Die standen mal genau da, wo du gerade stehst: kurz vor der Entscheidung, wie es in Zukunft weitergeht. Jetzt machen sie eine Ausbildung und nehmen dich mit hinter die Kulissen – ins echte Azubi-Leben. Lass dich inspirieren und finde heraus, was **#könnenlernen** für dich bedeuten kann.

ACHTUNG: AUSBILDUNG WIRKT SELBSTBEWUSSTSEINS- ERWEITERND

Was Merit, Batu, Leona, Louis, Gjamil, Muhammet, Henk und Emily schon wissen, kannst auch du entdecken. Unter dem Motto **Jetzt #könnenlernen** zeigen sie, was alles in einer Ausbildung steckt – und welches Potential in allen ganz persönlich schlummert. Auch in dir!

IM NAMEN VON BATU UND DEN ANDEREN SAGEN WIR DIR:
JETZT KENNENLERNEN, ÄH, #KÖNNENLERNEN.

DU BIST HERZLICH EINGELADEN!

FOLGE UNSEREN AZUBIS



[www.frankfurt-main.ihk.de/
ausbildungskampagne](http://www.frankfurt-main.ihk.de/ausbildungskampagne)



www.tiktok.com/@die.azubis

Follow Zoll Karriere

ZOLL
KARRIERE

**DU IM TEAM FÜR MEHR
GERECHTIGKEIT IN DEUTSCHLAND.**

BEWIRB DICH JETZT UND STARTE DEINE ZOLL-KARRIERE.

Hauptzollamt Frankfurt am Main
Hahnstraße 68
60528 Frankfurt am Main

Ansprechpartner:
David Rendel
Tel. 069 690-30453
nachwuchswerbung.hza-ffm@zoll.bund.de

Ausbildung (m/w/d):
Zollbeamter/-in im mittleren Dienst
Duales Studium (m/w/d):
Zollbeamter/-in im gehobenen Dienst

Bewerbungsschluss:
Ausbildung:
15.10.2023 für Ausbildungsbeginn 01.09.2024
Duales Studium Zoll:
15.04.2023 für Studienbeginn 01.03.2024
15.10.2023 für Studienbeginn 01.09.2024

Chiara T.
Freiwilliges Soziales Jahr
Rettungsanwältin

Arbeiten mit
FREUDE & EINSATZ

Miteinander füreinander da sein.
Das ist die Arbeitsweise, die unsere Gemeinschaft verbindet.

Jetzt bewerben unter
[johanniter.de/rhein-main/karriere](https://www.johanniter.de/rhein-main/karriere)

 **JOHANNITER**

Wir bilden aus!

© fotogestoeber - stock.adobe.com

Am Anfang stehen.

Beherzt loslegen.



&Los.

Ganz gleich, ob Risikoschutz und Vorsorge oder Kunst- und Oldtimer-versicherung – als mittelständischer Versicherer sind wir in nahezu allen Versicherungssparten zu Hause. Bei allem, was wir tun, bleiben wir nah am Kunden, stehen für Qualität und Menschlichkeit – und nutzen digitale Wege und Chancen. Mit Sinn, Verstand und Leidenschaft für Lösungen, die unsere Kunden begeistern.

Die Welt der Versicherungen steckt voller Möglichkeiten – und wir laden dich ein, diese Welt für dich zu entdecken. In einer spannenden Ausbildung, die dich in Theorie und Praxis fit für einen Job mit Zukunft macht. Ob im Innen- oder Außendienst: Wir zeigen dir, wie viel Spaß es macht, gemeinsam mit tollen Kollegen für unsere Kunden das Beste zu geben. Unser Motto: Nicht zuschauen, sondern aktiv mitdenken und mitmachen. So sammelst du vom ersten Tag an neue Eindrücke, Erfahrungen und jede Menge Wissen – **&Los.**

Auf der sicheren Seite sein. & Mutig vorangehen.

- **Duales Studium BWL – Versicherung (Bachelor of Arts)**
– Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim und Karlsruhe.
Ausbildungsstandorte: Frankfurt am Main und Karlsruhe
- **Duales Studium Wirtschaftsinformatik**
– Duale Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim
Ausbildungsstandort: Frankfurt am Main
- **Ausbildung zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen**
– Ausbildungsstandorte: Frankfurt am Main, Nürnberg und Karlsruhe

Das wird dich begeistern

- Du profitierst von unserem abwechslungsreichen Ausbildungskonzept, mit dem du die spannende Welt unseres Innen- und Außendienstes in wechselnden Aufgabenstellungen an verschiedenen Standorten kennenlernst.
- Bei einer Einführungsveranstaltung begegnest du den anderen Auszubildenden und kannst direkt dein erstes Helvetia-Netzwerk knüpfen.
- Während deines Studiums bzw. deiner Ausbildung bekommst du ein attraktives Gehalt – Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie vermögenswirksame Leistungen gibt es on top.
- Wenn du ein Studium absolvierst, übernehmen wir für dich auch die entsprechenden Studiengebühren.
- Du erhältst außerdem einen Bücherzuschuss und wir stellen einen Laptop für dich bereit.

Das begeistert uns

- Die Basis bildet deine allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (duales Studium) bzw. eine gute Fachhochschulreife, ein mittlerer Schulabschluss oder dein Abitur (Ausbildung).
- Du interessierst dich für Finanz- und Wirtschaftsthemen.
- Du besitzt Teamplayer-Qualitäten und bist räumlich flexibel.
- Wir suchen aufgeschlossene, kommunikationsstarke Persönlichkeiten, die gerne eigenständig denken und handeln.

Interessiert?

Mach den ersten Schritt und bewirb dich online. Mehr über Helvetia als Arbeitgeberin: www.helvetia.de

einfach. klar. helvetia 
Ihre Schweizer Versicherung

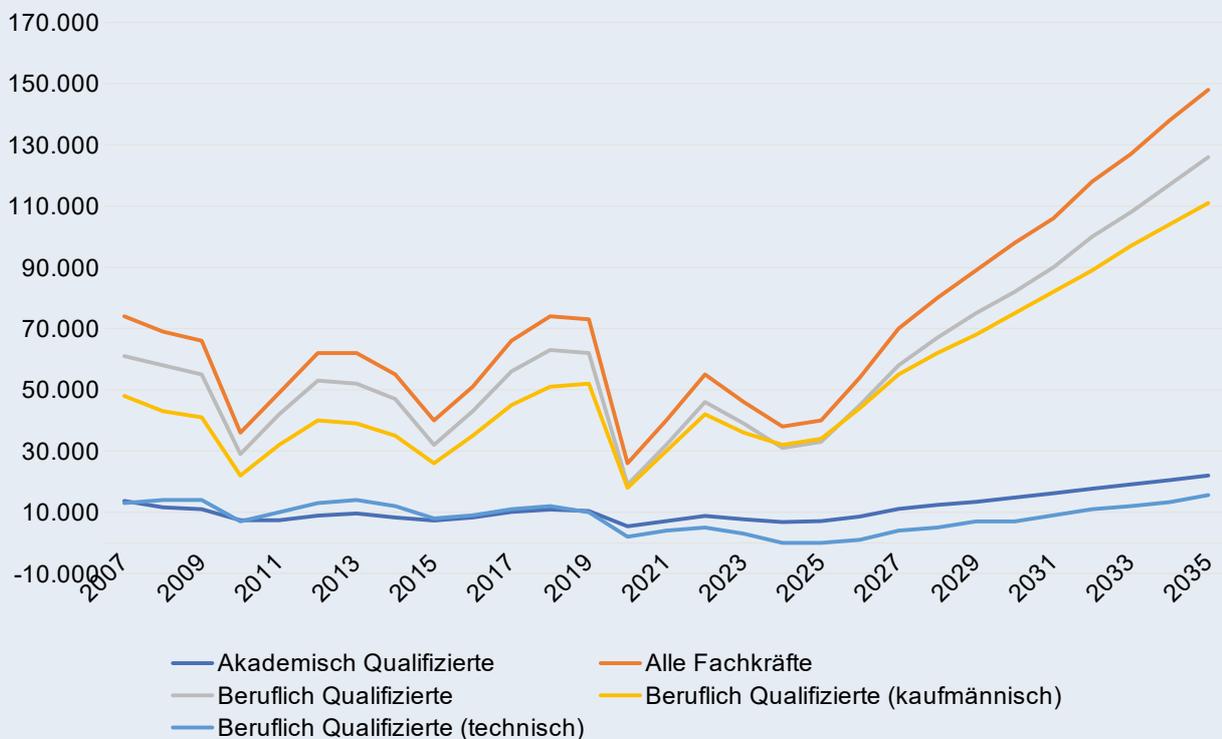
FACHKRÄFTEBEDARF – FÜR BERUFLICH QUALIFIZIERTE



Der Engpass bei qualifizierten Fachkräften mit einer Berufsausbildung ist besonders gravierend und macht aktuell rund 85 Prozent der gesamten Fachkräftelücke aus. Aktuell fehlen im IHK-Bezirk Frankfurt am Main, zu dem neben der Stadt Frankfurt am Main auch der Main-Taunus- sowie der Hochtaunuskreis gehören, trotz der Auswirkungen der Energiekrise rund 39.000 Arbeitskräfte mit einem beruflichen Abschluss. Für die kommenden Jahre wird zudem erwartet, dass das Angebotspotenzial in diesem Bereich besonders stark

zurückgeht. Aufgrund der Wirtschaftsstruktur im IHK-Bezirk sind vor allem kaufmännisch qualifizierte Fachkräfte gesucht. Hinsichtlich der Fachkräftesicherung werden Unternehmen im Schwerpunkt auf beruflich qualifizierte Fachkräfte setzen.

Fachkräftelücke im IHK-Bezirk Frankfurt am Main



Quelle: WifOR, 2022; Ergebnisse des IHK-Fachkräftemonitors für den IHK-Bezirk Frankfurt am Main (fachkraefte-hessen.de)

AUCH DAS KANNST DU BEI UNS LERNEN

ob Elektroniker*in, Fachkraft für Lebensmitteltechnik oder ein Duales Studium – eine gute Ausbildung lohnt sich immer. Und eine bei **Wilhelm Brandenburg** oder der **Glockenbrot Bäckerei** ist doppelt gut. Als Teil der **REWE Group** stehen euch später viele Türen offen.

Das bieten wir unseren Auszubildenden

- gutes Betriebsklima
- Mitwirken an eigenen Projekten im Azubi-Team
- vielfältige Einblicke in moderne Produktionsbetriebe der REWE Group
- gute Chancen auf Übernahme nach der Ausbildung
- solide Ausbildungsvergütung
- geregelte Arbeitszeiten
- Fahrtkostenzuschüsse und weitere Boni



Wilhelm
Brandenburg Glocken
Bäckerei

WIR SUCHEN DICH ALS

	DREIEICH	FRANKFURT	FRANKFURT
Fachkraft für Lebensmitteltechnik	✓	✓	✓
Maschinen- und Anlagenführer*in			✓
Mechatroniker*in	✓	✓	✓
Elektroniker*in für Betriebstechnik		✓	✓
Industriemechaniker*in	✓		
Fachkraft für Lagerlogistik		✓	✓
Fleischer*in		✓	
Duales Studium BWL Foodmanagement		✓	
Duales Studium Lebensmittelmanagement		✓	
Duales Studium Lebensmittelmanagement mit vertiefter Praxis		✓	
Berufskraftfahrer*in		✓	✓
Fachinformatiker*in für Systemintegration		✓	
Industriekaufleute		✓	✓
Kaufleute für Büromanagement		✓	✓
Süßwarentechnologe*in			✓



FEINE FLEISCH- UND WURSTWAREN
Wilhelm Brandenburg
SINCE 1885



GLOCKEN  BÄCKEREI

Ansprechpartnerin

Juliane Schneider
+49 69 420982-278
wilhelmbrandenburg.de
glocken-baeckerei.de

DUALES STUDIUM – FÜR LEISTUNGSSTARKE

Erst Ausbildung – dann Studium. Warum nicht beides gleichzeitig machen? Ein duales Studium verbindet ideal die Praxis mit der Theorie. Während du im Unternehmen wertvolle praktische Erfahrungen sammelst, folgst du anschließend im Hörsaal den Vorlesungen. Klingt gut, ist aber nicht ohne. Ein duales Studium wird dich herausfordern, aber am Ende steht nach erfolgreichem Abschluss ein lohnender Bachelor. Der kann dir Türen öffnen oder ein idealer Einstieg für deine Karriere sein. Du meinst, du hast das Zeug dazu? Dann los! Klick

dich bei www.dualesstudium-hessen.de rein und verschaffe dir einen Überblick. Sicher hast du Fragen. Hier findest du alles, was du über das Konzept „Duales Studium“ in Hessen wissen musst. Wähle aus über 100 Studiengängen und aus über 20 Bildungsanbietern für dich den besten aus. Suche nach passenden Unternehmen auf www.ihk-lehrstellenboerse.de und bewirb dich rechtzeitig. Es liegt bei dir. Bitte hab Verständnis, dass wir weder Informationsmaterial versenden noch eine individuelle Studienberatung durchführen können.

Wende dich dazu direkt an die Hochschule deiner Wahl.

Ansprechpartner der IHK Frankfurt:

Michael Kaiser

Telefon 069 2197-1381

E-Mail m.kaiser@frankfurt-main.ihk.de

**Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken**

**WERDE
ERFOLGS
GESTALTER**

Anna Fehlinger,
Nachwuchskraft der DZ BANK:
„Konzentration und Ausdauer
bringen mich weiter –
im Wasser und auch im Job.“

**Du startest deine Ausbildung oder
dein Duales Studium.
Wir helfen dir dabei, deine Ziele zu erreichen.**

Bewirb dich bei einer Bank, in der du deine Entwicklung selbst gestalten kannst. Mehr Infos zur Ausbildung und zum Dualen Studium mit Schwerpunkt Finanzen oder IT unter karriere.dzbank.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Interessante Einblicke auch auf Instagram: [dzbank_karriere](https://www.instagram.com/dzbank_karriere)

„Seit meiner Kindheit bin ich von der Luftfahrt begeistert“

David Fock, 18 Jahre, Auszubildender zum Fluglotsen, duales Studium, 2. Semester, Deutsche Flugsicherung
Ausbildungsleiterin: Mirco Krausch, mirco.krausch@dfs.de

Über den Beruf

Beim dualen Studium sind drei Semester erst einmal reines Studium und dann beginnt für uns die Ausbildung zum Fluglotsen. In der vorlesungsfreien Zeit machen wir Praktika bei der Deutschen Flugsicherung. Ich bin da zum Beispiel im Marketingbereich. Das hat noch nichts mit der Aufgabe als Fluglotse zu tun, dient aber dazu, mehr in den Betrieb integriert zu werden und andere Facetten kennenzulernen.

Das Studium heißt Air Traffic Management. Es ist ein betriebswirtschaftliches Studium mit Bezug zur Luftfahrt. Im ersten Semester geht es darum, Grundlagen zu schaffen. Dazu gehören auch Basiskurse wie Business Englisch, weil in dem Studium alles auf Englisch ist. Ab dem zweiten Semester werden die Kurse spezifischer. Es geht dann zum Beispiel um Luftfahrtgesetze oder Network Management. Im dritten Semester dreht sich viel um Flughafenmanagement.

Die Ausbildung selbst ist in zwei Teile gegliedert. Der theoretische Teil, die Simulationsausbildung, dauert etwa 12 bis 15 Monate.

Der praktische Teil weiter 12 bis 18 Monate. Hier wirst du schon an das Center im Flughafen versetzt, wo du später einmal arbeiten wirst, und übernimmst dort schon live Arbeit. Aber unter Aufsicht eines erfahrenen Fluglotsen. Als dualer Student muss ich während des praktischen Teils auch meine Bachelorarbeit schreiben. Das wird bestimmt sportlich. Aber das haben andere auch schon geschafft. Es ist also machbar.

Das Abitur ist Voraussetzung, wenn du Fluglotse werden willst. Oder aber du hast einen fertigen Bachelorabschluss. Du solltest allgemein gute Noten haben und der Notendurchschnitt muss besser als 2,0 sein. Englischunterricht musst du entweder bis zum Abitur gehabt haben oder alternativ ein C1 Sprachzertifikat vorweisen können. Sehr wichtig ist: Zum Zeitpunkt der Bewerbung darfst du maximal 24 Jahre alt sein und musst innerhalb eines Jahres die Ausbildung beginnen.

Mein Weg in den Beruf

2019 habe ich von der Schule aus ein Praktikum am Flughafen Köln-Bonn gemacht

und kam dabei in den Tower. Ich war begeistert von der Arbeit der Fluglotsen und habe mich noch weiter informiert. Das Auswahlverfahren war anspruchsvoll.

Meine Ziele

Ich möchte das Studium so gut wie möglich abschließen. Die Ausbildung ist ja nicht gerade einfach. Dementsprechend möchte ich sie erfolgreich beenden. Nach der Ausbildung möchte ich viel reisen und eine Privatpilotenlizenz machen. Der Vorteil des dualen Studiums ist, dass ich später ein breites Spektrum an Weiterbildungsmöglichkeiten habe.

Mein Plus im Privatleben

Beim dualen Studium lernt man verschiedene wirtschaftliche Aspekte kennen, die ich auch privat anwenden kann. Ich war schon in der Schule relativ zielstrebig. Vielleicht bin ich einen Tick ehrgeiziger geworden.





WERDE DIRIGENTIN DER LÜFTE.

Dein duales Studium zur Fluglotsin*

Du möchtest beruflich von Anfang an durchstarten? Dann ist unser duales Studium eine Punktlandung. Denn durch unsere Kooperation mit der Hochschule Worms bekommt deine Karriere den nötigen Speed, um abzuheben.

- ✈ Schnell abheben: Studium und Ausbildung in einem absolvieren
- ✈ Hohe Verantwortung: Sorge mit uns dafür, dass Millionen Fluggäste sicher ihr Ziel erreichen
- ✈ Gut betreut: Erfahrene Kollegen stehen an deiner Seite
- ✈ Bestens versorgt: Du bekommst sofort ein Gehalt und 33 Tage bezahlte Freistellung im Jahr (u. a. Urlaub)

Jetzt bewerben: [KARRIERE.DFS.DE](https://www.karriere.dfs.de)
Fragen über WhatsApp: [0162 2541843](https://www.whatsapp.com/channel/00299a61111111111111)



DFS Deutsche Flugsicherung

* Alle Geschlechter (w/m/d) willkommen. Hauptsache, luftfahrtbegeistert!
Datenschutzhinweise unter [karriere.dfs.de/whatsapp](https://www.karriere.dfs.de/whatsapp)

BERUFLICHE WEITERBILDUNG ZAHLT SICH AUS

MEISTER, FACHWIRTE & CO: BERUFLICH QUALIFIZIERTE HABEN FAST IHR GANZES ERWERBSLEBEN LANG FINANZIELL DIE NASE VORN.



© contrastwerkstatt - stock.adobe.com

DER „STUDIER-REFLEX“

Schulabschluss in der Tasche und dann? Erstmal studieren! So lautet die Antwort vieler junger Menschen, die vor der Wahl zwischen Studium und Ausbildung stehen. Dass der Trend immer stärker hin zum Studium geht, spiegelt der Arbeitsmarkt deutlich wider: Mehr als jeder fünfte Erwerbstätige hat heute an einer Universität, Fachhochschule oder Berufsakademie studiert. Gleichzeitig, so zeigen aktuelle Projektionen, wird die Fachkräftelücke im Bereich der beruflich Qualifizierten auch in der aktuellen Dekade weiter bestehen bleiben und somit viele Bereiche der Wirtschaft bei der Personalgewinnung unverändert vor große Herausforderungen stellen.

Ein möglicher Grund für das anhaltende Streben nach höheren Bildungsabschlüssen ist die weit verbreitete Annahme, dass Akademiker/-innen mehr Geld als Nicht-Akademiker/-innen verdienen. Aber stimmt das wirklich? Nicht unbedingt. Am Ende ihres Erwerbslebens haben Akademiker/-innen und Personen mit einer abgeschlossenen Höheren Berufsbildung, also beispielsweise Meister, Fachwirte und Techniker, fast gleich viel verdient, nämlich rund 1,4 Millionen Euro brutto. Das belegt eine aktuelle Studie des Instituts für Angewandte Wirtschaftsforschung an der Universität Tübingen (IAW), die im Auftrag des Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertags (BWIHK) erstellt wurde.

BERUFLICHER AUFSTIEG MIT BERUFSAUSBILDUNG

Das kann zum Beispiel eine gelernte Einzelhandelskauffrau sein, die als Filialeiterin tätig ist, oder ein gelernter Kfz-Mechatroniker, der als Produktionsleiter beschäftigt ist. Diese Fachkräfte sind, auch ohne über den formal höherwertigen Abschluss zu verfügen, beruflich aufgestiegen und erzielen demzufolge auch ein höheres Einkommen als Erwerbstätige mit dualer Berufsausbildung, die entsprechend ihrer Qualifikation beschäftigt sind. Dies ist das Ergebnis einer aktuellen Analyse des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) mit dem Titel „Beruflicher Aufstieg durch überwertige Erwerbstätigkeit – Männer und Frauen mit dualer Ausbildung im Vergleich“. Die BIBB-Analyse zeigt, dass Männer (13 Prozent) diesen beruflichen Aufstieg häufiger schaffen als Frauen (7 Prozent) und dass bestimmte Ausbildungsberufe besonders hohe Aufstiegschancen bieten. Hierzu gehören IT- und naturwissenschaftliche, aber auch kaufmännische und unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe – beispielsweise Fachinformatiker, Groß- und Einzelhandelskaufleute, Industrie- und Bankkaufleute – sowie fertigungstechnische Berufe aus den Bereichen Mechatronik, Energie und Elektro.

Die große Mehrheit der höherwertig Erwerbstätigen fühlt sich den an sie gestellten Anforderungen gewachsen, was nach Ansicht der BIBB-Fachleute den Schluss nahelegt, dass diese Personen in hohem

Maße über die notwendigen fachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten verfügen, um die an sie im Job gestellten Aufgaben erfüllen zu können. Die Analyse macht deutlich, dass eine duale Berufsausbildung keine berufliche Sackgasse ist. Höherwertige Tätigkeiten, die in der Regel durch Aufstiegsfortbildungen – zum Beispiel Meister/-in oder Fachwirt/-in – erreicht werden, sind für Personen mit Berufsausbildung auch ohne berufliche Höherqualifizierung nicht gänzlich ausgeschlossen.

Für BIBB-Präsident Friedrich Hubert Esser wird die Arbeitswelt von morgen, aufgrund des digitalen Wandels durch die Entstehung neuer Tätigkeiten und veränderter Kompetenzen, geprägt sein. „Dieser Wandel kann die Tendenz zur Ausübung höherwertiger Tätigkeiten verstärken, weil die auf dem Arbeitsmarkt nachgefragten beruflichen Qualifikationen sich schneller verändern als die Qualifikationsstruktur des Arbeitskräfteangebots. Die Ergebnisse zeigen, dass beruflich Qualifizierte auch höherwertige Tätigkeiten ausüben können und bereits in der Arbeitswelt von heute anpassungsfähig sind, um diesen Anforderungen gerecht zu werden.“

Der BIBB-Analyse liegen Daten der Erwerbstätigenbefragung aus dem Jahr 2018 zugrunde. Die repräsentative Stichprobe von rund 20.000 befragten Erwerbstätigen in Deutschland wird vom BIBB und von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz



und Arbeitsmedizin (BAuA) durchgeführt. Betrachtet wurden nur Erwerbstätige, die eine duale Berufsausbildung als höchste Ausbildung abgeschlossen haben.

Weitere Informationen in der Ausgabe 1/2019 von BIBB REPORT, mit dem Titel „Beruflicher Aufstieg durch überwertige Erwerbstätigkeit – Männer und Frauen mit dualer Ausbildung im Vergleich“. Die Veröffentlichung steht im Internetangebot des BIBB unter www.bibb.de/bibbreport kostenlos als Download zur Verfügung.

In Deutschland üben rund elf Prozent der Fachkräfte mit dualer Berufsausbildung eine höherwertige Tätigkeit aus, für die in der Regel auch ein höherer Abschluss erforderlich ist.

Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

FRAGEN ZUR BERUFSWAHL – WELCHE AUSSICHTEN HAT DER BERUF?

DIESE FRAGE SOLLTEST DU NICHT VERNACHLÄSSIGEN. SCHLIESSLICH IST ES WICHTIG ZU WISSEN,

- ▮ ob du nach der Ausbildung auch einen Arbeitsplatz in einem Beruf findest,
- ▮ wie die Chancen stehen, auch später im Beruf zu bleiben, sich weiterzuentwickeln und eventuell aufzusteigen,
- ▮ ob du die Fähigkeiten und Kenntnisse, die du in der Ausbildung erworben hast, auch für andere Tätigkeiten einsetzen kannst, wenn du aus irgendeinem Grund in deinem Beruf nicht mehr weiterarbeiten kannst oder willst.

DU WEISST SCHON,

welcher Ausbildungsberuf für dich infrage kommt, suchst aber noch den passenden Betrieb?

Wir unterstützen dich:
www.frankfurt-main.ihk.de/ausbildungplatzsuche



© luismolinero - stock.adobe.com



AUSBILDUNG

KÖNNENLERNEN



UNSERE **IHK FRANKFURT**
AM MAIN IST JETZT AUCH
AUF **TIKTOK!**

FOLGT **@AZUBIHK.FFM**
FÜR HUMORVOLLEN &
INFORMATIVEN CONTENT
RUND UMS THEMA
AUSBILDUNG!

DUAL STUDIEREN MIT DER DEUTSCHEN BUNDESBANK

Als eine der größten Zentralbanken weltweit bieten wir dir verschiedene duale Studiengänge im spannenden Umfeld von Wirtschaft, Finanzen und Bankenwelt. Praxis und Theorie deines Studiums sind eng miteinander verzahnt, so dass du das an der Hochschule Erlernte direkt in der Bundesbank anwenden kannst. Als Arbeitgeber im öffentlichen Dienst bieten wir dir zudem ein festes Gehalt, unterstützende Begleitung während des Studiums und einen sicheren Arbeitsplatz nach dem Studium.

- **Zentralbankwesen/Central Banking (Hachenburg)**
- **Betriebswirtschaftslehre (Mainz, Regensburg)**
- **Bank-BWL (Stuttgart)**
- **BWL mit Schwerpunkt Digitalisierungsmanagement (Eisenach)**
- **BWL-Digital Business Management (Karlsruhe)**
- **Angewandte Informatik (Mainz, Mosbach)**

Bewerbungsfristen und weitere Informationen findest du auf unserer Homepage unter www.bundesbank.de/karriere und auf Instagram.



Arbeit von
besonderem Wert.



PRAKTIKUM – DER WEG IN DEN BERUF

DARUM EIN PRAKTIKUM

Der beste Weg, um einen Beruf richtig gut kennenzulernen? Ganz klar – ein Praktikum machen. So kannst du dir nämlich mal ganz konkret anschauen, was bei diesem Beruf im Tagesgeschäft so alles auf dich zukommt. Denn manches stellt man sich anders vor, als es in der Realität ist – da helfen auch noch so viele Berufsbeschreibungen aus dem Internet nicht weiter. Egal ob du ein verpflichtendes Praktikum in der Schulzeit oder ein freiwilliges Praktikum in den Ferien absolvierst – du kannst an Erfahrung nur gewinnen.

GRÜNDE FÜR EIN PRAKTIKUM

1. Ein Berufspraktikum ist alles andere als eine lästige Pflicht und bietet dir Vorteile, die dir bei der späteren Bewerbungsphase viel Zeit sparen können.
2. Wenn dir das Praktikum gefallen hat und du in diesem Betrieb auch gerne eine Ausbildung beginnen würdest, kennst du zum Beispiel bereits deinen Ansprechpartner. Deine Bewerbung wird sich dann ganz automatisch von den anderen absetzen. Und wenn du auch noch einen guten Eindruck hinterlassen hast, steigen deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz ganz gewaltig.
3. Wenn du schon einmal in den Job „reingeschnuppert“ hast, hast du außerdem eine recht genaue Vorstellung davon, was später auf dich zukommt. So kannst du einen Ausbildungsabbruch und eine Neuorientierung vermeiden. Es macht schließlich gar nichts, wenn du fünf oder sechs Praktika absolvierst. Aber mit fünf oder sechs abgebrochenen Ausbildungen noch eine Stelle zu finden, ist fast unmöglich.

KLEINES EINMALEINS FÜRS PRAKTIKUM ...

! Bewerbung

Auch für Praktikastellen musst du dich meist schon mehrere Monate im Voraus bewerben. Vorstellungsgespräche sind ebenfalls nicht unüblich.

! Praktikantenvertrag

Im Praktikantenvertrag sind der Beginn und das Ende des Praktikums, die Arbeitszeit, der Arbeitsort und das Ziel des Praktikums festgelegt. Es gelten dieselben Bestimmungen des Arbeitsschutzes wie für alle anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wenn du unter 18 Jahren bist, gilt außerdem das Jugendschutzgesetz.

! Alltag

Klingt vielleicht selbstverständlich: Sei freundlich, höflich und zuvorkommend. Damit hinterlässt du einen super Eindruck und empfiehlst dich als späterer Azubi. Zudem solltest du immer pünktlich sein und die passende Kleidung wählen. Wirst du krank, musst du unbedingt deine Schule und den Betrieb informieren.

! Praktikumsbericht

Im Praktikumsbericht hältst du fest, welche Aufgaben du übernommen hast, was dir besonders gefallen hat und was du dir

anders vorgestellt hast. Diese Zusammenfassung wird später eine wichtige Orientierungshilfe für dich sein, wenn du dich nach weiteren passenden Berufen umschaust. Außerdem können deine Mitschülerinnen und Mitschüler an deinen Erfahrungen teilhaben.

! Fragen

Stelle so viele Fragen wie möglich, auch wenn du dir dabei aufdringlich vorkommst. Du willst schließlich den Beruf kennenlernen.

! Bestätigung

Lass dir für deine Bewerbungsunterlagen eine Praktikumsbestätigung geben.

WEITERFÜHRENDE INFOS FINDEST DU UNTER ANDEREM HIER:

! Internetlinks

- www.meinpraktikum.de
- www.praktikumsstellen.de
- www.karriere.unicum.de/praktikum
- www.ihk-lehrstellenboerse.de
- www.frankfurt-main.ihk.de/ausbildungsatlas

! Literatur

- Holger Langlotz: Praktikum erfolgreich! Von der ersten Idee über die richtige Bewerbung bis zum wertvollen Arbeitszeugnis und darüber hinaus
- Christian Püttjer, Uwe Schnierda: Bewerben um ein Praktikum
- Ilse Könke: Wie finde ich den richtigen Beruf? Berufsorientierung, Praktikum, Bewerbungstraining
- Michael Bloss: Mein Praktikum. Bewerben, einsteigen, aufsteigen

WIR SUCHEN

AUSZUBILDENDE

FÜR DIE BERUFE

- Verwaltungsfachangestellter (w/m/d)
- Fachangestellter für Bäderbetriebe (w/m/d)
- Erzieher - praxisintegrierte Ausbildung oder Ausbildungsstipendium (w/m/d)

DEINE BENEFITS BEI UNS:

- Gestaffelte Ausbildungsvergütung/ gestaffeltes Stipendium
- Jahressonderzahlung in Höhe von 90% des Ausbildungsgehaltes für November
- Kostenfreies RMV-JobTicket Premium (inklusive Mitnahmeregelung)
- Übernahme von Kinderbetreuungskosten (max. 250 €/Monat/Kind)
- Lernmittelzuschuss



Magistrat der Stadt Eschborn
 Fachbereich 2 - Zentrale Dienste
 Herr Marco Schmidt
 Rathausplatz 36

65760 Eschborn
 Telefon: 06196/490-119
 personal@eschborn.de
 www.eschborn.de

WERDE TEIL DES TRUSTED TRAVEL TEAM



DER Touristik Deutschland GmbH AN: 3463/22

Du liebst Reisen und träumst von fremden Ländern?
 Sichere Dir Dein Ticket für Deine Zukunft!

AUSBILDUNG ZUR TOURISMUSKAUFFRAU/-MANN (M/W/D)

Bei der DER Touristik Deutschland GmbH am Standort Köln oder Frankfurt

Was Dich bei uns erwartet ...

- Eine Vielfalt an spannenden Aufgaben in der Touristik
- Mitwirkung bei der Erstellung von einzigartigen Urlaubsreisen
- Ein freiwilliges mehrwöchiges Praktikum im Ausland



Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung

TRUSTED TRAVEL TEAM

DER Touristik



Das Schülerticket Hessen
 Die Jahreskarte für alle Schüler und Azubis für 365 €.



AUSBILDUNG VOR DER HÖHE

Mit uns gelingt der Aufstieg

Werde Nachwuchstalente bei der **Feuerwehr**, in der **IT**, in einer **Kita**, im **Stadtarchiv** oder im **Rathaus!**

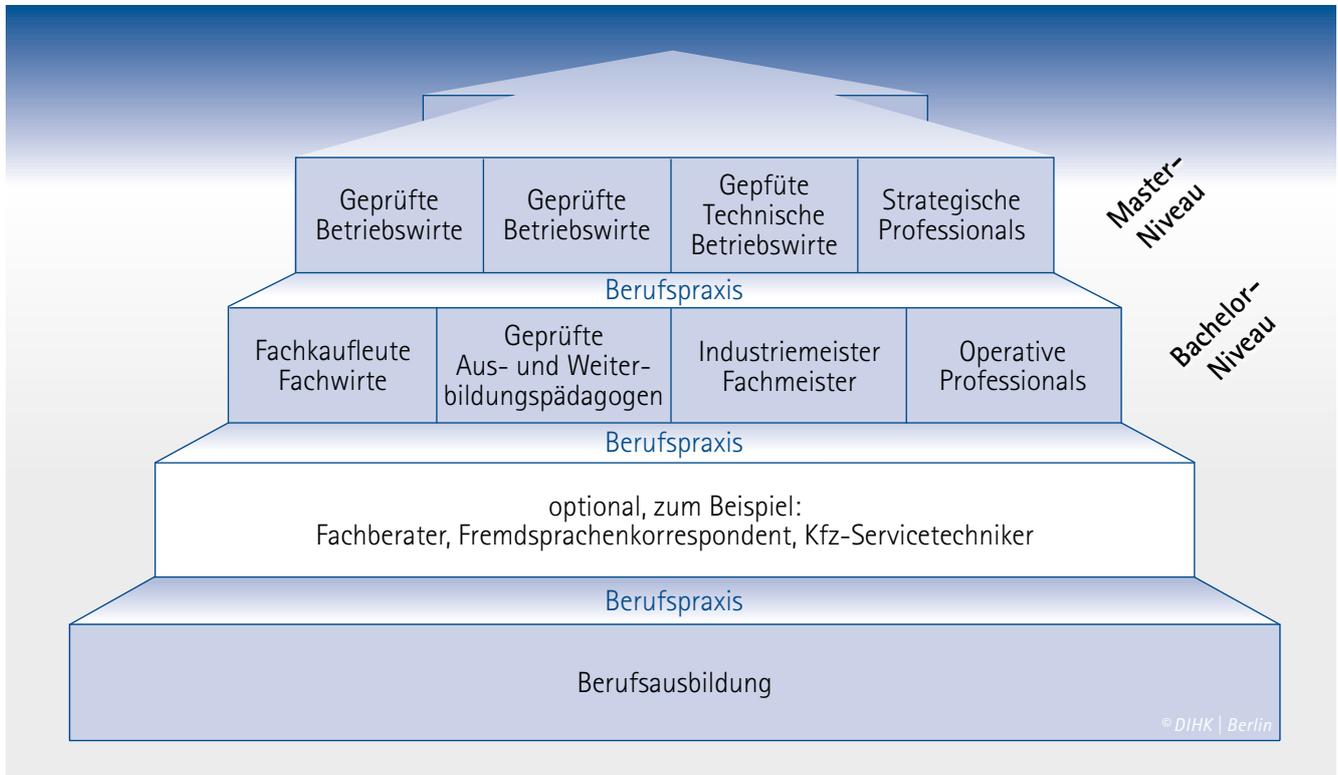
Ausbildung | Berufspraktikum | Duales Studium
 Schulpraktikum | FSJ | Stipendium | Volontariat

Komm zur Nacht der Ausbildung ins Rathaus!
8. September | 17 – 22 Uhr | Stadtbüro

Wir freuen uns, gemeinsam die Zukunft zu gestalten!

ausbildung.bad-homburg.de

IHK – KARRIERE MIT LEHRE



WEITERBILDUNGSSTIPENDIUM DER STIFTUNG BEGABTENFÖRDERUNG

Als Absolvent einer dualen Berufsausbildung (also einer klassischen „Lehre“) kannst du dich nach der Ausbildung um ein Stipendium für eine berufsbegleitende Weiterbildung bewerben. So kannst du deinen Karriereweg auch ohne vorheriges Abitur und Studium noch verfolgen! Voraussetzung ist, dass du in der Abschlussprüfung mindestens 87 Punkte bzw. einen Durchschnitt von 1,9 erreicht hast und jünger als 25 Jahre bist. Aber auch die erfolgreiche Teilnahme an einem überregionalen Berufswettbewerb berechtigt dich zur Bewerbung. Den Antrag richtest du an diejenige IHK, bei der du deine Abschlussprüfung abgelegt hast. Diese wählt dann aus den Bewerbern die Stipendiaten nach vorgegebenen Kriterien aus. Gefördert werden

können u. a. anspruchsvolle Maßnahmen zum Erwerb zusätzlicher beruflicher Qualifikationen, Aufstiegsfortbildungen und Sprachkurse, duale Studiengänge sowie Vorbereitungslehrgänge auf Prüfungen. Aber auch Maßnahmen, die der Entwicklung deiner fachübergreifenden, methodischen oder sozialen Kompetenzen sowie deiner Persönlichkeitsentwicklung dienen, sind förderfähig. Als Stipendiat wählst du die Kurse oder Studiengänge selbst aus und beantragst die Zuschüsse bei der jeweiligen Kammer. Innerhalb der Förderperiode von drei Kalenderjahren können dir dann Zuschüsse zu den tatsächlichen Kosten von jährlich bis zu 2.900 Euro, also insgesamt bis zu 8.700 Euro gezahlt werden. Bei Sprachkursen gelten geringere Beträge.

Dein Eigenanteil für jede beantragte Maßnahme liegt bei 10 Prozent.

Wenn du zu diesem Thema noch Fragen hast, dann wende dich gerne an das Team Begabtenförderung der IHK Frankfurt am Main
Telefon 069 2197 1348

E-Mail begabtenfoerderung@frankfurt-main.ihk.de

Weitere Informationen findest du hier:

www.frankfurt-main.ihk.de/begabtenfoerderung

**ES LOHNT SICH ALSO,
SICH WÄHREND
DER AUSBILDUNG
ANZUSTRENGEN**

IHK

LEHRSTELLEN
BÖRSE

kostenlos!

NICHT NUR SUCHEN, SONDERN AUCH FINDEN!

- Infos zu allen Ausbildungsberufen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen
- einfache Suche und schneller Kontakt zu Unternehmen vor Ort und deutschlandweit



SCAN MICH!

Starte
Deine Zukunft
jetzt!

© studiostoks

www.ihk-lehrstellenboerse.de

SCHULE – UND DANN?

Ich habe und so geht's weiter ...	Ich brauche dafür ...
keinen Hauptschul- abschluss oder einen BO- Abschluss	▶ Berufsausbildung in Betrieb und Berufsschule (Duales System)	▶ Ausbildungsbetrieb und –vertrag in einem anerkannten Ausbildungsberuf
	▶ Berufsvorbereitung an beruflichen Schulen (BzB)	▶ mindestens neun Schulbesuchsjahre, mindestens Besuch der achten Klasse oder Abschluss einer Förderschule
	▶ Besondere Angebote zur Berufsvorbereitung und Einstiegsqualifizierung	▶ mindestens zehn Schulbesuchsjahre
	▶ Praxis und Schule (Pusch A)	▶ mindestens acht Schulbesuchsjahre, mindestens 14 Jahre alt
	▶ Praxis und Schule (Pusch B)	▶ mindestens zehn Schulbesuchsjahre, bei Beginn noch nicht 19 Jahre alt
	▶ Berufsfachschule im Übergang in Ausbildung (BÜA)	▶ mindestens neun Schulbesuchsjahre, bei Beginn noch nicht 18 Jahre alt, mindestens Besuch der 8. Klasse
	▶ InteA – Maßnahme: Intensivklassen an beruflichen Schulen	▶ Seiteneinsteiger/-in bei Beginn mindestens 16 Jahre alt bzw. noch nicht 18 Jahre alt, Geflüchtete ab 18 Jahre bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres
einen Hauptschul- abschluss	▶ Berufsausbildung in Betrieb und Berufsschule (Duales System)	▶ einen Ausbildungsbetrieb und –vertrag in einem anerkannten Ausbildungsberuf
	▶ 10. Klasse	▶ Qualifizierender Hauptschulabschluss, Entscheidung der Klassenkonferenz
	▶ Zweijährige Berufsfachschule (BFS)	▶ Qualifizierender Hauptschulabschluss und Eignungsgutachten der abgebenden Schule, bei Beginn noch nicht 18 Jahre alt, Bescheinigung über die Berufsberatung der Agentur für Arbeit
	▶ Besondere Angebote zur Berufsvorbereitung und Einstiegsqualifizierung	▶ mindestens zehn Schulbesuchsjahre
	▶ Berufsfachschule im Übergang in Ausbildung (BÜA)	▶ mindestens neun Schulbesuchsjahre, bei Beginn noch nicht 18 Jahre alt
	▶ Berufsvorbereitung an beruflichen Schulen (BzB)	▶ mindestens neun Schulbesuchsjahre, mindestens Besuch der achten Klasse oder Abschluss einer Förderschule
	▶ Berufsausbildung in Betrieb und Berufsschule (Duales System)	▶ einen Ausbildungsbetrieb und –vertrag in einem anerkannten Ausbildungsberuf
den Realschul- abschluss (Mittlerer Abschluss) oder die Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe	▶ Zweijährige höhere Berufsfachschule (vollschulische Berufsausbildungen für Assistenzberufe)	▶ zum Stichtag 30. April – Alter unter 25 Jahre bzw. 23 Jahre befriedigenden Mittleren Abschluss
	▶ Schulische Ausbildung (Pflegerberufe, Gesundheitsberufe, Erziehung u. a.)	▶ in der Regel einen Mittleren Abschluss
	▶ Fachoberschule Form A (2-jährig)	▶ Qualifizierender Mittlerer Abschluss und in den Hauptfächern mindestens die Noten 3, 3, 4 oder Qualifizierender Mittlerer Abschluss mit Eignungserklärung ¹ und Nachweis einer Praktikumsstelle und Entscheidung für eine Fachrichtung und Bescheinigung bisheriger Berufsberatung der Agentur für Arbeit
	▶ Gymnasiale Oberstufe	▶ Qualifizierender Mittlerer Abschluss mit Eignungserklärung ¹ bei Beginn noch nicht 19 Jahre alt (01.08.)
	▶ Berufliches Gymnasium	▶ siehe gymnasiale Oberstufe, Entscheidung für eine Fachrichtung
	▶ Besondere Angebote zur Berufsvorbereitung und Einstiegsqualifizierung	▶ mindestens zehn Schulbesuchsjahre
	▶ Berufsausbildung in Betrieb und Berufsschule (Duales System)	▶ einen Ausbildungsbetrieb und –vertrag in einem anerkannten Ausbildungsberuf

* wenn der entsprechende Zusatzunterricht in der Berufsschule erfolgreich absolviert wurde

¹ mindestens mittlerer Abschluss, besser als Note 3 in Deutsch, Mathematik, 1. Fremdsprache und einer Naturwissenschaft, sonstige Fächer im Durchschnitt besser als 3

Ich wende mich an ...	Ich erreiche damit ...
Betriebe der Region, Kammern und Verbände und die Berufsberatung der Agentur für Arbeit	eine abgeschlossene Berufsausbildung, einen Hauptschulabschluss
Berufliche Schulen, Anmeldung über allgemeinbildende Schulen, Anmeldefrist 30. April	einen Hauptschulabschluss (gleichgestellt), eine Basisqualifikation im gewählten Berufsfeld, Berufsorientierung
Anmeldung und Vermittlung durch Agentur für Arbeit und Jobcenter oder das Jugend- und Sozialamt	ein Zertifikat der Kammer, einen Hauptschulabschluss, evtl. einen Berufsausbildungsvertrag
Allgemeinbildende Schulen	einen Hauptschulabschluss (gleichgestellt), eine Basisqualifikation im gewählten Berufsfeld, Berufsorientierung
Berufliche Schulen, Anmeldung über allgemeinbildende Schulen, Anmeldefrist 30. April	einen Hauptschulabschluss (gleichgestellt) oder einen qualifizierenden Hauptschulabschluss (Zusatzprüfung in Englisch), eine Basisqualifikation im gewählten Berufsfeld, Berufsorientierung
Berufliche Schulen, Anmeldung über allgemeinbildende Schulen, Anmeldefrist 31. März	Hauptschulabschluss, berufliche Grundkenntnisse, breite Berufsorientierung Der Mittlere Abschluss kann nicht erreicht werden
Berufliche Schulen	grundlegende Kenntnisse der deutschen Sprache in Verbindung mit einem beruflichen Fachsprachenerwerb
Betriebe der Region, Kammern und Verbände und die Berufsberatung der Agentur für Arbeit	eine abgeschlossene Berufsausbildung, einen Mittleren Bildungsabschluss*
Allgemeinbildende Schulen	einen Mittleren Bildungsabschluss
Berufliche Schulen, Anmeldung über allgemeinbildende Schulen, Anmeldefrist: 31. März	einen Mittleren Bildungsabschluss, evtl. eine verkürzte Berufsausbildung
Anmeldung und Vermittlung durch Agentur für Arbeit und Jobcenter oder das Jugend- und Sozialamt	Zertifikat der Kammer, evtl. Berufsausbildungsvertrag
Berufliche Schulen, Anmeldung über allgemeinbildende Schulen, Anmeldefrist 31. März	einen Mittleren Bildungsabschluss (sofern der qualifizierende Hauptschulabschluss vorliegt), berufliche Grundkenntnisse, Berufsorientierung
Berufliche Schulen, Anmeldung über allgemeinbildende Schulen, Anmeldefrist 30. April	eine Basisqualifikation im gewählten Berufsfeld, Berufsorientierung
Betriebe der Region, Kammern und Verbände und die Berufsberatung der Agentur für Arbeit	eine abgeschlossene Berufsausbildung, die Fachhochschulreife*
Berufliche Schulen – Zweijährige Höhere Berufsfachschule (HBFS), Anmeldefrist: 30. April	eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Staatlich geprüften Assistenten/Assistentin, die Fachhochschulreife*
Berufsfachschulen, staatl. und staatl. anerkannte oder private Schulen, Krankenhäuser und Pflegeheime	eine abgeschlossene Berufsausbildung
Berufliche Schulen, Anmeldung über allgemeinbildende Schulen, Anmeldefrist: 31. März	die Fachhochschulreife
Allgemeinbildende Schulen Anmeldefrist: 15. Februar	die Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
Berufliche Schulen, Anmeldung über allgemeinbildende Schulen, Anmeldefrist 1. März	die Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
Anmeldung und Vermittlung durch Agentur für Arbeit und Jobcenter Frankfurt	ein Zertifikat der Kammer, evtl. einen Berufsausbildungsvertrag

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE DER IHK FRANKFURT AM MAIN

AZUBI-SPEED-DATING

- **Mittwoch, 14. Juni 2023,**
IHK Frankfurt am Main
- **1. bis 29. September 2023,**
Online
- **Mittwoch, 7. Februar 2024,**
IHK Frankfurt am Main

Beim Azubi-Speed-Dating der IHK Frankfurt am Main bieten Unternehmen ihre aktuellen Ausbildungsplätze an und Bewerber und Bewerberinnen haben die Möglichkeit, sich einen Ausbildungsplatz für das startende Ausbildungsjahr zu sichern. In einem Zeitraum von 10 Minuten haben Ausbildungssuchende und Unternehmen

die Gelegenheit, sich persönlich kennenzulernen. Alle Informationen zum Azubi-Speed-Dating findest du hier:

www.frankfurt-main.ihk.de/speeddating

EINSTIEG FRANKFURT – DIE BERUFSWAHLMESSE

■ Jährlich

Auf der Einstieg Frankfurt begegnen sich Schüler/-innen, Unternehmen und Hochschulen unmittelbar zum Informationsaustausch und zur Beratung. Schüler/-innen treffen Ansprechpersonen von Unternehmen und Hochschulen und können sich

über Ausbildungsberufe und Studiengänge informieren. Das starke Netzwerk aus IHK Frankfurt am Main, Handwerkskammer Rhein-Main, Arbeitsagentur Frankfurt und Stadt Frankfurt am Main erarbeitet jedes Jahr ein erfolgreiches Konzept mit dem renommierten Unternehmen Einstieg GmbH aus Köln. Die Einstieg GmbH ist bundesweiter Veranstalter der Einstieg Messen und mit diesem Messeformat zur Studien- und Berufswahl bereits seit 2010 jährlich in der Messe Frankfurt.

www.frankfurt-main.ihk.de/berufswahlmesse

Du interessierst dich für eine Ausbildung im MINT-Bereich? MINT – was ist das eigentlich?

Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – hinter diesen vier Bereichen steckt eine erstaunlich große und vielfältige Anzahl an interessanten Berufen. Für eine Ausbildung sprechen nicht nur die guten Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten, sondern auch die Vielfalt der Tätigkeiten und natürlich auch finanzielle Aspekte. Fachkräfte sind heute so gefragt wie nie – ein guter Grund, sich mit einer Ausbildung eine praxisorientierte Basis für seinen beruflichen Werdegang zu schaffen. Weitere Informationen rund um Ausbildungsberufe im MINT-Bereich findest du hier: www.frankfurt-main.ihk.de/MINTausbildung

Hier findest du weitere hilfreiche Links, die dich bei der Wahl eines passenden Ausbildungsberufs und der beruflichen Orientierung unterstützen:

Berufenavi – auf der Suche nach beruflicher Orientierung?

Berufenavi.de gibt dir Tipps zu Ausbildungen und Berufen, die zu deinen jeweiligen Interessen und Talenten passen. Du kannst dich auf der Seite orientieren und findest weitere Informationen zum Wunschberuf und zum Ausbildungsangebot in der Nähe.
www.berufenavi.de

Von A zu B

Hier geht es um die Möglichkeiten und Chancen einer Berufsausbildung. Du findest viele Informationen für einen guten

Start in die Zukunft: zum Beispiel eine Beschreibung jedes Ausbildungsberufes, den du in Hessen lernen kannst, Tipps, wie man den richtigen Ausbildungsplatz findet, und vieles mehr.
www.dualeausbildung-hessen.de

Machs' wie wir! –

Die digitale Berufsorientierung

In authentischen Kurzvideos stellen Auszubildende ihren Ausbildungsberuf vor und geben somit einen Einblick in ihren beruflichen Azubi-Alltag und den Ablauf einer Ausbildung. Über 100 unterschiedliche Ausbildungsberufe werden auf diese Weise dargestellt und unterstützen bei der Wahl des richtigen Ausbildungsberufs.
www.machs-wie-wir.de



Make the
future yours.

Ausbildung und duales Studium bei der Siemens AG

Für unsere Standorte in Frankfurt, Mannheim, Mainz , Koblenz, Marburg und Saarbrücken

Ausbildung

- Elektroniker (w/m/d) für IT / IOT Systeme der Gebäudetechnik
- Mechatroniker (w/m/d)
- Fachkraft für Metalltechnik (w/m/d)
- Konstruktionsmechaniker (w/m/d)
- IT-Systemelektroniker (w/m/d)
- Fachinformatiker (w/m/d) für Anwendungsentwicklung
- Koch (w/m/d/)

Duales Studium

- B.Eng. Elektro- und Informationstechnik inkl. IHK-Ausbildung an der UAS Frankfurt
- B.Eng. Elektrotechnik an der DHBW Mannheim
- B.Eng. Integrated Engineering an der DHBW Mannheim
- B.Eng. Maschinenbau an der DHBW Mannheim
- B.Eng. Mechatronik an der DHBW Mannheim
- B.Sc. Informatik an der DHBW Mannheim

Du findest uns unter

 [siemens_ausbildung](#)

 [ausbildung.siemens.com](#) | [sie.ag/SIEYA](#)



Bewirb dich jetzt! [ausbildung.siemens.com](#)

SIEMENS

IHK-NEWSLETTER ZU DEN THEMEN BERUFSORIENTIERUNG UND BERUFSEINSTIEG

DEIN WEG ZU EINEM GELUNGENEN START INS BERUFSLEBEN

Immer auf dem Laufenden bleiben mit dem Newsletter der IHK Frankfurt am Main zu den Themen Berufsorientierung und Berufseinstieg. Der Fachbereich „Aus- und Weiterbildung“ der IHK Frankfurt am Main hat einen Newsletter ins Leben gerufen, der alle Informationen rund um die Berufsorientierung und den Berufseinstieg regional bündelt.

Ob Elternteil, Lehrkraft oder Jugendlicher, mit unserem Newsletter bleibst du immer auf dem Laufenden! Wir informieren rechtzeitig über wichtige Themen, Termine und geben Informationen an die Hand, die bei der Berufswahl und auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz unterstützen. Der Newsletter bündelt relevante Informationen rund um die berufliche Orientierung und den Start ins Berufsleben und versorgt alle an diesem Prozess beteiligten Akteure bestmöglich mit Informationen.

Mit der Anmeldung immer auf dem Laufenden bleiben und wichtige Informationen zu (neuen) Projekten, Messen und anderen Unterstützungsangeboten erhalten.

Hier geht es direkt zur Anmeldung:

www.frankfurt-main.ihk.de/news-bo

Bei Fragen rund um den Newsletter kontaktieren Sie gerne:

Jannik Till Hautz

Telefon 069 2197-1481

E-Mail j.hautz@frankfurt-main.ihk.de



Mach was, das zählt

Bewirb Dich für ein

DUALES STUDIUM

oder eine **AUSBILDUNG**

www.finanzverwaltung-mein-job.de

DIE HESSISCHE FINANZVERWALTUNG

#OhneUnsLäuftNichts



Noch Fragen?

Finanzamt Bad Homburg v.d.H.
Herr Seelig
06172/107-321
ausbildung@fa-bhg.hessen.de

Finanzämter Frankfurt am Main
Herr Zabel
069/2545-2561
ausbildung@fa-ff2.hessen.de

Finanzamt Hofheim am Taunus
Herr Stahlhofen
06192/960-378
ausbildung@fa-hoh.hessen.de

AUF DER SUCHE NACH EINEM AUSBILDUNGS- PLATZ? WIR UNTERSTÜTZEN DICH GERNE



© Prostock-studio - stock.adobe.com

Wenn du schon weißt, welcher Ausbildungsberuf für dich infrage kommt, aber nicht weißt, wie du jetzt einen passenden Betrieb findest, dann melde dich gerne bei uns. Neben einer telefonischen und persönlichen Beratung bieten wir auch eine Beratung per  **WhatsApp** an! So einfach geht's: Schreibe eine  **WhatsApp** an die folgende Nummer: **0170 5649960** und wir melden uns schnellstmöglich bei dir.

Weitere Informationen findest du hier:

[www.frankfurt-main.ihk.de/
ausbildungsplatzsuche](http://www.frankfurt-main.ihk.de/ausbildungsplatzsuche)

AUSBILDUNGSBOTSCHAFTER – AUSZUBILDENDE WERBEN FÜR IHREN BERUF

„Ich zeige dir, was ich lerne!“ – Auszubildende geben einen authentischen Einblick in ihren Beruf, ihre Entscheidung für die Ausbildung, die Bewerbung, das Vorstellungsgespräch, die ersten Tage im Betrieb. Sie berichten, worauf es in der Berufsschule ankommt. Sie sind den Schülerinnen und Schülern nah und gleichzeitig einen großen Schritt voraus. So profitieren die Schülerinnen und Schüler vom Wissen der Ausbildungsbotschafter/-innen. Der Kontakt zum wirklichen Arbeitsleben baut Unsicherheiten ab und schafft Motivation und Lernbereitschaft. Azubis engagieren sich ehrenamtlich und zeigen Wege zum beruflichen Erfolg. Schulen haben die Möglichkeit, Ausbildungsbotschafter/-innen kostenlos in die Klassen einzuladen.

Weitere Informationen:
[www.frankfurt-main.ihk.de/
ausbildungsbotschafter](http://www.frankfurt-main.ihk.de/ausbildungsbotschafter)



© Kzenon - stock.adobe.com



**Ausbildung bei Mainova –
Da steckt mehr dahinter!**

**Zuverlässige Energie
für deine Karriere**

Jetzt bewerben
mainova.de/karriere

„Echt schön: hier macht das Lernen richtig Spaß.“



In der 9. Klasse habe ich mein Praktikum in der Elektrotechnik absolviert und zum ersten Mal einen Stromkreis aufgebaut und gelötet. Das hat mir so viel Spaß gemacht, dass ich unbedingt in diesem Bereich arbeiten wollte. Über diese Entscheidung bin ich bis heute glücklich.

Auch die Bedenken, dass ich mich in einem Männerberuf verloren fühlen könnte, kann ich absolut nicht bestätigen. Es macht keinen Unterschied und das Arbeitsklima ist super.

An meiner Ausbildung zur Elektronikerin für Betriebstechnik begeistert mich, dass ich von Anfang an viel Verantwortung übernehmen und eigenständig arbeiten kann. Kommt es beispielsweise in einem der vielen Umspannwerke in Frankfurt zu einer Störung, fahre ich mit den Kolleginnen und Kollegen raus, schraube, führe Messungen durch und vieles mehr. Dabei lerne ich täglich etwas Neues dazu und werde enorm gefördert. Besonders faszinierend ist es, direkt die Ergebnisse meiner Arbeit zu sehen beispielsweise wenn ein Antrieb funktioniert, den ich mit eingebaut und verdrahtet habe.

Renee Meyer, Ausbildung zur Elektronikerin für Betriebstechnik

„Uns Auszubildenden wird ein großartiger Start geboten.“

Mein absolutes Highlight in der Ausbildung war bisher die Einführungswoche. Neben ersten Einweisungen bestand sie vor allem aus einem 4-tägigen Programm mit allen 38 Auszubildenden auf der Holzlach, dem Sportplatz der Mainova. Da wurden eine Menge Aktivitäten geboten: Fußballturniere, Bogenschießen, Speerweitwurf, Bubble Ball, gemeinsames Grillen und Essen. Das war ein richtig cooler Rahmen, um die Nervosität abzulegen und sich kennenzulernen. Generell legt man hier sehr viel Wert auf uns Auszubildende. Wir haben beispielsweise einen eigenen Freizeitraum, wo sich die Auszubildenden in der Freizeit zusammen treffen und erholen können, eine Kantine mit Vergünstigungen und bekommen ein Jobticket, um uns im öffentlichen Nahverkehr zu bewegen.

Besonders ist, dass uns bei Mainova neben der Berufsschule und dem Betrieb noch eine dritte Option zur Verfügung steht: Fortbildungen. Für mich in der IT sind das beispielsweise Themen wie Projektmanagement oder Netzwerktechnik. Das ist richtig stark. Dass ich Freiraum und Mitspracherecht habe, macht in meinem Arbeitsalltag viel Spaß. An meinen Aufgaben gefällt mir besonders, dass ich zunächst immer ins kalte Wasser geworfen werde und – mit ein paar Tipps – erst mal selber tüftle. So lerne ich am besten und habe ein tolles Erfolgserlebnis, wenn ich es aus eigener Kraft geschafft habe! Sollte es aber mal brenzlig werden, gibt es immer eine unterstützende Hand.



Kacper Maksim, Ausbildung zum Fachinformatiker

„Mein größter Wunsch ist es, bis zum Ruhestand zu bleiben.“



Der erste positive Eindruck hat sich schon bei der Bewerbung bestätigt: Es ging alles total schnell und reibungslos! Abends habe ich meine Bewerbung abgeschickt und am nächsten Mittag schon die Bestätigung zum Online-Eignungstest erhalten. Etwa 10 Tage später gab es ein Vorstellungsgespräch, das sehr angenehm verlief und mich restlos überzeugt hat. Wobei ich sagen muss, dass ich vorher auch schon sehr viel Gutes über Mainova gehört habe: Mein Onkel arbeitet seit mehr als 30 Jahren in dem Unternehmen und ist immer noch sehr zufrieden.

Das Elektrodenschweißen gefällt mir an meiner Arbeit am besten. Ich verschweiße zum Beispiel verschiedene Metalle miteinander, um eine feste Rohrverbindung herzustellen. Es macht mir viel Spaß, wenn die Funken fliegen. Vor allem in einem Team, das verlässlich und herzlich ist. Meine Kolleginnen und Kollegen helfen mir jederzeit weiter, das ist große Klasse. Mein Ziel ist es, erst die Ausbildung zu beenden und anschließend meinen Meister zu machen. Und dann will ich gerne bis zu meinem Ruhestand hierbleiben. Denn Mainova bedeutet für mich: Familie, Zusammenhalt und Spaß!

Paul Kunze, Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik

METALL- UND ELEKTROBERUFE

BERUFSFELD: ELEKTROTECHNIK

Switch on, switch off – an, aus! Den Saft direkt aus der (Steck-)Dose gibt's hierzulande jederzeit – rund um die Uhr. Strom ist für uns im privaten wie beruflichen Bereich stets verfügbar, unser tägliches Leben ohne diesen Saft nicht mehr vorstellbar.

Die Unternehmen in Industrie und Telekommunikation, ganze Maschinenparks und Computer sind von dieser Energie abhängig. Junge Leute, denen ein Licht aufgeht, wählen deshalb eine Ausbildung im Bereich Energieelektronik, Kommunikationselektronik oder Industrieelektronik. Hier erwartet dich ein interessantes Arbeitsfeld in unterschiedlichen Branchen. Fachkräfte der Elektrotechnik werden immer und überall benötigt. Ein zukunftssträchtiges und hochmodernes Berufsfeld für helle Köpfe!



ELEKTRONIKER/IN FÜR ENERGIE UND GEBÄUDETECHNIK

AUSBILDUNGSDAUER: 3 ½ JAHRE

Jedes Kind weiß, dass die elektrotechnische Ausstattung von Gebäuden weit über Steckdosen, Lichtschalter und Sicherungen hinaus geht. Sie umfasst zunehmend steuerungs- und regelungstechnisch anspruchsvolle Einrichtungen wie automatische Klima- und Sonnenschutzanlagen, Zugangskontrollsysteme oder kommunikations- und datentechnische Anlagen. Als Elektroniker der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik installierst du solche Anlagen und nimmst sie in Betrieb. Wird zum

Beispiel ein ehemaliges Fabrikgebäude zu modernen Lofts umgebaut, muss in der Regel die komplette Energieversorgung neu aufgebaut werden. Das reicht bis hin zu den einzelnen Steckdosen, den Telefonanschlüssen und Antennen- und Datenkabeln für alle Wohneinheiten und Räume. Darüber hinaus setzt du auch spezielle Kundenwünsche um, wie zum Beispiel den Einbau von Türkontrollsystemen oder einer elektronischen Berechtigungskontrolle an der Tiefgaragenzufahrt. Außerdem bindest

du Solaranlagen zur Warmwasserbereitung steuerungs- und regelungstechnisch in das Heizsystem ein oder installierst eine Photovoltaikanlage. Du verlegst Leitungen oder setzt Anschlussdosen und benötigst dafür auf jeden Fall handwerkliches Geschick. Für Arbeiten an der elektrischen Verschaltung, bei der Montage elektronischer Geräte und beim Konfigurieren komplexer elektronischer Steuerungen greifst du auf dein technisches Vorstellungsvermögen zurück. Nach dem Einbau testest du die Systeme, führst Messungen durch und weist den Kunden in die Handhabung ein. Kommt es zu einer Betriebsstörung, diagnostizierst du die Ursache meist mithilfe von elektronischen Prüfgeräten oder spezieller Software am Laptop. Anschließend behebst du den Fehler durch Programmänderungen oder den Austausch von Verschleißteilen beziehungsweise defekten Elektronikkomponenten. Dabei sind oft natürlich Geduld und Spürsinn erforderlich.





ELEKTRONIKER/-IN FÜR GERÄTE UND SYSTEME

AUSBILDUNGSDAUER:
3 1/2 JAHRE

Bei diesem Beruf handelt es sich um eine Weiterentwicklung der bisherigen Berufe Industrieelektroniker/-in, Fachrichtung Gerätetechnik und Kommunikationselektroniker/-in. Elektroniker/-innen für Geräte und Systeme planen und steuern Abläufe bei der Produktion unterschiedlicher Geräte. Sie beschäftigen sich mit der Erstellung von Geräten im informations-, kommunikationstechnischen oder medizinischen Bereich. Dabei organisierst du die Beschaffung von Bauteilen und nutzt englischsprachige Unterlagen. Im Kundendienst und bei der Reparatur von Geräten grenzt du die Fehlerquellen ein und wechselst defekte Teile aus. Die Prüfung aller Funktionen sowie Kundenberatung und Benutzereinweisung gehören ebenfalls zu deinen Aufgaben.

ELEKTRONIKER/-IN FÜR BETRIEBSTECHNIK

AUSBILDUNGSDAUER: 3 1/2 JAHRE

Als Elektroniker/-in für Betriebstechnik sorgst du dafür, dass die elektrischen Anlagen fachgerecht installiert, gewartet und betrieben werden. Dieser Beruf deckt sehr breit die Inhalte aus dem Berufsfeld Elektrotechnik ab. Du lernst Energieversorgungsanlagen, Anlagen der Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik, der Kommunikations- und Beleuchtungstechnik sowie elektrische Antriebe zu installieren. Der klassische Arbeitsbereich ist die Energie- und Starkstromtechnik. Dort musst du mechanische Teile fertigen, Bau-

teile verdrahten oder elektrische Geräte und Anlagenteile montieren, prüfen und warten. Aufgaben aus den Bereichen der Automatisierungs-, der Prozessleit- und Gebäudesystemtechnik kommen hinzu. Als Elektroniker/-in für Betriebstechnik kannst du in allen Industriebereichen tätig sein, in denen Produktionsanlagen betrieben oder gebaut werden.

ELEKTRONIKER/-IN FÜR AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

AUSBILDUNGSDAUER: 3 1/2 JAHRE

Bei diesem Beruf baust du Automatisierungslösungen in vorhandene Systeme ein. Baugruppen der elektrischen Steuerungs- und Regelungstechnik montieren Elektroniker/-innen für Automatisierungstechnik ebenso wie pneumatische, hydraulische und elektrische Antriebssysteme. Das Warten und regelmäßige Prüfen von Anlagen, die Störungsanalyse mithilfe von Testsoftware und Diagnosesystemen ist eine wichtige Aufgabe. In den Bereichen der Produktions- und Fertigungsautomation, bei der

Verfahrens- und Prozessautomation bist du im Einsatz. Elektroniker/-innen für Automatisierungstechnik sorgen dafür, dass die Betreiber einer Anlage jederzeit über einzelne Einstellungen und Betriebszustände der Anlage informiert werden und auch bei Bedarf eingreifen können. Du lernst hochmoderne Technik und programmierte Steuerungen kennen. Dafür ist technisches Verständnis, logisches Denkvermögen sowie gutes Sicherheitsbewusstsein notwendig.



BERUFSFELD: METALL

Die Metallindustrie stellt rund 30 Prozent aller Lehrstellen in den technischen Berufen. Circa 22 verschiedene Berufe stehen zur Auswahl. Die Tätigkeitsschwerpunkte reichen von der Fertigung und Montage bis zur Maschinenkontrolle, Anlagenüberwachung, Reparatur und Wartung. Da heißt es genau hinschauen und die richtige Auswahl treffen. Dabei tritt das handwerkliche Bearbeiten in den Hintergrund; gefragt sind vor allem sachkundiger Umgang mit elektronischen Steuerungen und Computern.



© www.photl.com

ANLAGENMECHANIKER/-IN

AUSBILDUNGSDAUER:
3 ½ JAHRE

Wenn die Luft rein ist und alle dicht gehalten haben, ist die Welt in Ordnung: Als Anlagenmechaniker/-in stehst du dafür gerade, dass die Rohrleitungen dicht bleiben.

Du sorgst dafür, dass Lüftungstechnische Anlagen und Systeme in der Förder- und Fernleitungstechnik, in der Ver- und Entsorgungstechnik, in der Klima- und Kraftwerkstechnik sowie im Hochdruckbereich funktionstüchtig sind. Die dreieinhalbjährige Ausbildung ist nur etwas für dich, wenn du jung und körperlich belastbar bist, logisch denken, selbstständig handeln kannst und ein hohes Sicherheitsbewusstsein hast.

Auch ein gutes Farbempfinden wird benötigt. Deine Aufgaben liegen hauptsächlich im Bereich der Montage, im Einbau von Armaturen sowie in der Instandhaltung von Anlagen. Du arbeitest sowohl alleine als auch im Team.



© Kzenon - stock.adobe.com

FERTIGUNGSMECHANIKER/-IN AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Heutzutage werden viele Erzeugnisse in der Industrie in Serienfertigung hergestellt. Beim Zusammenbau und bei der Aufstellung der Produktionsmaschinen müssen Verstand und Fingerspitzengefühl gleichermaßen eingesetzt werden.

Als Fertigungsmechaniker/-in gehören die Montage von Bauteilen und Baugruppen zu Maschinen, Apparaten, Geräten oder Kraftfahrzeugen, das Prüfen und Einstellen von Funktionen sowie die Fehlerbeseitigung und produktbezogene Reparaturen zu deinen

Aufgaben. Als Fertigungsmechaniker/-in musst du aber auch „voll den Plan haben“ und planerische Aufgaben übernehmen können, wenn es um die Feinsteuerung und Materialbereitstellung im Bereich der betrieblichen Fertigungs- und Montagesteuerung geht.

Die Ausbildung dauert drei Jahre – du solltest körperliche Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein, ein ausgeprägtes Sicherheitsbewusstsein und logisches Denkvermögen mitbringen.

WERKFEUERWEHRMANN/-FRAU AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Als Werkfeuerwehrmann/-frau bist du für den Brand- und Gefahrenschutz, die Brandbekämpfung und die medizinische Notfallversorgung in Betrieben mit erhöhtem Gefährdungspotenzial zuständig, z. B. in chemischen Betrieben, an Häfen und Flughäfen, in Kraftwerken, in der Metall- und Elektroindustrie, bei Automobilherstellern oder in Gießereien.

Deine Ausbildung beginnt mit einer handwerklichen Kompaktausbildung, die sich aus einem theoretischen Teil an der Berufsschule und einem praktischen Teil in der Ausbil-

dungswerkstatt zusammensetzt. Hier erlernst du Fertigkeiten in den Bereichen Metall- und Elektrotechnik, Holzverarbeitung, Sanitär- und Heizungs-Klima-Technik. Im zweiten Teil der Ausbildung erhältst du deine feuerwehrtechnische Qualifizierung in Lehrgängen zur Brandbekämpfung, zur technischen und medizinischen Hilfeleistung und zu Techniken der Gefahrenabwehr. Während der Ausbildung besuchst du zudem Schulungen zum Rettungssanitäter und erwirbst die Fahrerlaubnis für Lkws mit Anhänger.

VERFAHRENSMECHANIKER/-IN IN DER HÜTTEN- UND HALBZEUGINDUSTRIE FACHRICHTUNG: NICHTEISENMETALL-UMFORMUNG AUSBILDUNGSDAUER: 3 ½ JAHRE

Wenn Nichteisenmetalle gegossen, gewalzt, gepresst oder gezogen werden sollen, braucht man Spezialisten, die sich nicht nur mit den verschiedenen Umformtechniken auskennen. Als Verfahrensmechaniker/-in der Hütten- und Halbzeugindustrie bereitest du die automatisierten Fertigungsanlagen vor, montierst Umformwerkzeuge, überwachst und steuerst die Produktion.

Du erkennst Werkzeugfehler und behebst diese. So entstehen zum Beispiel aus Kupfer Bleche, Profile, Rohre oder Stangen – sogenannte Halbzeuge. Natürlich wirkst du bei der Instandhaltung der Fertigungsanlagen mit und führst nach Plan Wartungsarbeiten durch. Für diesen Beruf benötigst du manuelle Geschicklichkeit und eine mathematische Begabung.

ZERSPANUNGS- MECHANIKER/-IN AUSBILDUNGSDAUER: 3 ½ JAHRE

Ringe, Kolben, Walzen – alles dreht sich um die Herstellung von unterschiedlich geformten Werkstücken in der Zerspanungsmechanik mit Schwerpunkt Drehtechnik. Wenn du dich in diesem Bereich ausbilden lassen willst, solltest du dich nicht nur konzentrieren können, logisches und abstraktes Denkvermögen mitbringen, sondern auch keine Angst vor Computern haben. Zwar wird noch an herkömmlichen Dreh- und Werkzeugmaschinen gearbeitet, aber auch hier hat die moderne Technik in Form von rechnergestützter Produktion Einzug gehalten. Als Zerspanungsmechaniker/-in dieser Fachrichtung bist du zuständig für die Ablaufplanung in der Fertigung, die Entwicklung von Software-Programmen, die Einrichtung der Maschinen und schließlich für die Steuerung der gesamten Bearbeitungsprozesse. Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser: Last but not least musst du die erstellten Werkstücke einer Qualitätsprüfung unterziehen.

Übrigens: Du kannst Zerspanungsmechanik auch mit den Fachrichtungen Automaten-drehtechnik, Frästechnik oder Schleiftechnik erlernen.



IT-BERUFE

Informatik bietet dir viel mehr als nur Technik. Vorausgesetzt, du bist neugierig, teamfähig und blickst auch sonst gerne über den Tellerrand hinaus. Sicherheit und Zuverlässigkeit sind für dich kein Fremdwort, denn das wird immer wichtiger in einer digitalen Welt. Die nächsten Jahre können für dich also sehr spannend werden. Klingt gut? Dann wähle aus vier Ausbildungsberufen dein passendes Berufsbild und zeige, was du drauf hast.

Als **IT-Systemelektroniker/-in** bist du der Hardwarespezialist. Nach aktuellem Stand der Technik realisierst du auf Basis bestehender Kundenanforderungen überzeugende technische Lösungen, indem du z. B. auf Server Betriebssysteme installierst, diese konfigurierst und in einem Rack verbaust. Darüber hinaus gewährleistest du z. B. auch den Zugang ins Internet mit der Installation von Leitungen für eine unterbrechungsfreie Stromversorgung. Du kümmerst dich also vor allem um die Planung, Installation und Versorgung von vernetzten Informations- und Kommunikationssystemen. Dazu zählt auch die Wartung und Behebung auftretender Störungen.

Als **Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration** richtest du im Team z. B. EDV-Arbeitsplätze ein. Hierzu installierst und konfigurierst du Betriebssysteme und Anwendungsprogramme. Im Anschluss integrierst du sie dann in das bestehende Firmennetzwerk. Du führst Updates durch, sicherst Daten und archivierst sie. Die Nutzer stattest du nach firmeneigenem Regelwerk mit Rollen und Rechten aus. Für deinen Einsatz im Service und Support nimmst du Mitarbeiter- oder Kundenanfragen entgegen. Weiterhin vereinbarst du Termine, planst Serviceleistungen, unterstützt bei Mitarbeiter- oder Kundens Schulungen, kalkulierst und arbeitest an der Umsetzung von Projekten bis zu deren Lösung mit.

Selbst der **Fachinformatiker/-in Fachrichtung Anwendungsentwicklung** ist nichts für Einzelkämpfer. Aus dem Nichts entwickelst du im Team z. B. Anwendun-

gen oder für eine bestehende Anwendung nach Auftrag weitere Funktionen. Neben deinen Softwarekenntnissen werden auch deine Hardwarekenntnisse gefordert. Kreativ, aber strukturiert setzt du die einzelnen Entwicklungsschritte um und dokumentierst sie. Auftretende Fehler werden analysiert, systematisch bereinigt und als Update zur Verfügung gestellt. Du sprichst im Laufe deiner Ausbildung Java, PHP, Python oder andere zeitgemäße Sprachen.

Als **Fachinformatiker/-in Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse** bringst du eine Vorliebe für Zahlen, insbesondere für Statistik mit. Zunächst befasst du dich je nach Auftrag mit der Aufbereitung und Auswertung von Daten. Deinen Rohstoff beziehst du dabei aus unterschiedlichen Datenbanken. Einmal gewonnen, sollst du beurteilen, ob die Daten plausibel, vollständig, genau, umfassend oder redundant sind. Je nach erzieltm Ergebnis stellst du sie dann Mitarbeitern aus anderen Abteilungen für deren Prozesse zur Verfügung. Gleichzeitig gehst du sorgsam mit den bereitgestellten Daten um. Um Prozesse zu analysieren, werden die aufbereiteten Daten von dir visualisiert.

Als **Fachinformatiker/-in Fachrichtung Digitale Vernetzung** erstellst du Netzwerke, sicherst das bestehende Firmennetzwerk mit seinen Subnetzen, führst Testszenarien durch und sorgst für eine stabile digitale Kommunikation unter den im Netzwerk eingebunden Endgeräten für die Mitarbeiter in den unterschiedlichen Abteilungen. Für den Einsatz im Service und Support behältst du auch in brenzligen Situationen den Über-

blick. Egal, ob es sich um Netzwerkstörungen handelt oder der Drucker eines Mitarbeiters ausgetauscht wird. Souverän löst du Störungen. Hierzu verwendest du bei Bedarf auch Experten- und Diagnosesysteme.

Als **Kaufmann/Kauffrau für IT-Systemmanagement** berätst du mit deinem fundierten technischen Know-how Kunden, z. B. bei der Konzeption und Analyse von IT-Systemen bis zur Übergabe. Du weißt, wo du die besten Angebote bei Vertragsgebern findest. Ansonsten nutzt du Social Media, um auf Produkte und Dienstleistungen aufmerksam zu machen. Für Kunden bist du Ansprechpartner, wenn Reklamationen anfallen oder Erklärungen benötigt werden. Du verwaltest Lizenzen, erstellst Angebote, arbeitest an Vertragswerken mit und findest geeignete Finanzierungslösungen für Kunden.

Als **Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement** hast du mit deinem technischen Verständnis den Blick für die Geschäftsprozesse im eigenen Betrieb. Gleichzeitig beobachtest du Trends in der IT und weißt, was technisch State-of-the-Art ist. Im Team mit der IT ermittelt und analysiert ihr den Bedarf in den Abteilungen, um sie dann in digitale Prozesse umzusetzen. Du betreust Projekte in kaufmännischer, technischer und organisatorischer Hinsicht. Dabei kann es sich um die Einführung neuer technischer Systeme handeln oder um eine Softwarelösung wie z. B. die Einführung einer neuen Buchhaltungssoftware im Rechnungswesen und Controlling.



Deka kann langfristige
Perspektiven schaffen.

„Deka

Ich kann meinen Weg gehen.

Die DekaBank Deutsche Girozentrale ist das Wertpapierhaus der Sparkassen-Finanzgruppe und in den Geschäftsfeldern Wertpapiere, Immobilien, Kapitalmarkt und Finanzierungen aktiv. Im Geschäftsfeld Immobilien sind die weltweiten Immobilienaktivitäten der Deka-Gruppe gebündelt. Die wichtigsten Aufgaben des Geschäftsfelds umfassen das Fondsmanagement, das Objektmanagement, den An- und Verkauf von Immobilien sowie internationale Immobilienfinanzierungen.

Ausbildung zum Fachinformatiker (w/m/d) für Systemintegration

Ref.-Nr.: 50038667 / Frankfurt am Main / Vollzeit / ab 01.09.2023

Sie erwartet:

- In Ihrer Ausbildung können Sie sich auf spannende IT-Projekte zur Entwicklung komplexer IT-Systeme, Plattformen & Netzwerke freuen – inkl. Planung, Umsetzung, Inbetriebnahme & Administration.
- Auf Sie warten interessante Einblicke in Programmierung, Datenbanken und IT-Sicherheit sowie in moderne Digitalisierungsthemen und die Arbeit mit neuen Technologien.
- In Ihrer Ausbildungszeit steht die teamübergreifende Zusammenarbeit stets im Fokus.
- Durch vielseitige Einsätze in der IT der Deka-Gruppe erhalten Sie tiefe Einblicke in die Welt eines Finanzdienstleisters.
- Sie können sich auf eine tolle und inspirierende Arbeitsatmosphäre, eine steile Lernkurve und viele spannende Projekte freuen. Wir fördern Sie mit individuellen Weiterentwicklungsangeboten, um Sie bestmöglich zu entwickeln.

Sie bringen mit:

- Sie haben Ihre Mittlere Reife oder Ihr (Fach-)Abitur (bald) in der Tasche.
- Arbeiten im Team und der Umgang mit Menschen macht Ihnen Spaß.
- Logisches Denken und zielstrebiges Arbeiten zeichnen Sie aus.
- Sie haben ein ausgeprägtes Interesse an technischen Zusammenhängen und IT-Sicherheit.
- Sie können es kaum erwarten, sich den immer wieder neuen Herausforderungen der IT-Welt zu stellen.
- Zu Ihren Stärken gehören Flexibilität, eine hohe Einsatz- und Lernbereitschaft sowie Begeisterung für Projektarbeit.

Ausbildung zum Fachinformatiker (w/m/d) für Anwendungsentwicklung

Ref.-Nr.: 50038668 / Frankfurt am Main / Vollzeit / ab 01.09.2023

Sie erwartet:

- In Ihrer Ausbildung können Sie sich auf spannende IT-Projekte zur Konzeption und Weiterentwicklung von Programmen freuen – inkl. Tests und Dokumentationen.
- Auf Sie warten interessante Einblicke in Netzwerke, Robotik-Grundlagen, Datenbanken und IT-Sicherheit.
- Dazu gehören auch moderne Digitalisierungsthemen und die Arbeit mit neuen Technologien.
- In Ihrer Ausbildungszeit steht die teamübergreifende Zusammenarbeit stets im Fokus.
- Durch vielseitige Einsätze in der IT der Deka-Gruppe erhalten Sie tiefe Einblicke in die Welt eines Finanzdienstleisters.

Sie bringen mit:

- Sie haben Ihre Mittlere Reife oder Ihr (Fach-)Abitur (bald) in der Tasche.
- Arbeiten im Team und der Umgang mit Menschen macht Ihnen Spaß.
- Logisches Denken und zielstrebiges Arbeiten zeichnen Sie aus.
- Sie haben ein ausgeprägtes Interesse an technischen Zusammenhängen und IT-Sicherheit.
- Sie können es kaum erwarten, sich den immer wieder neuen Herausforderungen der IT-Welt zu stellen.
- Zu Ihren Stärken gehören Flexibilität, eine hohe Einsatz- und Lernbereitschaft sowie Begeisterung für Projektarbeit.

Das bieten wir Ihnen:

- 3-jähriges Ausbildungsprogramm mit Schwerpunkt Systemintegration und einer langfristigen Perspektive
- Bei unserer Einführungswoche können Sie sich austauschen und finden den perfekten Start in Ihr Berufsleben
- Abwechslungsreiche Abteilungseinsätze warten auf Sie
- Bei unseren Azubi-Projekten können Sie Ihrer Kreativität freien Lauf lassen
- Gezielte Trainings und Weiterbildungsangebote bringen Sie voran
- Sie sind nicht alleine: erfahrene Ausbilderinnen und Ausbilder begleiten Sie
- Essen gibt es bei uns auch, für Sie sogar kostenlos
- Freuen Sie sich auf attraktive Vergütung, Gleitzeit sowie 30 Tage Urlaub im Jahr

Wir freuen uns auf Ihre **Onlinebewerbung!**

Weitere Infos rund um Ihre Karriere bei der DekaBank finden Sie auf www.dekabank.de/karriere.
Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an unser Recruiting-Team unter recruiting@deka.de.

„Deka

METALL-, ELEKTRO- UND IT-BERUFE

BERUFLICHE WEITERBILDUNG

AUFSTIEG MIT ANERKANNTER IHK-PRÜFUNG

- ▶ Technische/r Betriebswirt/-in (IHK)

Abgeschlossene
Berufsausbildung
und mehrjährige
Praxis

- ▶ Geprüfte(r) Informatiker/-in
- ▶ Geprüfte(r) Wirtschafts-
informatiker/-in
- ▶ Geprüfte(r) IT-Entwickler/-in
- ▶ Geprüfte(r) IT-Projektleder/-in
- ▶ Geprüfte(r) IT-Berater/-in
- ▶ Geprüfte(r) IT-Ökonom/-in
- ▶ Techn. Fachwirt/-in
- ▶ Staatl. gepr. Techniker/-in
- ▶ Industriemeister/-in Elektrotechnik
- ▶ Industriemeister/-in Metall
- ▶ Handwerksmeister/-in³
- ▶ Fachberater/-in im Außendienst²
- ▶ Meister/-in für Schutz und Sicherheit

AUFSTIEG ÜBER STUDIUM

- ▶ Bachelor of Arts (B. A.)
- ▶ Bachelor of Science (B. Sc.)
- ▶ Bachelor of Engineering (B. Eng.)
- ▶ Bachelor of Laws (LL. B.)
- ▶ Bachelor of Education (B. Ed.)
- ▶ Bachelor of Fine Arts (B. F. A.)
- ▶ Bachelor of Music (B. Mus.)

ABITUR/FACHHOCHSCHULREIFE

AUFSTIEG MIT ZERTIFIKAT
FACHBEZOGENE LEHRGÄNGE

- ▶ Umweltfachkraft
- ▶ BWL-Grundlagen für Meister,
Techniker und Ingenieure
- ▶ Qualitätssicherungslehrgänge
- ▶ Industriefachkraft für:
EDV, CIM, PPS, SPS, CAD
- ▶ IHK-Anwendungstechniker
- ▶ Steuerungstechnik
- ▶ CNC-Lehrgänge
- ▶ Vorarbeiter-Lehrgänge

Abgeschlossene
Berufsausbildung
und 1 Jahr Praxis

- ▶ REFA-Lehrgänge
- ▶ Sicherheitsfachkraft

FACHÜBERGREIFENDE LEHRGÄNGE

- ▶ Fremdsprachen-Lehrgänge
- ▶ Zeitmanagement
- ▶ Präsentationstechniken
- ▶ Rhetorikseminare
- ▶ Personalführung
- ▶ Projektmanagement
und viele andere

Abgeschlossene
Berufsausbildung

- ▶ Ausbilder/-in

Ausbildungsberufe Elektro/IT (Auswahl):

- ▶ Elektroanlagenmonteur/-in
- ▶ Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik¹
- ▶ Elektroniker/-in für Betriebstechnik¹
- ▶ Elektroniker/-in für Gebäude- und
Infrastruktursysteme¹
- ▶ Elektroniker/-in für Geräte und Systeme¹
- ▶ Elektroniker/-in für Informations- und
Systemtechnik

- ▶ Fluggeräteelektroniker/-in
- ▶ Fachinformatiker/-in
Anwendungsentwicklung
- ▶ Fachinformatiker/-in Daten- und
Prozessanalyse
- ▶ Fachinformatiker/-in Digitale Vernetzung
- ▶ Fachinformatiker/-in Systemintegration
- ▶ Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- ▶ Fahrradmonteur/-in

- ▶ IT-System-Elektroniker/-in
- ▶ Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement
- ▶ Kaufmann/-frau für IT-Systemmanagement
- ▶ Kfz-Mechatroniker/-in
- ▶ Mechatroniker/-in
- ▶ Mechatroniker/-in für Kältetechnik
- ▶ Mikrotechnologe/-technologin
- ▶ Werkfeuerwehrmann/-frau
- ▶ Zweiradmechatroniker/-in

Ausbildungsberufe Metall (Auswahl):

- ▶ Anlagenmechaniker/-in¹
- ▶ Anlagenmechaniker/-in – Sanitär-,
Heizungs- und Klimatechnik
- ▶ Fachkraft für Metalltechnik
- ▶ Fachkraft für Möbel-, Küchen-
und Umzugservice
- ▶ Fertigungsmechaniker/-in

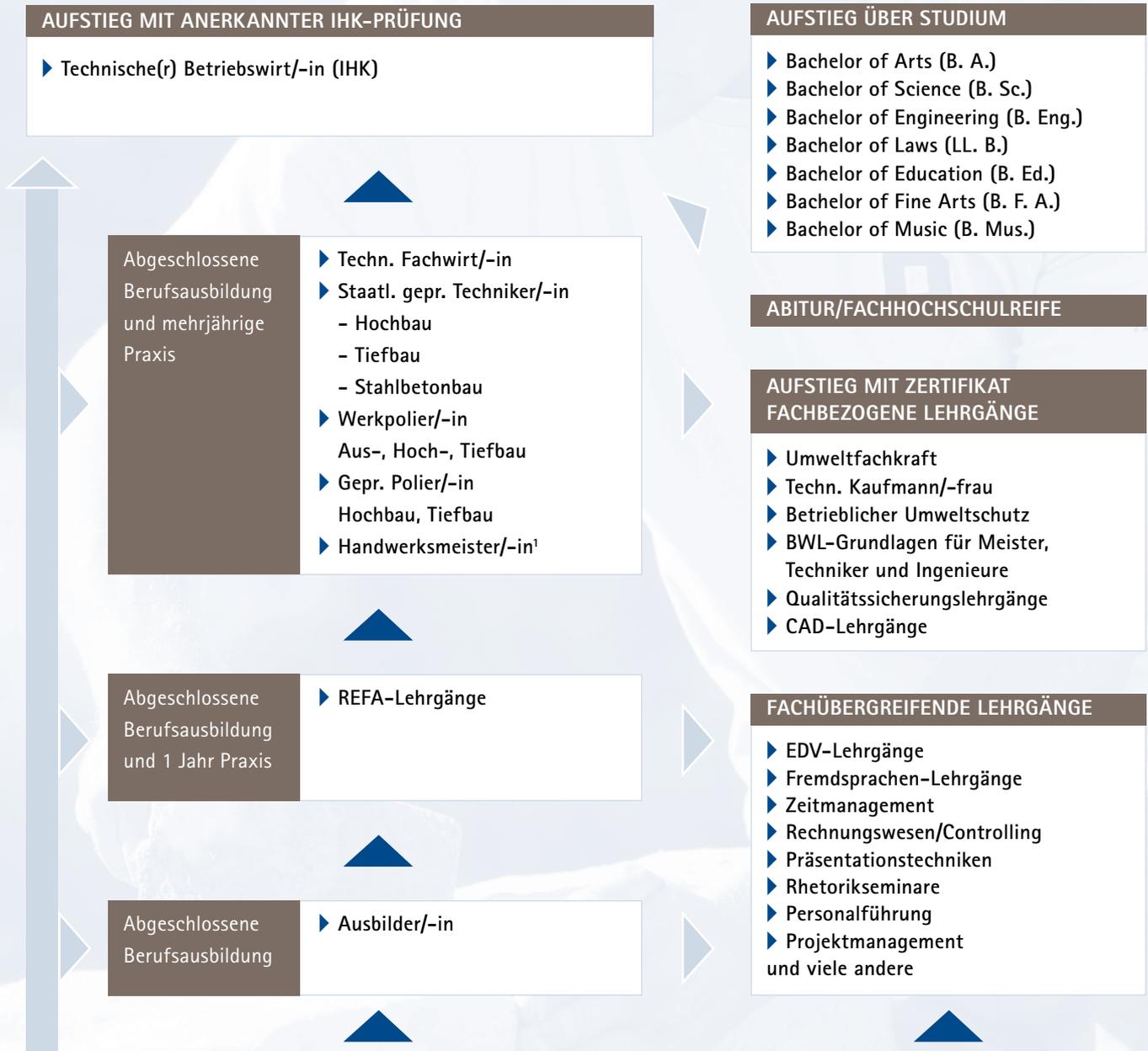
- ▶ Fluggerätmechaniker/-in
- ▶ Gießereimechaniker/-in
- ▶ Industriemechaniker/-in¹
- ▶ Konstruktionsmechaniker/-in¹
- ▶ Maschinen- und Anlagenführer/-in
- ▶ Mechatroniker/-in
- ▶ Oberflächenbeschichter/-in
- ▶ Produktionstechnologe/-technologin

- ▶ Servicefahrer/-in
- ▶ Techn. Produktdesigner/-in
- ▶ Techn. Systemplaner/-in
- ▶ Verfahrensmechaniker/-in¹ in der
Hütten- und Halbleitungsindustrie
- ▶ Werkfeuerwehrmann/-frau
- ▶ Werkzeugmechaniker/-in¹
- ▶ Zerspanungsmechaniker/-in¹

¹ mit verschiedenen Einsatzgebieten; ² nach 2-jähriger kaufmännischer Praxis; ³ wegen Berufspraxis und Fachrichtung HWK fragen

BERUFSBEREICH BAU, STEINE, ERDEN

BERUFLICHE WEITERBILDUNG

**Ausbildungsberufe:**

- ▶ Baugeräteführer/-in
- ▶ Bauwerksabdichter/-in
- ▶ Bauwerksmechaniker/-in
- ▶ Bauzeichner/-in
- ▶ Beton- und Stahlbetonbauer/-in
- ▶ Brunnenbauer/-in
- ▶ Estrichleger/-in
- ▶ Fassadenmonteur/-in
- ▶ Feuerungs- und Schornsteinbauer/-in
- ▶ Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/-in
- ▶ Gleisbauer/-in
- ▶ Isolierer/-in
- ▶ Kanalbauer/-in
- ▶ Maurer/-in
- ▶ Rohrleitungsbauer/-in
- ▶ Spezialtiefbauer/-in
- ▶ Straßenbauer/-in
- ▶ Stuckateur/-in
- ▶ Trockenbaumonteur/-in
- ▶ Verfahrensmechaniker/-in in der Steine- und Erdenindustrie
- ▶ Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/-in
- ▶ Zimmerer/Zimmerin

¹ Wegen Berufspraxis und Fachrichtung HWK fragen

NATURWISSENSCHAFT UND UMWELT

BERUFLICHE WEITERBILDUNG

AUFSTIEG MIT ANERKANNTER IHK-PRÜFUNG

- ▶ Technische(r) Betriebswirt/-in (IHK)

Abgeschlossene
Berufsausbildung
und mehrjährige
Praxis

- ▶ Techn. Fachwirt/-in
- ▶ Staatl. gepr. Techniker/-in
- ▶ Industriemeister/-in – Chemie
- ▶ Industriemeister/-in – Pharmazie¹
- ▶ Meister/-in für Schutz und Sicherheit

Abgeschlossene
Berufsausbildung
und 1 Jahr Praxis

- ▶ REFA-Lehrgänge
- ▶ Sicherheitsfachkraft

Abgeschlossene
Berufsausbildung

- ▶ Ausbilder/-in

AUFSTIEG ÜBER STUDIUM

- ▶ Bachelor of Arts (B. A.)
- ▶ Bachelor of Science (B. Sc.)
- ▶ Bachelor of Engineering (B. Eng.)
- ▶ Bachelor of Laws (LL. B.)
- ▶ Bachelor of Education (B. Ed.)
- ▶ Bachelor of Fine Arts (B. F. A.)
- ▶ Bachelor of Music (B. Mus.)

ABITUR/FACHHOCHSCHULREIFE

AUFSTIEG MIT ZERTIFIKAT FACHBEZOGENE LEHRGÄNGE

- ▶ Umweltfachkraft
- ▶ Betrieblicher Umweltschutz
- ▶ BWL-Grundlagen für Meister, Techniker und Ingenieure
- ▶ Qualitätssicherungslehrgänge
- ▶ Steuerungstechnik
- ▶ Vorarbeiter-Lehrgänge

FACHÜBERGREIFENDE LEHRGÄNGE

- ▶ EDV-Lehrgänge
- ▶ Fremdsprachen-Lehrgänge
- ▶ Zeitmanagement
- ▶ Präsentationstechniken
- ▶ Rhetorikseminare
- ▶ Projektmanagement
und viele andere

Ausbildungsberufe:

- ▶ Biogielaborant/-in
- ▶ Chemielaborant/-in
- ▶ Chemielaborjungwerker/-in
- ▶ Chemikant/-in
- ▶ Fachkraft für Abwassertechnik
- ▶ Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- ▶ Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice
- ▶ Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
- ▶ Lacklaborant/-in
- ▶ Pharmakant/-in
- ▶ Physiklaborant/-in
- ▶ Produktionsfachkraft Chemie
- ▶ Werkstoffprüfer/-in

¹ mit verschiedenen Einsatzgebieten

BERUFE IN DER DRUCK- UND MEDIENWIRTSCHAFT

DIGITAL IN DIE ZUKUNFT

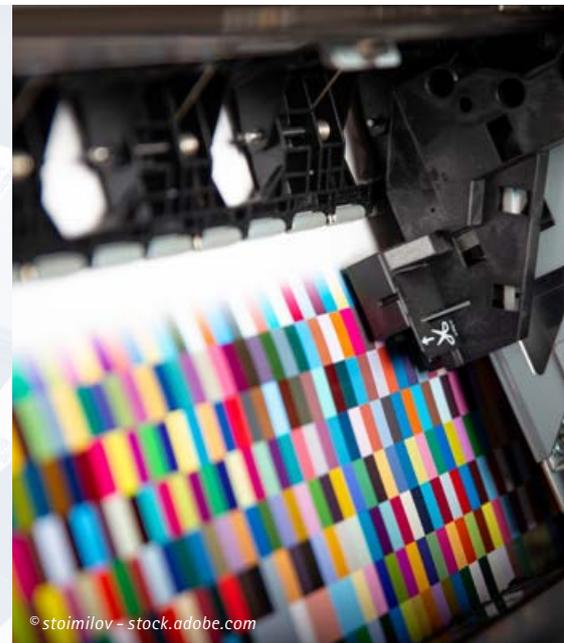
Die Digitalisierung hat die Druck- und Medienbranche grundlegend verändert. Computerprogramme für Satz und Gestaltung haben den Blei- und Fotosatz längst ersetzt. Digitale Bilder werden in ein Layout eingebettet, komplette Print- und Nonprintmedien am Bildschirm gestaltet.

Medientechnologen Druck überwachen die gewaltigen Maschinen, die manchmal bis zu 200 Meter lang sind, passen die Druckformate an und planen die oft komplexen Druckwege, damit Papier möglichst schnell, farbecht und hochwertig bedruckt wird.

Im Siebdruckverfahren können die unterschiedlichsten Gegenstände und Materialien wie Verkehrsschilder, Plastiktüten, Porzellan und Blechdosen bedruckt werden. Dieses Verfahren beherrschen die Siebdrucker.

Packmitteltechnologien stellen mit modernen Maschinen unterschiedliche Verpackungen her. Sie erstellen Muster für die Kunden, fertigen spezielle Werkzeuge für die Produktionsmaschinen und bauen sie in diese ein.

© pixabay.com



© stoimilov - stock.adobe.com

MEDIEN TECHNOLOGE/-TECHNOLOGIN DRUCK

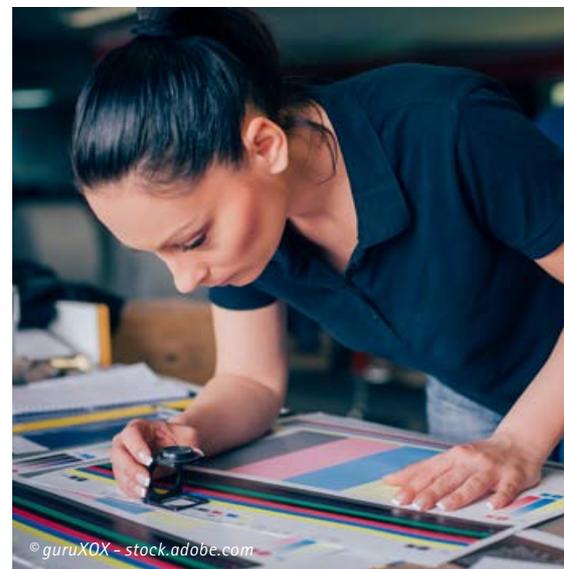
AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Als Medientechnologe/-technologin Druck produzierst du in verschiedenen Druckverfahren visuelle Informationen. Du druckst von Visitenkarten bis High-End-Imagebroschüren, von Labels über Prospekte, Hard- und Softcover, Fachbücher, Fotobücher, Kataloge, Illustrierte, Zeitungen, Tapeten bis hin zu vielen anderen Produkten, die wir täglich sehen oder in den Händen halten.

Die Technologie des Druckens ist und bleibt spannend, es gibt ständig neue Herausforderungen. Insbesondere die Digitalisierung sowie die Mess-, Steuer- und Regeltechnik haben alle Bereiche im Produktionsprozess stark verändert. Die traditionsreiche Druckbranche wandelte sich zu einer umfassenden Medienindustrie. Die Druckprozesssteuerung einschließlich der Beherrschung der Regel- und Steueranlagen erfordert deshalb immer stärker

Kompetenzen aus den Bereichen Mechanik, Elektrik, Elektronik, Pneumatik, Elektropneumatik und Hydraulik.

Als Medientechnologe/-technologin Druck arbeitest du in Unternehmen der Druck- und Medienwirtschaft, insbesondere in den Bereichen Bogenoffsetdruck, Rollenoffsetdruck, Flexodruck, Tiefdruck oder auch Illustration, Digitaldruck, Verpackungsdruck, Tapetendruck sowie künstlerische Druckverfahren.



© guruXOX - stock.adobe.com

PACKMITTEL TECHNOLOGE/-TECHNOLOGIN

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Als Packmitteltechnologe/-technologin arbeitest du hauptsächlich in Betrieben der Papier und Kunststoff verarbeitenden Industrie, zum Beispiel bei Herstellern von Kartonagen und Umschlägen aus Papier,

Pappe oder Kunststoffen. Die von dir produzierten Güter können jedoch nicht nur zum Verpacken der Waren dienen. Du stellst auch Briefumschläge, Versandtaschen, Haft- oder Klebeetiketten her.

MEDIENGESTALTER/-IN DIGITAL UND PRINT

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Den Beruf der Mediengestalterin und des Mediengestalters Digital und Print gibt es in drei verschiedenen Fachrichtungen mit unterschiedlichen Berufsprofilen:

BERATUNG UND PLANUNG

Als Mediengestalter/-in im Bereich Beratung und Planung stehen für dich die beratenden und planerischen Aufgaben

in einem Medienunternehmen im Vordergrund. Ziel ist für dich das Entwickeln von Projektkonzeptionen durch die Analyse von Kundenaufträgen, die Recherche der Umfeldbedingungen und Zielgruppen. Du nutzt Kreativitätstechniken, erstellst so Konzepte, visualisierst diese und bereitest sie für die mediengerechte Weiterverarbeitung auf.

KONZEPTION UND VISUALISIERUNG

Die Fachrichtung Konzeption und Visualisierung richtet sich nur an dich, wenn du sehr kreativ bist. Deine Kernaufgabe ist die Analyse von Kundenanforderungen, um daraus Gestaltungsideen für Medienprodukte zu entwickeln, Designkonzeptionen zu erarbeiten und diese präsentationsreif zu visualisieren.

GESTALTUNG UND TECHNIK

Bei dieser Fachrichtung ist dein Schwerpunkt die Gestaltung und Realisierung eines Print- oder Digitalmedienproduktes. Hierzu musst du Produktionsabläufe selbstständig oder im Team planen, Elemente für Medienprodukte gestalten, Daten für die Mehrfachnutzung bearbeiten, Medienelemente kombinieren und für unterschiedliche Medien weiterverarbeiten.



© styl/eunited - Fotolia

* Farbmodell, das die technische Grundlage für den modernen Vierfarbdruck bildet.

MEDIEN TECHNOLOGE/-TECHNOLOGIN SIEBDRUCK

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Als Medientechnologe/-technologin Siebdruck druckst du Bilder, Schrift und grafische Formen auf unterschiedliche Materialien wie Metall, Glas, Stoff oder Kunststoff. Dafür bereitest du am Bildschirm analoge und digitale Text- und Bilddaten auf, stellst die Druckform her und bereitest den Druckprozess vor. Du mischst Farben, wählst die Bedruckstoffe und steuerst die Produktion.

Während des gesamten Verfahrens misst und prüfst du Vorlagen und Druckergebnisse. Auch die Kundenberatung gehört zu deinen Aufgaben. Darüber hinaus pflegst und wartest du Maschinen, Geräte und erledigst schriftliche Arbeiten wie die Auftragsannahme.



© M&S Fotodesign - Fotolia

BERUFSBEREICH DRUCK, PAPIER, MEDIEN

BERUFLICHE WEITERBILDUNG

AUFSTIEG MIT ANERKANNTER IHK-PRÜFUNG

- ▶ Technische/r Betriebswirt/-in (IHK)
- ▶ Betriebswirt/-in (IHK)

AUFSTIEG ÜBER STUDIUM

- ▶ Bachelor of Arts (B. A.)
- ▶ Bachelor of Science (B. Sc.)
- ▶ Bachelor of Engineering (B. Eng.)
- ▶ Bachelor of Laws (LL. B.)
- ▶ Bachelor of Education (B. Ed.)
- ▶ Bachelor of Fine Arts (B. F. A.)
- ▶ Bachelor of Music (B. Mus.)

Abgeschlossene
Berufsausbildung
oder berufliche
Praxis

- ▶ Staatl. gepr. Gestalter/-in
- ▶ Staatl. gepr. Techniker/-in
- ▶ Gepr. Industriemeister/-in (Print)
- ▶ Gepr. Medienfachwirt/-in (Print)
- ▶ Gepr. Medienfachwirt/-in (Digital)

ABITUR/FACHHOCHSCHULREIFE

AUFSTIEG MIT ZERTIFIKAT FACHBEZOGENE LEHRGÄNGE

- ▶ Umweltfachkraft
- ▶ Betrieblicher Umweltschutz
- ▶ BWL-Grundlagen für Meister, Techniker und Ingenieure
- ▶ Fachkraft für Arbeitssicherheit

Abgeschlossene
Berufsausbildung
und 1 Jahr Praxis

- ▶ REFA-Lehrgänge

FACHÜBERGREIFENDE LEHRGÄNGE

- ▶ EDV-Lehrgänge
- ▶ Fremdsprachen-Lehrgänge
- ▶ Zeitmanagement
- ▶ Rechnungswesen/Controlling
- ▶ Präsentationstechniken
- ▶ Rhetorikseminare
- ▶ Personalführung
- ▶ Projektmanagement
und viele andere

Abgeschlossene
Berufsausbildung

- ▶ Ausbilder/-in

Ausbildungsberufe:

- ▶ Mediengestalter/-in Bild und Ton
- ▶ Mediengestalter/-in Digital und Print
- ▶ Medienkaufmann/-frau Digital und Print
- ▶ Medientechnologe/-technologin Druck
- ▶ Medientechnologe/-technologin Druckverarbeitung
- ▶ Medientechnologe/-technologin Siebdruck
- ▶ Packmitteltechnologie/-technologin

BERUFE IN GASTRONOMIE UND HOTELLERIE

Gastorientiertes Handeln ist Ziel der Ausbildung in den Gastronomieberufen. Das zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte Ausbildungszeit.

KOCH/KÖCHIN AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

Hier sind Fantasie und Kreativität gefragt. Liebe und Talent zum Kochen, Handfertigkeit, Geschmackssicherheit, Spaß am Gestalten, aber auch Belastbarkeit, Bereitschaft zur Teamarbeit, dazu Hauptschulabschluss oder mittlere Reife.

WAS DU ALLES LERNST:

Zusammenstellen und Erarbeiten von Menüs nach den Regeln sinnvoller Ernährung, das Beraten des Gastes, Rohstoffe und Zutaten einkaufen, Lagerhaltung und Hygienevorschriften überwachen, Speisen herstellen, Sicherstellung von Warenflüssen sowie Kalkulation von Kosten und Preisen, umweltschonende Entsorgung sicherstellen, Anleitung und Führung von Mitarbeitenden – die ganze bunte Welt der Küche.

MÖGLICHKEITEN ZUR FORTBILDUNG:

Fortbildung zum Diätkoch/zur Diätköchin, zum Küchenmeister/zur Küchenmeisterin, zum Fachwirt/zur Fachwirtin im Gastgewerbe. Besuch von Fachkursen, Besuch einer Hotelfachschule oder einer Fachhochschule.

FACHMANN/-FRAU FÜR RESTAURANTS UND VERAN- STALTUNGSGASTRONOMIE AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

Freundlichkeit, fröhliches Erscheinungsbild, gute Umgangsformen, Teamfähigkeit

gepaart mit Kontaktfreudigkeit, Zahlen- und Sprachgewandtheit, Zuverlässigkeit, dazu Hauptschulabschluss oder mittlere Reife.

WAS DU ALLES LERNST:

Vorbereitung von Tischen und Tafeln, Dekorieren der Gasträume, Planen von Festlichkeiten, Veranstaltungen und Banketts, zum Menü passende Getränke auswählen, den Gast empfangen, beraten und betreuen, Speisen und Getränke servieren, Zubereitung am Tisch, Zubereitungen von Getränken an der Bar, Bankette und Veranstaltungen durchführen, abrechnen und dabei moderne Rechnungssysteme nutzen, Anleitung und Führung von Mitarbeitenden.

MÖGLICHKEITEN ZUR FORTBILDUNG:

Besuch von Sprach- oder Fachkursen und von Barkeeper-Seminaren mit dem Fortbildungsziel Barmeister/-in, Restaurantmeister/-in, Fachwirt/-in im Gastgewerbe. Besuch einer Hotelfachschule oder einer Fachhochschule.

FACHKRAFT FÜR GASTRONOMIE AUSBILDUNGSDAUER: 2 JAHRE

DER KURZE WEG ZUR QUALIFIZIERTEN AUSBILDUNG

WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

Vielseitigkeit, Ordnungssinn, Eignung für praktische Arbeiten, Flexibilität, Hauptschulabschluss.

WAS DU ALLES LERNST:

Alles, was mit Hotellerie und Gastronomie zusammenhängt, vom Lager über Küche

oder in der Produktion und Büfett bis zum Restaurant.

MÖGLICHKEITEN ZUR WEITERENTWICKLUNG:

Einjährige Zusatzausbildung zum/zur Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie, Fachmann/-frau für Systemgastronomie oder Hotelfachmann/-frau, Weiterbildung durch Fachkurse.

FACHKRAFT KÜCHE AUSBILDUNGSDAUER: 2 JAHRE

DER KURZE WEG ZUR QUALIFIZIERTEN AUSBILDUNG

WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

Liebe und Talent zum Kochen, Handfertigkeit, Spaß am Gestalten, Eignung für praktische Arbeiten, Flexibilität, Bereitschaft zur Teamarbeit, Hauptschulabschluss.

WAS DU ALLES LERNST:

Alles, was mit der Zubereitung von Speisen in der Küche zusammenhängt, vom Anrichten und Garnieren von kalten Speisen oder der Zubereitung von einfachen Suppen und Fleisch- und Fischgerichten bis zum Zubereiten und Anrichten von Süßspeisen sowie Desserts.

MÖGLICHKEITEN ZUR WEITERENTWICKLUNG:

Einjährige Zusatzausbildung zum Koch/zur Köchin, Weiterbildung durch Fachkurse.

KAUFMANN/-FRAU FÜR HOTELMANAGEMENT AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

Fähigkeit zu wirtschaften, zu verwalten und zu organisieren, mit Zahlen zu arbeiten, zu planen und zur Organisation von Arbeitsabläufen, Sinn für betriebswirtschaftliche Vorgänge, Fremdsprachenkenntnisse. Möglichst mittlere Reife oder Abitur.

WAS DU ALLES LERNST:

Ausbildung in allen Abteilungen wie Empfang, Reservierung, Buchhaltung, aber auch in Küche und Service, dazu Korrespondenz, Zahlungsverkehr, Buchführung, Controlling, Durchführung und Analyse von Preis- und Umsatzstrategien, Einsatz und Auswertung von Marketingmaßnahmen, Einkauf, Verkauf und Kundenberatung.

MÖGLICHKEITEN ZUR FORTBILDUNG:

Weiterbildung zum Hotelmeister/zur Hotelmeisterin, zum Fachwirt/zur Fachwirtin im Gastgewerbe. Besuch von Fachkursen einer Hotelfachschule oder einer Fachhochschule.

HAUSWIRTSCHAFTER/-IN AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Als Hauswirtschafter/-in übernimmst du die hauswirtschaftliche Betreuung und Versorgung von Menschen in privaten Haushalten, in sozialen Einrichtungen wie Altenheimen, Krankenhäusern, Tagungsstätten, bei hauswirtschaftlichen Dienstleistungsunternehmen, bei privaten Dienstleistungsunternehmen sowie in Haushalten landwirtschaftlicher Betriebe.

In deiner Ausbildung durchläufst du eine Vielzahl von spannenden Bereichen und

HOTELFACHMANN/-FRAU AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

WO DIE WELT ZU HAUSE IST.

WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

Gewandtheit, Kontaktfreudigkeit, Teamfähigkeit, gute Umgangsformen, Talent für Fremdsprachen und Organisation, dazu möglichst mind. guter Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder Abitur.

WAS DU ALLES LERNST:

Die ganze Welt der Hotellerie, vom Lager über Küche, Service und Housekeeping bis zum Empfang, von Verkauf verschiedenster Veranstaltungen über Korrespondenz sowie Durchführung und Analyse von Preis- und Umsatzstrategien bis zum Einsatz und Auswertung von Marketingmaßnahmen.

MÖGLICHKEITEN ZUR FORTBILDUNG:

Belegung von Fachkursen, Weiterbildung zum Hotelmeister/zur Hotelmeisterin, zum Fachwirt/zur Fachwirtin im Gastgewerbe. Besuch einer Hotelfachschule oder einer Fachhochschule.

erfährst dadurch eine vielseitige Ausbildung. Du wirst u. a. in der Küche, im Servicebereich, in der Hausreinigung und in der Wäscherei ausgebildet. Während deiner Ausbildung stehst du viel in Kontakt mit zu betreuenden Menschen. Dabei achtest du auf Hygiene, Wirtschaftlichkeit, Sauberkeit, Qualität und Sicherheit.

Du solltest für die Ausbildung Spaß an der Betreuung und Fürsorge von hilfsbedürftigen Menschen mitbringen. Bist du ein Teamplayer, kontaktfreudig, kreativ und flexibel, dann bist du in diesem Ausbildungsberuf genau richtig!

FACHMANN/-FRAU FÜR SYSTEMGASTRONOMIE AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

Hier ist Konsequenz gefragt, Übersicht, Organisationstalent, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Geschicklichkeit, Sinn für systematische Arbeitsabläufe, mit Zahlen zu arbeiten, Sinn für betriebswirtschaftliche Vorgänge, dazu Freundlichkeit und Fremdsprachenkenntnisse. Möglichst mittlere Reife oder Abitur.

WAS DU ALLES LERNST:

Alles, was zur modernen Systemgastronomie gehört, von Lagerhaltung über Herstellung bis zu Präsentation und Verkauf bei Einhaltung vorgegebener Qualitätsstandards. Dazu Personaleinsatz planen, Küche und Service managen und durch gezieltes Marketing den Verkauf fördern.

MÖGLICHKEITEN ZUR FORTBILDUNG:

Fachwirt/Fachwirtin im Gastgewerbe, Sprach- und Fachkurse, Verkaufsförderungsseminare, Besuch einer Hotelfachschule oder einer Fachhochschule.

Gemeinsam mit deinem Ausbildungsbetrieb wird für deine Ausbildung ein Schwerpunkt festgelegt. Hierbei kannst du zwischen den drei Schwerpunkten wählen:

- personenbetreuende Dienstleistungen
- serviceorientierte Dienstleistungen
- ländlich-agrarische Dienstleistungen

Im Anschluss an deine Ausbildung besteht die Möglichkeit, eine Aufstiegsfortbildung zu absolvieren – etwa zum/zur Geprüften Fachhauswirtschafter/-in, zum/zur Meister/-in der Hauswirtschaft, zum/zur Staatlich geprüften hauswirtschaftlichen Betriebsleiter/-in oder zum/zur Staatlich geprüften Agrarbetriebswirt/-in.

LANGE ÜBERLEGEN ..., LANGE STUDIEREN ..., LANGE AUF DIE KARRIERE WARTEN ... IST DEFINITIV VORBEI!

Aufgrund des neuen Angebotes des Frankfurter Hotel- und Gastronomiegewerbes kannst du in Frankfurt a. M. die IHK-Abschlüsse

- Hotelfachfrau/-mann mit ZQ-Hotelmanagement
- Köchin/Koch mit ZQ-Küchenmanagement

in nur zwei Jahren erwerben. Hotelfachschule, Meister oder Studium – im Anschluss immer möglich!

Mit dem **Abitur bzw. der Fachhochschulreife** kannst du das erste Ausbildungsjahr direkt überspringen. Azubis mit **anderen Schulabschlüssen** können bei Eignung nach dem 1. Ausbildungsjahr in die Zusatzqualifikationen einsteigen. Die Ausbildungsbetriebe garantieren zudem die tarifliche Ausbildungsvergütung für das 2. und 3. Ausbildungsjahr.

Bewirb dich gleich heute, die Anzahl dieser Ausbildungsplätze ist begrenzt!

KOCH/KÖCHIN MIT ZUSATZQUALIFIKATION KÜCHENMANAGEMENT

Köche sind auch Künstler. Sie verfügen über die Begabung und das Wissen, aus Zutaten genussreiche und fantasievolle Speisen herzustellen. Mit ihrem Fachwissen beraten sie Gäste und organisieren den kulinarischen Teil von Veranstaltungen und Meetings.

Weitere Facetten des Kochberufes mit Zusatzqualifikation sind:

- Warenkalkulation
- Speisekarten- und Menüerstellung
- Angebote und Buchhaltung

- Personalmanagement
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
- Social Media und Storytelling
- Gastronomie- und Arbeitsrecht
- Moderne Küchenkonzepte
- Nachhaltigkeit
- Existenzgründerwissen, Businesspläne und Finanzierungsmöglichkeiten
- Einrichtungsmanagement und Baurecht

Mit Abschluss der Ausbildung bist du ein Profigastgeber und kannst in den unterschiedlichsten Positionen in der nationalen und internationalen Hotellerie und Gastronomie arbeiten. Die Ausbildung befähigt dich zudem zur Führung eines eigenen Betriebes.

HOTELFACHFRAU/-MANN MIT ZUSATZQUALIFIKATION HOTELMANAGEMENT

Hotelfachleute managen Hotels. Sie verfügen über ein breit gefächertes Fachwissen, sowohl bei der täglichen Gästebetreuung als auch bei den Tätigkeiten, die im Hintergrund stattfinden.

Aber das ist noch lange nicht alles:

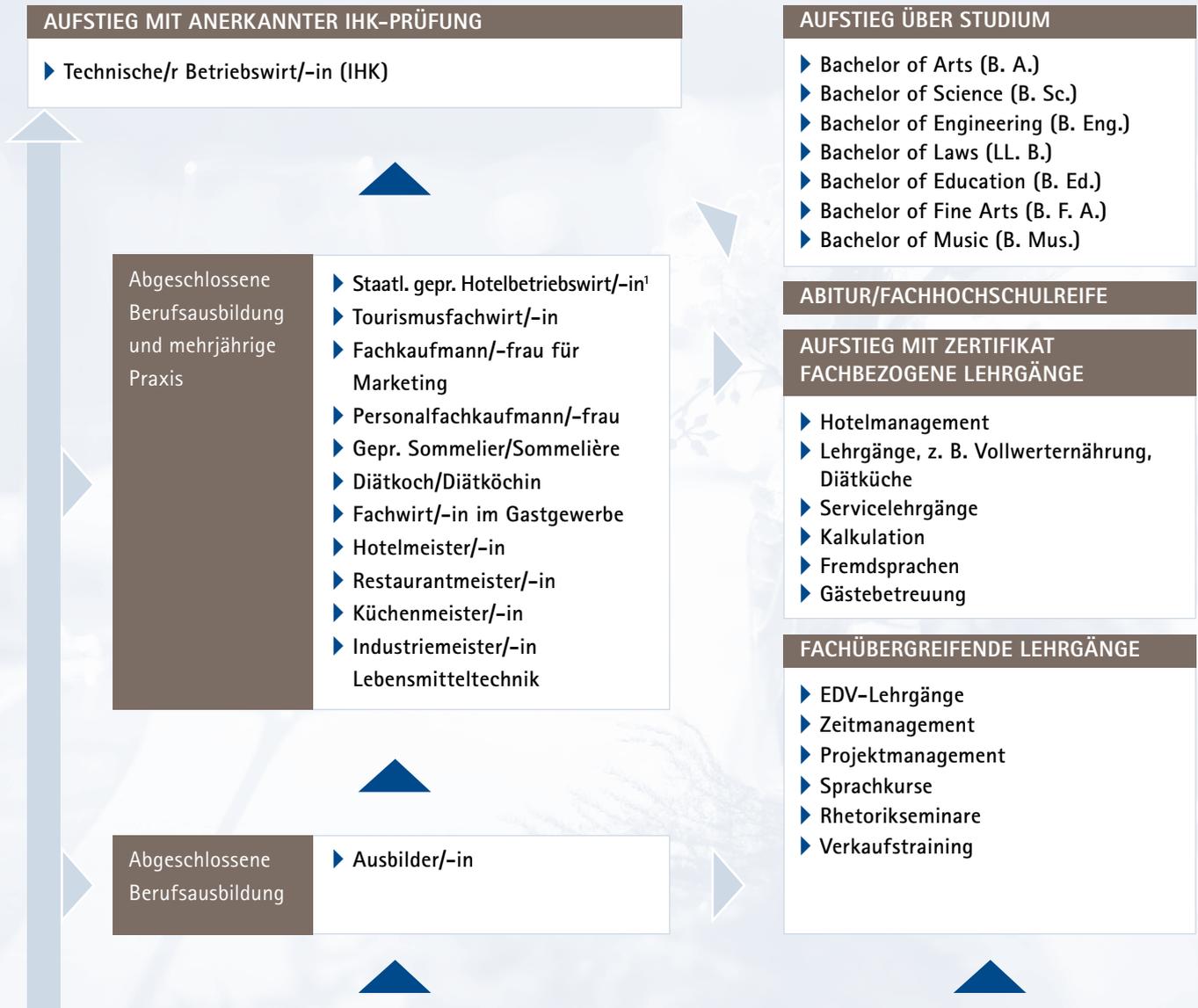
- Revenue Management
- Reservierungssysteme
- Gästebewertungen
- Angebote und Buchhaltung
- Personalmanagement
- Sales, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
- Veranstaltungswesen
- Social Media und Storytelling
- Moderne Hotelkonzepte
- Nachhaltigkeit
- Existenzgründerwissen, Businesspläne und Finanzierungsmöglichkeiten
- Fremdsprachen

Mit Abschluss der Ausbildung kennst du dich in den einzelnen Abteilungen richtig gut aus und verstehst die Zusammenhänge im gesamten Hotelbetrieb. Du kannst in den unterschiedlichsten Positionen in der nationalen, internationalen Hotellerie und Gastronomie arbeiten. Die Ausbildung befähigt dich zudem zur Führung eines eigenen Hotelbetriebes. Mit der Zusatzqualifikation besteht die Möglichkeit, die Europaqualifikation abzuschließen.



BERUFSBEREICH GASTGEWERBE UND NAHRUNGSMITTELINDUSTRIE

BERUFLICHE WEITERBILDUNG

**Ausbildungsberufe:**

- ▶ Brauer/-in und Mälzer/-in
- ▶ Fachkraft für Fruchtsafttechnik
- ▶ Fachkraft für Lebensmitteltechnik

- ▶ Fachkraft für Süßwarentechnik
- ▶ Fachkraft für Gastronomie
- ▶ Fachkraft Küche
- ▶ Fachmann/-frau für Systemgastronomie
- ▶ Hauswirtschafter/-in

- ▶ Hotelfachmann/-frau
- ▶ Kaufmann/-frau für Hotelmanagement
- ▶ Koch/Köchin
- ▶ Fachmann/-frau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie

Zusatzqualifikationen in der Gastronomie möglich!

- ▶ Hotelfachmann/-frau mit ZQ-Hotelmanagement
- ▶ Koch/Köchin mit ZQ-Küchenmanagement

¹ Voraussetzung Realschulabschluss

KAUFMÄNNISCHE BERUFE – BEREICH HANDEL



Zum Handel mit Waren oder Dienstleistungen gehören neben Marktbeobachtung, Werbung und Absatzplanung auch Kontaktfreudigkeit, Anpassungsfähigkeit, Sprachgewandtheit, gute Umgangsformen und ein ansprechendes Äußeres.

KAUFMANN/-FRAU IM E-COMMERCE

AUSBILDUNGSDAUER:
3 JAHRE

Onlinehandel! Der Versandhandel über das Internet ist heutzutage kaum wegzudenken. Es gibt in Deutschland nur wenige Menschen, die noch nie etwas online bestellt haben. Und der Markt wächst seit Jahren kontinuierlich. Auch wenn dieser Beruf schwerpunktmäßig im Versandhandel ausgebildet wird, so ist E-Commerce mehr als nur klassisches Versandgeschäft im Internet bestellter Waren. Eine Fülle von Dienstleistungen kann online erbracht werden: von der Kreditabwicklung über die Jobvermittlung bis hin zur Steuererklärung und mehr. Bezahlt wird dann ebenfalls digital über verschiedene Dienstleister.

Der Kaufmann/-frau im E-Commerce ist ein variabler Beruf. Er kann in verschiedenen Branchen ausgebildet werden. Wichtig ist, dass das Geschäft über ein Onlineportal abgewickelt wird.

Ausbildende Branchen:

Einzelhandel | Großhandel | Dienstleistung | Tourismus | Logistik | Mobilitätsdienstleistungen | Versicherungen | Banken

Was macht man als Kaufmann/-frau im E-Commerce?

Als Auszubildende/r zum/zur Kaufmann/-frau im E-Commerce unterstützt du z. B. die Beschaffung und den Einkauf bei der Auswahl der Produkte bzw. Dienstleistungen. Die Gestaltung des Onlineshops und die Platzierung der Produkte auf der Website zählen genauso wie die Kundenberatung via E-Mail, Telefon, Chat oder Videotelefonie zum täglichen Handwerkzeug. Kaufleute im E-Commerce gestalten die Vertragsanbahnung und wickeln die entsprechenden Kundenaufträge ab. Sie werten die verschiedenen Platzierungsmöglichkeiten der Produkte im Shop aus und positionieren den Shop und die Produkte auf Suchmaschinen und Portalen.

Es bestehen Schnittmengen mit vielen anderen Ausbildungsberufen. Dieses breite Aufgabenfeld garantiert einen abwechslungsreichen und interessanten Ausbildungs- und späteren Arbeitsplatz.

Die Einsatzmöglichkeiten nach der Ausbildung sind so vielfältig wie die Branchen, in denen dieser Beruf ausgebildet werden kann. Der Wirtschaftsbereich des E-Business wächst seit Jahren stetig im zweistelligen Prozentbereich und E-Commerce-Fachkräfte sind gesucht. Entsprechend gut prognostizieren Wirtschaftsvertreter die Zukunftsaussichten für ausgebildete Kaufleute im E-Commerce auf dem Arbeitsmarkt.



KAUFMANN/-FRAU FÜR GROSS- UND AUSSENHANDELSMANAGEMENT AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Dein Tätigkeitsbereich ist der Zwischenhandel. Dabei hast du die Aufgabe, große Mengen von Waren wie Rohstoffen, Fertigprodukten oder Halbfabrikaten im In- und Ausland einzukaufen und zum Verkauf an Handel, Handwerk und Industrie anzubieten. Hierbei nutzt du verschiedene Beschaffungs- und Vertriebskanäle, insbesondere auch das Internet.

Im Bereich des Einkaufs musst du Angebote einholen, Preise vergleichen, Waren bestellen bzw. Teillieferungen abrufen. Zudem bist du für die Lagerhaltung zuständig. Bei

der Versendung von Waren bist du für die rechtzeitige und ordnungsgemäße Abwicklung verantwortlich. Du planst und überwachst somit die Einkaufs-, Logistik- und Verkaufsprozesse.

Mit Kunden führst du Verkaufsverhandlungen, nimmst Bestellungen entgegen, kalkulierst Preise und bietest kunden- und warenbezogene Dienstleistungen an. Schließlich erledigst du den Schriftverkehr, stellst Rechnungen aus, kontrollierst Lieferscheine, bearbeitest Lieferantenrechnungen und bist im Bereich der Buchhaltung tätig.

Diese Aufgaben wickelst du mit elektronischen Geschäftsprozessen unter Beachtung von Datenschutz und Datensicherheit ab.

Die Ausbildung wird in den Fachrichtungen Groß- und Außenhandel durchgeführt. Im letzten Ausbildungsjahr differenzieren sich die Fachrichtungen. In der Fachrichtung Großhandel liegt die Gewichtung in der Abwicklung der Lagerlogistik und im Außenhandel steht die Abwicklung von Außenhandelsgeschäften im Vordergrund.



Alles. Frisch.®
Lindnerfood

Seit 40 Jahren
Alles. Frisch.
Aus einer Hand.

Scharf auf einen Ausbildungsplatz?

Wir bilden aus:

- ▲ Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (3 Jahre)
- ▲ Fachkraft für Lagerlogistik (3 Jahre)
- ▲ Fachlagerist/in (2 Jahre)

Start: September 2023

#lindnerfood
#alles.frisch



lindnerfood.de



VERKÄUFER/-IN

AUSBILDUNGSDAUER:
2 JAHRE

Als Kundin oder Kunde kennst du den Einzelhandel. Du kaufst gerne in Geschäften ein, in denen du findest, was du suchst, und darüber hinaus auch noch freundlich und sachkundig beraten wirst. Kannst du dich als Verkäufer/-in vorstellen? Der Einzelhandel bietet in fast jeder Branche Ausbildungsplätze an. Egal, ob Schuhe, Textil, Foto, Glas und Porzellan, Musik, um nur einige zu nennen. Du kannst dich in einem der zwanzig Fachbereiche des Einzelhandels ausbilden lassen. Schwerpunkt ist der Verkauf mit allem, was dazugehört: Kundenkontakte, Warenpräsentation, Qualitäts- und Preisunterschiede usw. – fachliche Beratung eben. Fundierte warenkundliche Kenntnisse natürlich eingeschlossen.



KAUFMANN/-FRAU IM EINZELHANDEL

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Dein Tätigkeitsbereich ist der Verkauf eines bestimmten Warensortiments an Endverbraucher. Dabei hast du ein umfangreiches Aufgabengebiet. Du musst entsprechend den Kundenwünschen das Warensortiment festlegen, die Waren einkaufen und bestellen und die gelieferten Produkte auf Menge und Qualität kontrollieren. Du bist verantwortlich für die ordnungsgemäße Lagerung, den Lagerbestand und den

Warenversand. Zu deiner Tätigkeit gehören der Verkauf der Waren und die Beratung der Kunden. Du kalkulierst die Preise, erledigst die Kostenrechnung, die Buchführung, führst Wirtschaftlichkeitsberechnungen durch und bist für das Kassensystem sowie die Bearbeitung von Zahlungsvorgängen zuständig. Schließlich planst und organisierst du Werbemaßnahmen und bist für die Warenpräsentation verantwortlich.

Wir suchen Dich als Verstärkung für unser tegut... Team.

Als nachhaltig denkendes Unternehmen legen wir großen Wert auf Ausbildung und Weiterbildung. Wir stehen unseren Mitarbeitenden und ihren Karriereplänen niemals im Weg. Sondern immer hinter ihnen.



Bewirb Dich jetzt

für eine Ausbildung zum **Verkäufer / Kaufmann im Einzelhandel** (m/w/d)
unter [tegut.com/karriere](https://www.tegut.com/karriere)

tegut...

gute Lebensmittel





© Jacob Lund - stock.adobe.com

Starte mit 1.100 €/Monat im 1. Jahr (bei Vollzeit)

Oder mach einen Schüler-job (14 €/Std.)* bei uns!

Schulabschluss in Sicht?

Auszubildende im Verkauf und im Logistikzentrum (m/w/d)

Bewirb dich auf jobs.lidl.de
#teamlidl

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir die männliche Form. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat redaktionelle Gründe und ist wertfrei.
*Mindestentgelt für tarifl. Mitarbeiter 14 €/Std. (auch ohne abgeschlossene Berufsausbildung), je nach Erfahrung und Tarifgebiet deutlich mehr. Gilt nicht für Praktikum, Ausbildung, Abiprogramm sowie Duales Studium.

STARTEN SIE IHRE KARRIERE JETZT!

WAS SIE MITBRINGEN MÜSSEN:

- Leidenschaft für Lebensmittel
- Engagement
- Teamgeist
- gutes Ausdrucksvermögen
- Geduld und Flexibilität
- Spaß am Umgang mit Menschen

WICHTIG FÜR IHRE BEWERBUNGSUNTERLAGEN SIND:

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf
- Die letzten zwei Schulzeugnisse

SIE HABEN LUST, UNSER TEAM ZU VERSTÄRKEN? DANN BEWERBEN SIE SICH JETZT UM EINE AUSBILDUNG ALS:

- **VERKÄUFER (M/W/D)**
- **FACHVERKÄUFER (M/W/D) IM LEBENSMITTELHANDWERK FACHRICHTUNG FLEISCHEREI UND BÄCKEREI**
- **FLEISCHER (M/W/D) IM VERKAUF**
- **FRISCHESPEZIALIST (M/W/D) FÜR DIE BEREICHE OBST & GEMÜSE, KÄSE, WURST, FLEISCH, FISCH**
- **KAUFMANN (M/W/D) IM EINZELHANDEL**
- **MANAGEMENT-ASSISTENT (M/W/D)**

WAS SIE VON UNS ERWARTEN KÖNNEN:

- ein tolles Azubi-Team
- intensive Betreuung in der Praxis und in der Schule
- Belohnung für gute schulische Leistungen
- tolle Events wie z. B. Einführungstag, Azubi-Wochenende
- interessante Fachseminare
- attraktive und krisensichere Ausbildung
- Zeugnisbonus
- viele Karrieremöglichkeiten und Nachwuchsprogramme nach der Ausbildung



- MANZ**
- FRANKFURT-OSTEND
FRANKFURT-NIEDERRAD
FRANKFURT-SACHSENHAUSEN
OFFENBACH**
- WEINHEIM**
- HEIDELBERG-KURFÜRSTENANLAGE
HEIDELBERG-BAHNSTADT**
- MANNHEIM-NECKARAU
MANNHEIM-WOHLGELEGEN**
- WÜRTH AM RHEIN
BADEN-BADEN
ACHERN**
- IN DIESEN STÄDTEN BILDEN WIR AUS**

SENDEN SIE IHRE BEWERBUNGSUNTERLAGEN ONLINE ODER PER POST AN UNS:

Kontaktdaten:

📍 Scheck, In-Einkaufs-Center Achern GmbH
Cornelia Metzinger • Fautenbacher Straße 25 • 77855 Achern

☎ Tel.: 07841 6287-1087
✉ E-Mail: cmetzinger@scheck-in-center.de



CODE SCANNEN UND SOFORT ONLINE BEWERBUNG ABSCHICKEN





© kay fochtman - stock.adobe.com

DROGIST/-IN

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Eignet sich diese Creme für besonders sensible Haut? Wie hieß das Shampoo, das die Cosmo diesen Monat empfohlen hat? Ich habe Ameisen im Garten, haben Sie ein Mittel dagegen? Solche Fragen begegnen dir bei deiner Arbeit als Drogist täglich – und du weißt natürlich eine fachkundige Antwort darauf! Denn du hast das Sortiment in deiner Drogerie bestens im Kopf und kennst dich natürlich auch mit Inhaltsstoffen oder Anwendungshinweisen aus. So kannst du deinen Kunden genau die richtige Arznei

oder das passende Kosmetikprodukt empfehlen. Da heißt es natürlich, auf dem Laufenden zu bleiben!

Zudem ist eine gute Beinarbeit und eine Extraportion Freundlichkeit gefragt, denn auch wenn du an einem stressigen Tag ständig von A nach B rennst, wollen deine Kunden freundlich bedient werden.

Was bei diesem Beruf sonst noch auf dich zukommt? Neben dem Kundenkontakt sitzt du oft am Computer und überwachst Zahlungsvorgänge oder die Lagerhaltung.

FLORIST/-IN

AUSBILDUNGSDAUER:

3 JAHRE

Gehst du gern mit Blumen und Pflanzen um? Wie wäre es mit Floristin? Willst du kreativ gestalten und mit deinen Produkten Kunden eine Freude machen? Dann ist dies die richtige Ausbildung für dich. Vom künstlerischen Blumendesign bei Festbanketten und Hochzeiten, Innenraumdekorationen, Saalschmuck bis zur Trauerfloristik reicht die Palette der Aufgaben eines Blumengeschäftes.

Gefragt ist neben botanischen Kenntnissen handwerkliches Können. Aber auch die kaufmännische Seite kommt nicht zu kurz. Diese reicht von Angebotseinholung über Bestellungen, Kalkulation, Präsentation, Werbung bis hin zur Kassenabrechnung.

Für später bestehen gute Weiterbildungsmöglichkeiten zum staatlich geprüften Floristen/zur staatlich geprüften Floristin oder zum Floristenmeister/zur Floristenmeisterin.

KARRIERE MIT TEMPO – ABER OHNE HEKTIK

VIelfalt, SOWEIT DAS AUTO REICHT.

Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement und Garantieleistungen sind nur wenige Beispiele dafür, dass detailliertes Fachwissen gebraucht wird, um den verantwortungsvollen Aufgaben dieses Berufes gerecht zu werden. Automobilkaufleute wissen rund um das Automobil eigentlich alles und arbeiten dem Verkäufer/der Verkäuferin zu. Du erhältst eine fundierte Ausbildung in der Werkstatt und im Ersatzteillager. Du beherrschst die komplexen organisatorischen Abläufe und setzt dazu integrierte EDV-Systeme ein.

AUTOMOBILKAUFMANN/-FRAU

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Hast du Interesse am Auto? Willst du dich mit modernster Daten- und Informationsverarbeitung beschäftigen? Bist du für Kundenkontakte aufgeschlossen? Dann triffst du mit dieser Ausbildung die richtige Wahl. Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement und

Garantieleistungen sind nur wenige Beispiele für verantwortungsvolle Aufgaben.

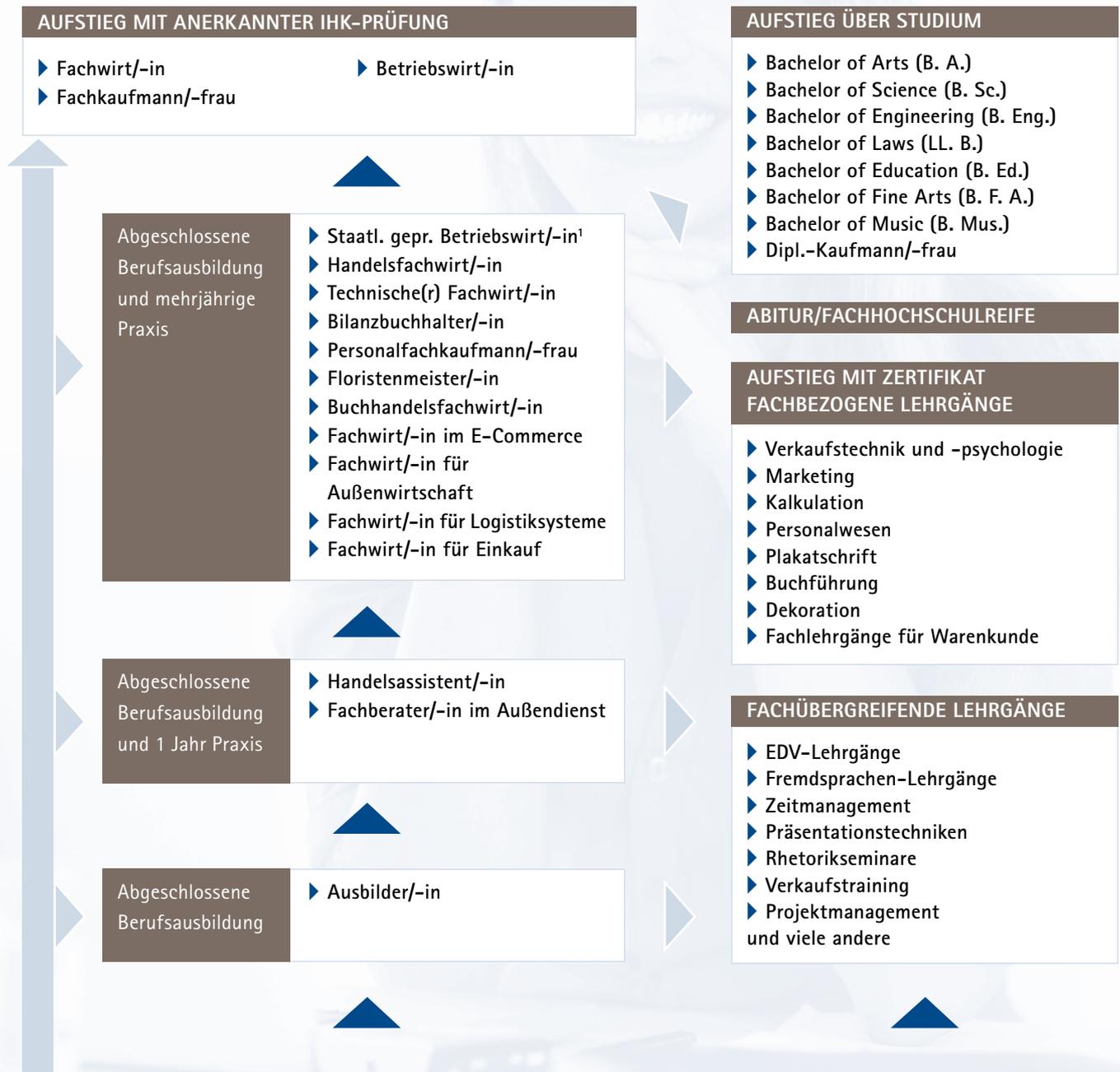
Als Automobilkaufmann/-frau weißt du alles rund ums Auto. Ausbilden können diesen Beruf eigentlich alle Autohäuser. Suche das Haus deiner Wahl.



© Peter Atkins - Fotolia

KAUFMÄNNISCHE BERUFE – BEREICH HANDEL

BERUFLICHE WEITERBILDUNG



Ausbildungsberufe:

- ▶ Automobilkaufmann/-frau
- ▶ Buchhändler/-in
- ▶ Drogist/-in
- ▶ Fachkraft für Lagerlogistik

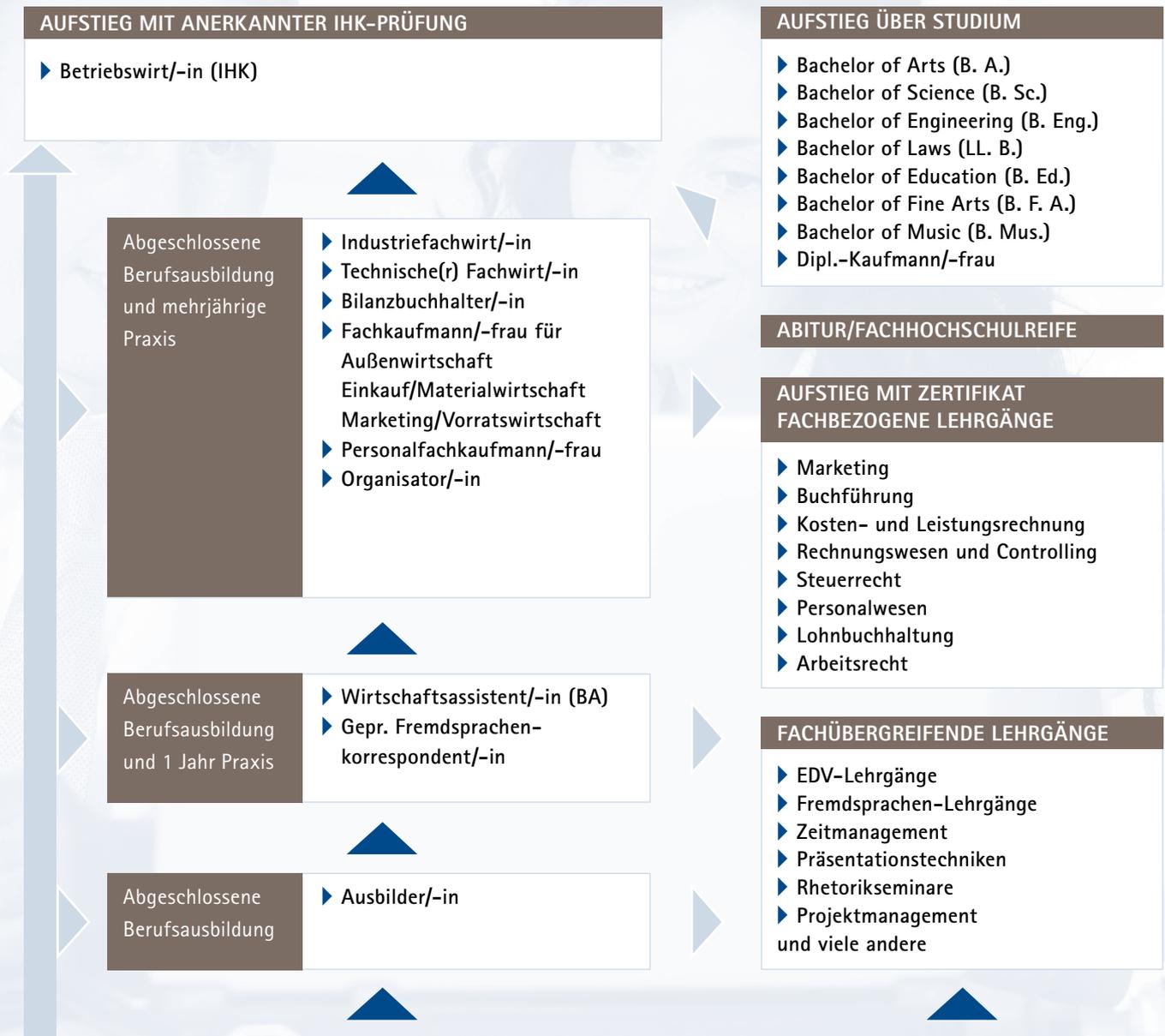
- ▶ Fachlagerist/-in
- ▶ Florist/-in
- ▶ Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- ▶ Kaufmann/-frau im E-Commerce

- ▶ Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement
- ▶ Musikfachhändler/-in
- ▶ Verkäufer/-in

¹ Voraussetzung Realschulabschluss

KAUFMÄNNISCHE BERUFE – BEREICH INDUSTRIE

BERUFLICHE WEITERBILDUNG



Ausbildungsberufe:

- ▶ Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste
- ▶ Fachkraft für Lagerlogistik
- ▶ Fachlagerist/-in
- ▶ Industriekaufmann/-frau
- ▶ Informatikkaufmann/-frau
- ▶ IT-System-Kaufmann/-frau
- ▶ Kaufmann/-frau für audiovisuelle Medien
- ▶ Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation
- ▶ Medienkaufmann/-frau Digital und Print
- ▶ Personaldienstleistungskaufmann/-frau

FINANZDIENSTLEISTUNGSBERUFE

BANKKAUFMANN/-FRAU

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

In deiner Ausbildung als Bankkaufmann/-frau erstellst du Finanzkonzepte und bearbeitest die Zahlungsaufträge deiner Kunden. Dabei arbeitest du eng mit ihnen zusammen und hilfst ihnen dabei, ihre Vermögensplanung zu erstellen und umzusetzen.

Du denkst, du machst die Ausbildung als Bankkaufmann/-frau und arbeitest dann auf jeden Fall in einer Bank oder einer Spar-

kasse? Auch in anderen Unternehmen sind Bankkaufleute gefragt: Als Bankkaufmann/-frau hast du auch gute Chancen, bei Versicherungen, einer Immobilienvermittlung oder – und hier wird es aufregend – an der Börse zu landen. Bankkaufleute sind nämlich in allen Geschäftsbereichen von Kreditinstituten tätig.

Zu deinen Aufgaben zählt die Beratung von Kunden in verschiedenen Finanzfra-

gen und die Bearbeitung ihrer Aufträge: vom in- und ausländischen Zahlungsverkehr bis hin zu Vermögensanlagen, Baufinanzierungen, Versicherungen und Kredit- sowie Wertpapiergeschäften.

Im Arbeitsalltag informierst du sie über die Produkte deines Unternehmens oder deiner Bank, berätst sie in ihrer Vermögensplanung, eröffnest Konten oder erstellst Finanzkonzepte. Du siehst: Die Ausbildung



Starten ist einfach!



Das bringst Du mit:

- Einen guten Realschul-/Fachoberschulabschluss oder Abitur
- Freude am Umgang mit Menschen
- Spaß am Verkaufen
- Aufgeschlossenheit für Veränderungen
- Bereitschaft zum selbstständigen Lernen
- Interesse an wirtschaftlichen und digitalen Themen

Es erwartet Dich eine Berufsausbildung mit viel Abwechslung, Teamarbeit und eine ganze Menge Spaß.

Jetzt online bewerben: www.frankfurter-sparkasse.de/ausbildung

Die Frankfurter Sparkasse bildet aus:

- Bankkaufleute
- Bachelor of Arts
(Duale Hochschule Baden-Württemberg Mosbach)
- Kaufleute für Dialogmarketing

Auch nach der Ausbildung warten anspruchsvolle Aufgaben in der Kundenberatung und -betreuung auf Dich. Wir unterstützen Dich mit vielen Seminaren und Trainings, um Deine Karriere bei der Frankfurter Sparkasse so richtig in Fahrt zu bringen.



**Frankfurter
Sparkasse** 1822

als Bankkaufmann/-frau ist sehr vielseitig und der persönliche Kontakt gestaltet deinen Alltag abwechslungsreich und spannend! Kein Kunde ist wie der andere und so erfordern deine individuellen Kunden auch individuelle Lösungen. Du hast in diesem Job also spannende und vielfältige Aufgaben.

Seit August 2020 gilt für den Beruf eine neue Ausbildungsordnung. Neben der Überarbeitung der bestehenden Ausbil-

dungsinhalte rücken auch neue Lernfelder in den Fokus. So wird zum Beispiel mehr Wert auf Beratungskompetenzen und den allgemeinen Umgang mit Kunden gelegt. Außerdem spielt das Thema Digitalisierung eine große Rolle. Ob Online-Banking oder digitale Arbeitsmittel – mit der neuen Ausbildungsordnung werden angehende Bankkaufleute bestens auf die modernen Herausforderungen im Bankensektor vorbereitet.



INVESTMENTFONDS- KAUFMANN/-FRAU AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Als Investmentfondskaufmann/-frau sind für dich festverzinsliche Wertpapiere, Aktien, offene Immobilienfonds oder Diversifikation keine Fremdwörter, sondern dein tägliches Geschäft. Du arbeitest schwerpunktmäßig in der Fondsbuchhaltung sowie im Depotgeschäft. Du unterstützt das Fondsmanagement bei der Analyse von Wertpapieren und Märkten und hilfst bei der Verwaltung von Fonds. Du arbeitest vorwiegend in Kapitalverwaltungsgesellschaften, Verwahrstellen oder in Kreditinstituten.



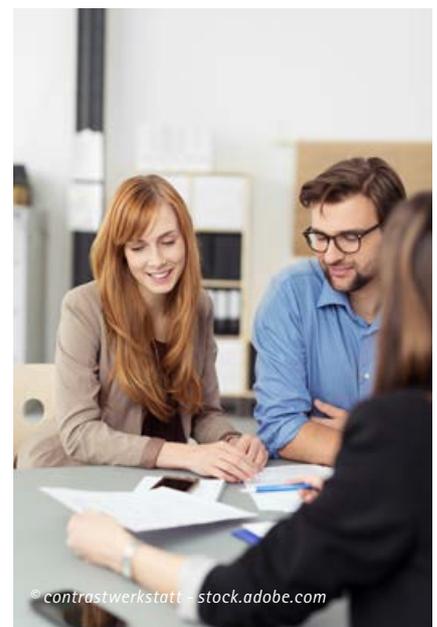
KAUFMANN/-FRAU FÜR VERSICHERUNGEN UND FINANZANLAGEN AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Als Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzanlagen ist es deine Hauptaufgabe, private sowie gewerbliche Kunden zu Versicherungen, Kapitalanlagen und Altersvorsorge zu beraten und zu betreuen. Zunächst planst du die Verkaufs- und Beratungsgespräche, führst diese durch und bereitest diese anschließend beispielsweise anhand von Protokollen nach.

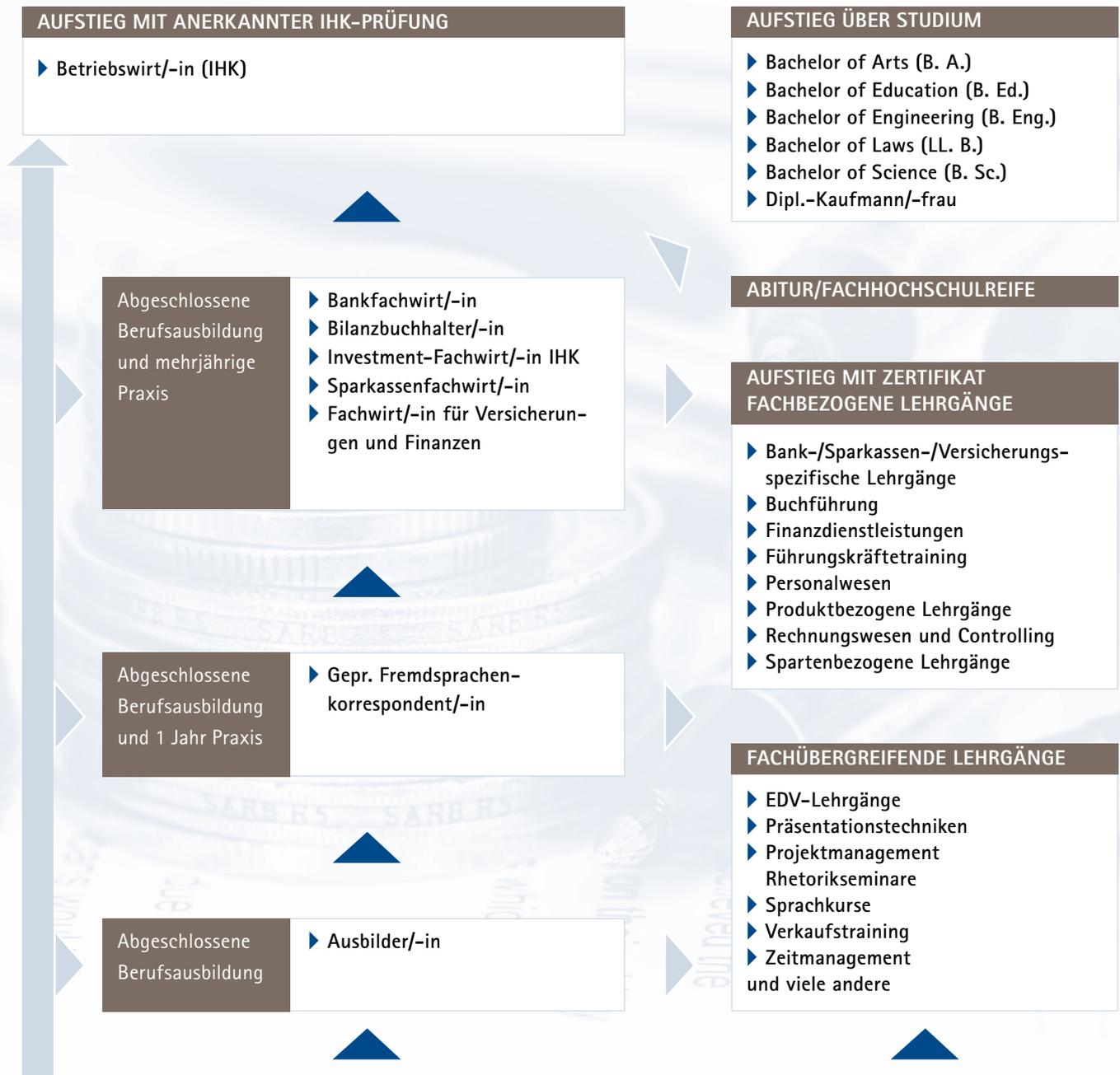
Vor Beratungsgesprächen analysierst du Zielgruppen, wählst Versicherungs- und Finanzprodukte aus, entwickelst Verkaufsargumente, stellst Versicherungs- und Finanzierungsangebote zusammen und arbeitest Verträge aus. Während des Gesprächs erläuterst du beispielsweise,

welche Finanzierungsmöglichkeiten es gibt, welche Vertragsbedingungen wie Kündigungsfristen und steuerrechtliche Regelungen zu beachten sind und welche Möglichkeiten des Mobile Bankings existieren.

Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen kümmern sich auch um Schadenmeldungen und Unfallberichte. Sie nehmen diese entgegen, legen Schadenakten an und leiten, wenn nötig, weitere Ermittlungen ein. Darüber hinaus berechnen sie Entschädigungsleistungen, begutachten Kleinschäden oder bearbeiten Beschwerden, Reklamationen und Nachforderungen von Anspruchstellern.



FINANZDIENSTLEISTUNGSBERUFE BERUFLICHE WEITERBILDUNG



Ausbildungsberufe:

- ▶ Bankkaufmann/-frau
- ▶ Investmentfondskaufmann/-frau
- ▶ Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen

KAUFMÄNNISCHE BERUFE – BEREICH BÜRO UND DIENSTLEISTUNGEN

KAUFMANN/-FRAU FÜR BÜROMANAGEMENT

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Kaufleute für Büromanagement werden in allen Wirtschaftszweigen und in Unternehmen aller Rechtsformen beschäftigt. Durch die Ausbildung zum Kaufmann/zur Kauffrau für Büromanagement organisierst und koordinierst du bürowirtschaftliche sowie projekt- und auftragsbezogene Abläufe. Du übernimmst Sekretariats- und Assistenzaufgaben, koordinierst Termine, bereitest

Besprechungen vor und bearbeitest den Schriftverkehr. Dabei kommunizierst du mit internen und externen Partnern, auch in einer fremden Sprache. Als Profi in der Informationsverarbeitung recherchierst du Daten und Informationen und bereitest diese für Präsentationen auf. Du bearbeitest Beschaffungsvorgänge, unterstützt bei personalbezogenen Aufgaben und

wendest Instrumente des Rechnungswesens an. Dabei beachtest du rechtliche Vorgaben, achtest auf Datenschutz und Datensicherheit und führst qualitätssichernde Maßnahmen durch. Für deinen weiteren Berufsweg stehen dir verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten offen, z. B. zum Fachkaufmann/zur Fachkauffrau, zum/zur Fachwirt/-in oder Betriebswirt/-in.



„Als Nächstes steht mein freiwilliger dreimonatiger Auslandsaufenthalt in Sri Lanka an“

Jennifer Becker, 21 Jahre, Kauffrau für Büromanagement, 2. Ausbildungsjahr, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Über den Beruf

Hauptsächlich habe ich es in meiner Ausbildung mit kaufmännischen und bürowirtschaftlichen Aufgaben zu tun. Jedes halbe Jahr wechseln wir die Abteilung. Meine erste Station war in der Regionalabteilung Naher und Mittlerer Osten 1, wo ich im Office Management eingesetzt war. Aufgaben sind dort u. a. das Planen von Dienstreisen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Organisation des Terminkalenders der Abteilungsleitung wie auch Organisatorisches im Sekretariat. Die zweite Station habe ich in der Abteilung Recht und Versicherung in der Gruppe Versicherungen verbracht. Meine Aufgabe umfasste die Verwaltung des Kfz-Pools weltweit. Meine jetzige Station ist in der Gruppe Nachwuchsprogramme in der Personalabteilung. Meine Aufgaben umfassen das Erstellen von Zeugnissen sowie organisatorische Maßnahmen rund um die EZ-Trainees (EZ = Entwicklungszusammenarbeit). Als Nächstes steht mein freiwilliger dreimonatiger Auslandsauf-

enthalt in Sri Lanka an. Dort werde ich in einem Projektbüro mitarbeiten.

Für die Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau für Büromanagement solltest du einen guten Abschluss der Mittleren Reife oder Abitur mitbringen. Verhandlungssicheres Deutsch, gute Englischkenntnisse und ein gutes Zahlenverständnis sind von Vorteil.

Mein Weg in den Beruf

Ich habe während meiner Schulzeit ein zweiwöchiges Praktikum in der Gruppe Nordafrika im Office Management in der GIZ absolviert und in den Ferien in der Poststelle und der Gehaltsabteilung der GIZ gejobbt. Dadurch konnte ich neben der Arbeit auch den familiären Umgang und die multikulturelle Arbeitsatmosphäre kennenlernen.

Meine Ziele

Für die Ausbildungszeit wünsche ich mir, dass ich das Unternehmen sowie dessen Struktur gut kennenlerne und dass ich mich



fachlich und persönlich weiterentwickle. Außerdem gibt es immer die Möglichkeit, Schulungen zu spezifischen Themen zu belegen. Nach der Ausbildung möchte ich gerne eine Übernahmestelle bekommen, die meinen Interessen entspricht und mir Spaß macht.

Mein Plus im Privatleben

Während der Ausbildung habe ich mich auch persönlich weiterentwickelt. Anfangs hatte ich Schwierigkeiten, vor vielen Menschen frei zu sprechen. Aber Hilfestellungen und die Chance, meine Komfortzone zu verlassen, haben mir sehr geholfen, sicherer aufzutreten.

AZUBIS FÜR DEN KARRIERESTART 2024 IN ESCHBORN GESUCHT!



Lerne die GIZ kennen!
Im Video (QR-Code) erfahren Sie von unseren Azubis viel über die Ausbildung bei uns.



Als Bundesunternehmen unterstützt die GIZ die Bundesregierung dabei, ihre Ziele in der internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung zu erreichen. **Interessiert?** Starten Sie im August 2024 Ihre Berufsausbildung oder Ihr duales Studium am Standort Eschborn:

Duale Ausbildung (IHK)

- Kaufleute (m/w/d) für Büromanagement
- Kaufleute (m/w/d) für Digitalisierungsmanagement
- Fachinformatiker (m/w/d)

Duales Studium (Bachelor)

- FOM Frankfurt: Business Administration
- DHBW Mannheim: International Business oder Data Science
- DHBW Stuttgart: Facility Management

Alle Informationen zu den von uns angebotenen Ausbildungs- und Studienplätzen finden Sie unter <https://www.giz.de/de/jobs/73989.html>. Aktuelle Ausschreibungen finden Sie ab Juli 2023 unter <https://www.giz.de/jobs>, Stellenmarkt, Suchkriterien „Ausbildung“ oder „Duales Studium“.

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH



PERSONALDIENSTLEISTUNGS- KAUFMANN/-FRAU

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Als Personaldienstleistungskaufmann/-frau sichtigst du den Stellen- und Bewerbermarkt, formulierst Stellenanzeigen und veröffentlichst diese. Du wählst Bewerber aus, führst Beratungsgespräche und gleichst Anforderungs- und Bewerberprofile miteinander ab. Schließlich wirkst du bei der Personaleinstellung und bei Vertragsabschlüssen mit, disponierst den Personaleinsatz und planst die Personalentwicklung. In der Personalsachbearbeitung führst du die Personalakten und erstellst Entgeltabrechnungen. Im Kundenauftrag suchst du nach geeignetem Personal und betreust die Unternehmen. Du kannst sowohl in Personaldienstleistungsunternehmen als auch in Personalabteilungen von Unternehmen tätig sein.



© Jeanette Dietl - stock.adobe.com

KV VIEL FÜR MICH DRIN

JETZT BEWERBEN

Attila P., Duales Studium

Zum Beispiel ... viele Zusatzleistungen:
In einem vielseitigen Job, der mir rund um eine gute Ausbildung spannende Extras bietet. Das und viel mehr ist drin bei der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen.

Ausbildungsstart 01.08.2023

KAUFMANN (M/W/D) IM GESUNDHEITSWESEN
KAUFMANN (M/W/D) FÜR DIALOGMARKETING

KONTAKT: Frank Spickert, Tel. 069 24741-6028
JETZT BEWERBEN! KVHESSEN.DE/JOBS

GO & FOLLOW [meinekvhausbildung](https://www.instagram.com/meinekvhausbildung)

KV KASSENÄRZTLICHE VEREINIGUNG HESSEN

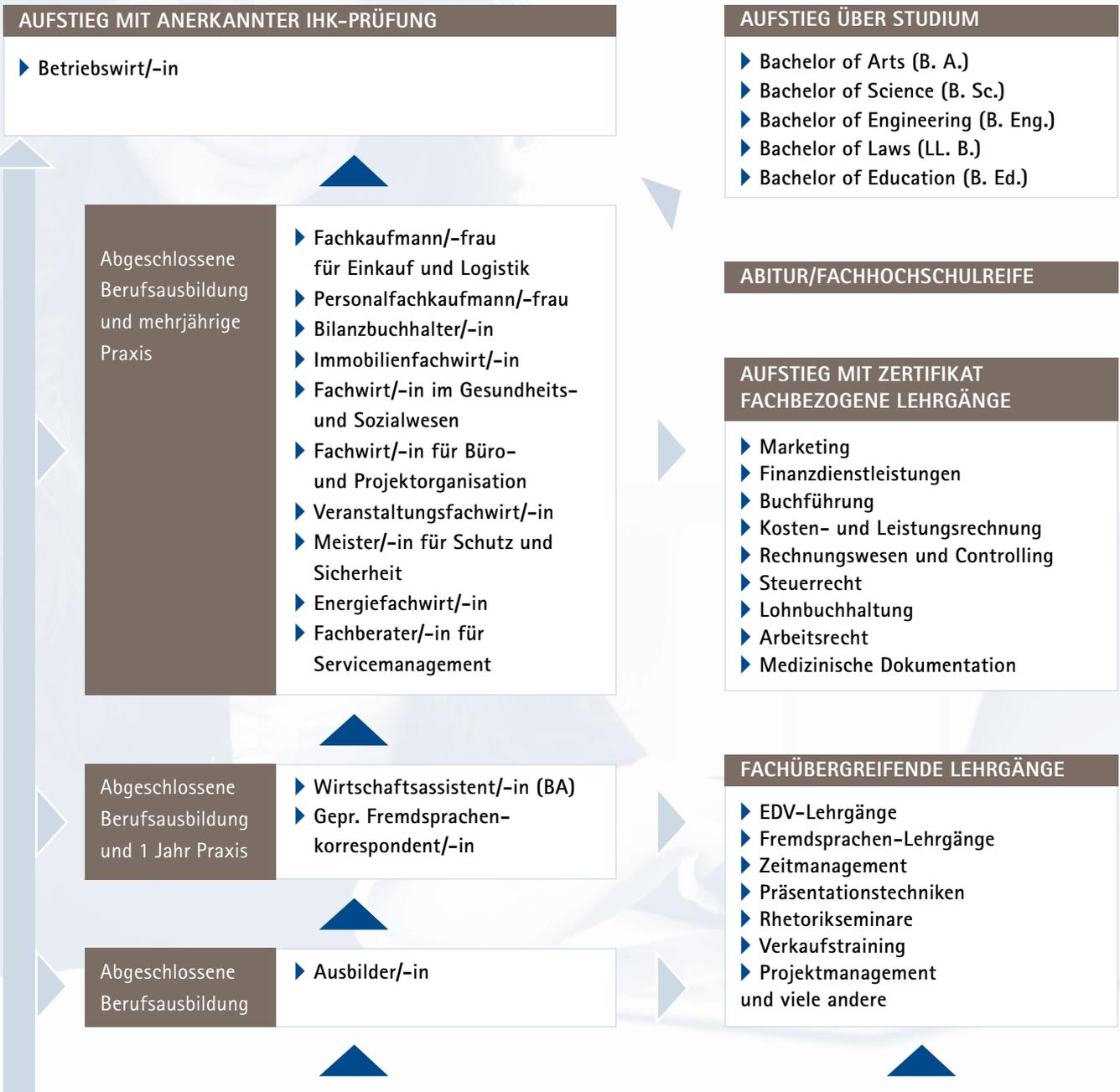
KAUFMANN/-FRAU FÜR DIALOGMARKETING

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Viel erleben, immer neue Herausforderungen und keine Langeweile: Das sind die Merkmale, die deinen zukünftigen Job auszeichnen sollen? Mit der Ausbildung als Kauffrau oder Kaufmann für Dialogmarketing bekommst du all das und noch viel mehr. Täglich hast du telefonischen Kontakt mit Kunden und erlebst dabei viele Überraschungen – immerhin weißt du nie, was beim nächsten Anruf passiert. Zu deinen Aufgaben gehören der Verkauf von Produkten und Dienstleistungen sowie die Kundengewinnung und -betreuung. Darüber hinaus blickst du hinter die Kulissen von Vertrieb und Marketing und nimmst an Projektarbeiten teil.

KAUFMÄNNISCHE BERUFE – BEREICH BÜRO UND DIENSTLEISTUNG

BERUFLICHE WEITERBILDUNG



VERKEHR UND TOURISTIK

LOGISTISCH DENKEN – ÖKONOMISCH HANDELN

KAUFMANN/-FRAU FÜR SPEDITION UND LOGISTIK- DIENSTLEISTUNG

AUSBILDUNGSDAUER:
3 JAHRE

Als Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung wirkst du mit an unserem täglichen Wohlergehen – hinter den Kulissen. Ob Trauben aus Spanien, Käse aus Frankreich, Möbel aus Schweden, Harleys aus den USA oder Nikes aus Niketown. Als Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung sorgst du dafür, dass die Produkte richtig verpackt, versichert und verladen per Bahn, Schiff, Flugzeug oder Lkw an ihren Bestimmungsort kommen. Während deiner Ausbildung lernst du vom Auswählen des für den Kunden passenden Logistikkonzeptes über die Erstellung von Angeboten logistischer Dienstleistungen bis zur Formulierung logistischer Dienstleistungsverträge alles, was an logistischen Aufgaben in einer Spedition anfällt. Dazu gehört auch die Einbindung ökologischen Denkens bei der Entscheidung über Transportwege und beim Transport gefährlicher Güter sowie das Anwenden von Fremdsprachen, um mit ausländischen Geschäftspartnern und Kunden verhandeln zu können.

FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK

AUSBILDUNGSDAUER:
3 JAHRE

Suchst du einen praktischen Beruf mit viel Verantwortung? Dann ist die Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik das Richtige für dich. Du lernst mit EDV und Datenerfassung umzugehen. Waren oder Güter müssen gelagert, umgeschlagen und versandt werden. Du bist für die Wareneingangskontrolle zuständig mit allem, was so dazugehört. Aber auch für die Lagerorganisation und den Einsatz von Lagerhilfsgeräten und Förderungseinrichtungen. Anhand von Auftragspapieren stellst du die Güter zu Kommissionen und transportgerechten Ladeeinheiten zusammen. Du berechnest Frachtraum, erstellst Ladepläne und bist für Verladung und Sicherung des Ladegutes verantwortlich.

Ausgebildet wird dieser Beruf in Speditionen sowie in Lager- und Versandbereichen von Industrie- und Handelsbetrieben. Solltest du später weitermachen wollen, dann besteht die Möglichkeit, den Lager- und Transport-Meister zu machen, der dir sehr gute Berufschancen eröffnet.

BERUFSKRAFTFAHRER/-IN

AUSBILDUNGSDAUER:
3 JAHRE

Wenn du Berufskraftfahrer/-in werden möchtest, musst du in einer guten körperlichen Verfassung sein, gut sehen und hören, denn du bist mit Menschen und mit zum Teil gefährlichen Gütern auf der Straße unterwegs.

Der/die Berufskraftfahrer/-in bringt uns zum gewünschten Urlaubsziel oder nur in die Stadt zum Einkaufen. Er/Sie sorgt dafür, dass wir die Waren im Supermarkt vorfinden, dass Pakete und Briefe uns erreichen und Baumaterialien dorthin gelangen, wo sie gebraucht werden. Wie du siehst, ist der Beruf sehr vielseitig, weshalb er auch von zwei auf drei Ausbildungsjahre verlängert wurde.

Neben den Fahrberechtigungen für die Klassen CE oder D braucht der Berufskraftfahrer Kenntnisse und Fertigkeiten zum Überprüfen und Warten des Fahrzeuges, Beurteilungsvermögen zur Sicherheit von Fahrgast und Beladung, umsichtiges Verhalten bei Unfällen und Zwischenfällen, Kenntnisse in der Vertragsabwicklung und Kundenorientierung plus ein sehr hohes Verantwortungsgefühl.

KAUFMANN/-FRAU FÜR TOURISMUS UND FREIZEIT

AUSBILDUNGSDAUER: 3 JAHRE

Durch den flexiblen Aufbau der Ausbildung wird es dir nie langweilig, denn sie ist eingeteilt in sogenannte Qualifikationseinheiten, die du zum Teil frei wählen kannst. Als Kaufmann für Tourismus und Freizeit arbeitest du im sogenannten „Incoming-Tourismus“, das heißt in Freizeitanlagen, Ausflugs- und Reiseunternehmen und Tourismusbüros der Städte in Deutschland.

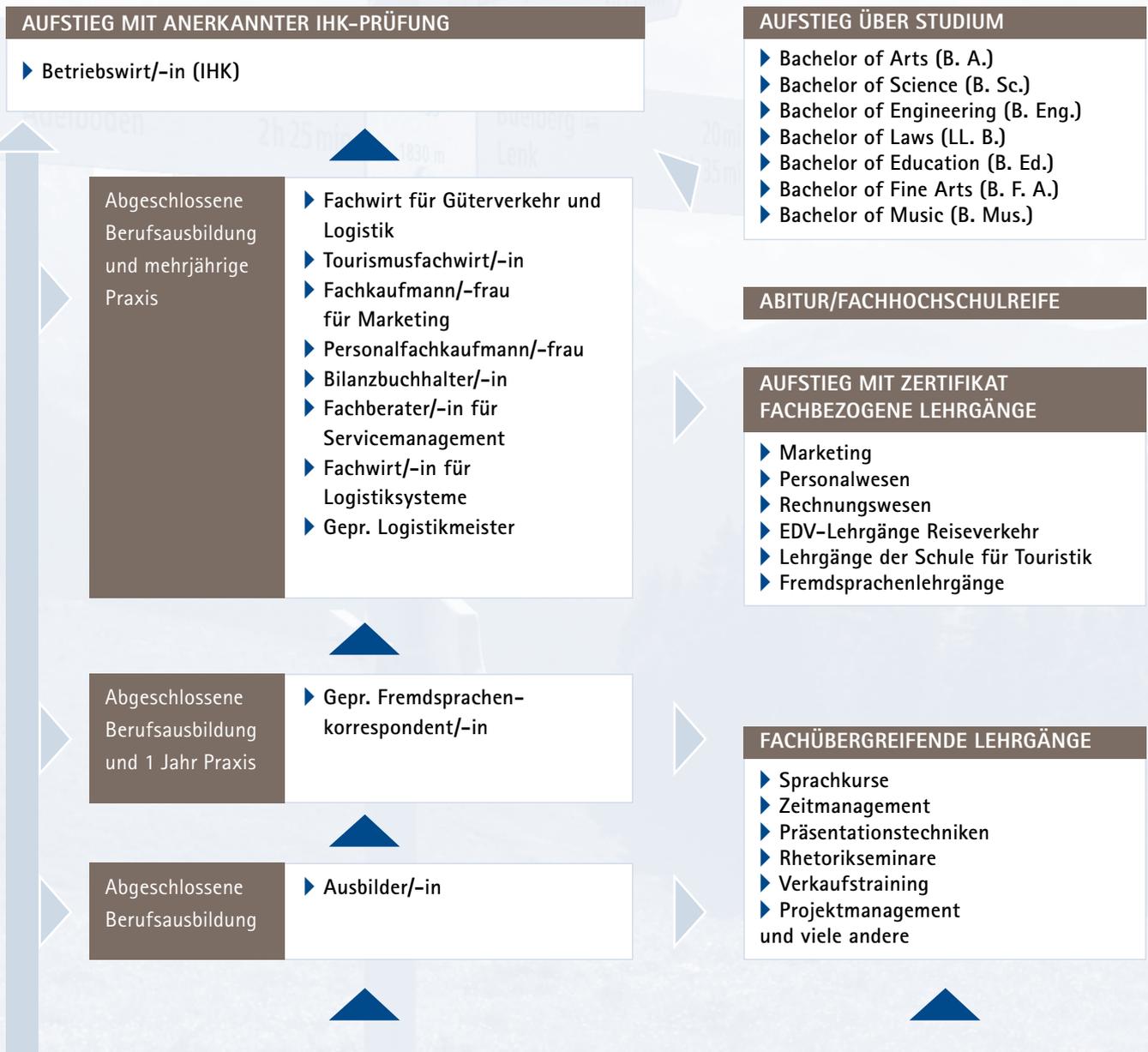
Auch eine Beschäftigung bei Call-Centern oder Fahrzeugvermietern ist denkbar.

Dabei gehen deine Aufgaben über eine reine Beratungs- und Informationstätigkeit hinaus, denn du organisierst zusätzlich Veranstaltungen und setzt innovative Verkaufs- und Marketingkonzepte um. Diese stimmst du dann auf spezielle Zielgruppen ab, zum Beispiel das Konzept „Urlaub auf

dem Bauernhof“ auf Familien oder eine „kulinarische Reise“ auf Genießer. So kannst du „deine“ Region bekannt und für Touristen attraktiv machen. Voraussetzung dafür ist, dass du über die aktuellen Tourismustrends Bescheid weißt. Aber da du gute Kontakte zu den verschiedenen Veranstaltern von Events sowie zu Hotel- und Gastronomieunternehmen pflegen wirst, ist das kein Problem.

KAUFMÄNNISCHE BERUFE – BEREICH VERKEHR UND TOURISTIK

BERUFLICHE WEITERBILDUNG



Ausbildungsberufe:

- ▶ Eisenbahner/-in in der Zugverkehrssteuerung
- ▶ Eisenbahner/-in im Betriebsdienst Lokführer und Transport
- ▶ Fachkraft für Lagerlogistik
- ▶ Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugservice

- ▶ Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- ▶ Fachlagerist/-in
- ▶ Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
- ▶ Kaufmann/-frau im Verkehrsservice
- ▶ Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit

- ▶ Luftverkehrskaufmann/-frau
- ▶ Servicekaufmann/-frau im Luftverkehr
- ▶ Touristikkaufmann/-frau
- ▶ Kaufmann/-frau im E-Commerce
- ▶ Berufskraftfahrer/-in

DANN RAN AN DIE BEWERBUNG!

DAS BEWERBUNGSSCHREIBEN

Ob du deinen Traumberuf bei dem Unternehmen deiner Wahl erlernen wirst, ist letztlich davon abhängig, welchen Eindruck du im Vorstellungsgespräch machst. Die Entscheidung, dich zum Vorstellungsgespräch einzuladen, hängt jedoch fast ausschließlich von deinen Bewerbungsunterlagen ab: vom Lebenslauf und – beinahe genauso wichtig – von dem Bewerbungsschreiben.

Das Bewerbungsschreiben hat die Funktion, den Empfänger deiner Unterlagen direkt und persönlich anzusprechen und ihm entscheidende Informationen (= Entscheidungshilfen) zu bieten, die aus dem Lebenslauf nicht hervorgehen.

Wichtig: Achte darauf, dass das Bewerbungsschreiben weder inhaltliche noch formale Fehler aufweist. Beinahe 30 Prozent aller Bewerbungsschreiben tun dies nämlich nicht, was in der Regel sofort zur Ablehnung des Bewerbers führt.

INHALT

Das Bewerbungsschreiben ist für den Leser – in der Regel eine geschulte Personalfachkraft, wenn nicht gar der Personal- oder Ausbildungsleiter – der Einstieg in deine Bewerbungsunterlagen. Die Chancen der Bewerbung steigen in dem Maße, in dem das Anschreiben das Interesse des Lesers zu wecken vermag. Gestalte das Anschreiben also durchaus individuell, achte aber darauf, dass das Bewerbungsschreiben einige inhaltliche und formale Rahmenbedingungen erfüllt.

So sollten in dem Bewerbungsschreiben folgende Inhalte berührt werden:

- Gehe auf die in der Stellenanzeige bzw. Stellenausschreibung geforderten Fähigkeiten und Qualifikationen ein. Vermittle dem Leser damit das Gefühl, dass du die Stellenanzeige genau gelesen und geprüft hast und weißt, was dich zu deiner Bewerbung veranlasst hat.
- Mache dein Interesse sowohl an dem Ausbildungsberuf als auch an dem ausbildenden Unternehmen deutlich. Es sollte klar werden, dass du diesen – und keinen anderen – Ausbildungsberuf in dem angeschriebenen – und keinem anderen – Unternehmen erlernen willst.



FORMALE GLIEDERUNG

Mag sein, dass es spießig klingt – aber bei dem Bewerbungsschreiben kommt es auf die äußere Form an. Verstößt du hier gegen die üblichen formalen und gestalterischen Erwartungen (= Regeln), sinken deine Chancen, die nächste Runde – das Vorstellungsgespräch – zu erreichen. Auf die folgenden Dinge solltest du deshalb im Bewerbungsschreiben achten:

BRIEF-RICHTLINIEN: Das Anschreiben ist ein Brief und sollte daher auch wie ein Brief aussehen: Sowohl was die Gestaltung des Briefkopfes als auch Datum und Ort angeht. Ebenfalls solltest du vor der Anrede die Betreffzeile nicht vergessen: Du kannst dort „Ihre Anzeige vom xx in der xx Zeitung Nr. xx, S. xx“ oder „Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als xx in Ihrem Unternehmen xx...“ hinschreiben.

PAPIER: Verwende ein hochwertiges Papier für die Ausdrucke der Bewerbungsunterlagen. Ein solches Papier findest du in jedem Schreibwarenhandel.

EINE DIN-A4-SEITE: Ganz wichtig: Dein Bewerbungsschreiben darf nicht länger als eine DIN-A4-Seite sein. Der Grund liegt auf der Hand: Personalfachkräfte bzw. Personalleiter bekommen auf jede geschaltete Anzeige viele Bewerbungen. Zu ihrem Job gehört es daher, in möglichst kurzer Zeit möglichst viel über dich zu erfahren. Schreibst du hier drei Seiten, kann dies zum Grund werden, dass deine Bewerbung gar nicht erst gelesen wird. Übrigens: Wenn du viele Informationen auf engem Raum in angemessener Form präsentieren kannst, wird das von dem Leser als klares Plus auf deiner „Habenseite“ vermerkt! Nimm dir also Zeit und „feile“ an diesem Text, zweimal, dreimal ...

PERSÖNLICHE ANREDE: Genauso wichtig: Wenn möglich, richte die Bewerbung an einen konkreten Ansprechpartner (meistens wird er in der Stellenanzeige benannt). Hat man keine Kontaktperson vorgegeben, richte deine Bewerbung an: „Sehr geehrte Damen und Herren, ...“

RECHTSCHREIBUNG: Rechtschreibfehler im Anschreiben bedeuten K. o., noch bevor der Gong zur ersten Runde ertönt. Also: Achte auf – durchgängig neue – Rechtschreibung. Im Zweifelsfall schau auch einmal in den Duden (www.duden.de).

KOMPLETTE UNTERLAGEN: Deiner Bewerbung solltest du einige Zeugnisse (die neuesten immer oben) von Schule, Praktika, (privaten) Fortbildungen (als Kopien!) beilegen. Diese werden am Ende des Anschreibens als „Anlagen“ erwähnt.

UNTERSCHRIFT: Dein Bewerbungsschreiben und dein Lebenslauf sollten handschriftlich unterzeichnet sein (mit Ort und Datum). Am besten benutzt du einen Füller!

Quelle: Blitz-Tip-Äppler, Frankfurt (Main)

CHECKLISTE

1. BEWERBUNGSSCHREIBEN
2. TABELLARISCHER LEBENS LAUF
(OPTIONAL MIT MIT AKTUELLEM PASSFOTO)
3. ZEUGNISKOPIEN
4. BESCHEINIGUNGEN ÜBER
PRAKTIKA, KURSE/SCHULUNGEN
(Z. B. EDV-KURSE)

MUSTER EINES KLASSISCHEN BEWERBUNGSSCHREIBENS

1.	Peter Muster Musterstr. 1 99999 Musterstadt 0171 1111111 peter.muster@muster.de	Musterstadt, TT.MM.JJJJ	2.
3.	Beispiel-Bank AG Frau Beispiel Beispielallee 1 12345 Beispielstadt		
4.	Ihre Anzeige „Ausbildung zum Bankkaufmann“ im Ausbildungsmagazin		
5.	Sehr geehrte Frau Beispiel,		
6.	vielen Dank für die Informationen, die Sie mir am Telefon gegeben haben. Vor allem das von Ihnen beschriebene vielfältige Angebot an Schulungen hat mich in meinem Entschluss bestärkt, eine Ausbildung bei der Beispiel-Bank AG beginnen zu wollen.		
7.	Weil mein Vater ebenfalls im Bankwesen tätig ist, durfte ich ihn oft an seinen Arbeitsplatz begleiten und so die Aufgaben des Bankkaufmanns näher kennenlernen. Da ich selbst sehr kommunikativ bin und kein Problem damit habe, mich auf andere Menschen einzustellen, gefallen mir besonders der häufige Kundenkontakt und die Beratungssituationen.		
8.	Zurzeit besuche ich die 9. Klasse der Musterrealschule in Musterstadt und werde im nächsten Jahr meine schulische Ausbildung mit der Mittleren Reife abschließen.		
9.	Gerne biete ich Ihnen an, bei Ihnen vorab ein Praktikum zu absolvieren, damit Sie sich von mir und meinen Fähigkeiten überzeugen können.		
10.	Über eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch würde ich mich sehr freuen.		
11.	Mit freundlichen Grüßen		
12.	<i>Peter Muster</i>		
13.	Peter Muster		
14.	Anlagen		

1. Absender

2. Ort und Datum
des Schreibens3. Empfänger-
anschrift

4. Bezugszeile

5. Anrede

6. Text mit der
Begründung,
warum du dich
für diesen Aus-
bildungsberuf
entschieden hast

7. Grußformel

8. Unterschrift
(eigenhändig)9. Anlagen (ohne
Aufzählung)

↳ bedeutet Leerzeile

DER LEBENSLAUF

BEWERBUNG

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name: Peter Muster
 Anschrift: Musterstr. 1
 99999 Musterstadt
 Telefon: 0171 1111111
 E-Mail: peter.muster@t-online.de
 Geburtsdatum: XX. November JJJJ
 Geburtsort: Musterstadt

Schulbildung

MM/JJJJ – MM/JJJJ Grundschule Musterstadt
 MM/JJJJ – MM/JJJJ Musterrealschule Musterstadt
 Sommer JJJJ Abschluss: Mittlere Reife

Praktika

MM/JJJJ Musterbank AG, Kundenschalter, (2 1/2 Wochen)
 – Unterstützung bei der Beratung von Kunden
 – Konzeption und Realisierung von Werbemitteln

Kenntnisse

Fremdsprachen Englisch (gut)
 Französisch (Grundkenntnisse)
 EDV-Kenntnisse MS-Office (gute Kenntnisse in Excel und Word)
 Adobe Photoshop (Grundkenntnisse)
 Hobbys Schach spielen, Nachhilfe geben in Mathematik

Musterstadt, TT.MM.JJJJ

Peter Muster

Peter Muster



→ bedeutet Leerzeile

TIPPS ZUM VORSTELLUNGSGESPRÄCH

- Sich rechtzeitig und richtig bewerben ist oft bereits die halbe Einstellung: Bei Banken und Sparkassen in der Regel mehr als ein Jahr vor Ausbildungsbeginn, in der Industrie etwa ein Jahr bis 10 Monate vorher, im Handel und in anderen Berufen etwa 9 bis 5 Monate vorher.
- Für die richtige Form der schriftlichen Bewerbung gibt es gute Tipps bei der Agentur für Arbeit oder in entsprechender Fachliteratur. Die Agenturen für Arbeit führen auch Bewerberseminare für Schulabgänger durch.
- Einige Betriebe laden nach einer Vorauswahl Bewerber zum Eignungstest ein. Hierauf kannst du dich vorbereiten: mit sogenannten „Test-Knackern“, die es im Buchhandel gibt.
- Wer auch diese zweite Hürde erfolgreich überwindet, sollte sich gründlich auf das Vorstellungsgespräch vorbereiten. Je nach Beruf und Betrieb kann es sich dabei um ein Einzel- oder Gruppengespräch handeln.
- Informiere dich vor der Bewerbung umfassend über das Unternehmen!



DIESE FRAGEN SOLLTEN SICH BEWERBER ZUR VORBEREITUNG AUF DAS GESPRÄCH STELLEN:

- Wo findet das Gespräch statt und wie lange brauchst du, um dorthin zu kommen?
- Wie kleidest du dich angemessen, um auf die Gesprächspartner überzeugend zu wirken?
- Was interessiert deinen Gesprächspartner? Was kannst du über dich erzählen?
- Was willst du selbst über das Unternehmen, die Ausbildung, das spätere berufliche Fortkommen, die Chancen einer Anstellung nach der Ausbildung usw. noch wissen?
- Signalisiere mit deinen Fragen Interesse und zeige, dass du dich vorbereitet hast!

AUF DIESE FRAGEN SOLLTEN BEWERBER VORBEREITET SEIN:

- Warum hast du dich für diesen Ausbildungsberuf entschieden?
- Kannst du dir vorstellen, auch einen anderen Beruf zu erlernen, der dir Spaß machen würde?
- Was halten deine Eltern von deinem Berufswunsch?
- Welche Erwartungen verbindest du mit deiner Ausbildung?
- Warum hast du dich bei uns beworben?
- Was weißt du über unser Unternehmen oder welche Fragen hast du noch?
- Hast du dich schon anderweitig beworben?
- Kannst du dir vorstellen, später in einer anderen Stadt zu arbeiten?
- Würdest du in deiner Freizeit Weiterbildungsangebote nutzen?
- Wie würdest du dich selbst einschätzen, was sind deine Stärken und Schwächen?
- Welches sind deine Lieblingsfächer, Hobbys, Interessen?

BEI ABITURIENTEN:

- Warum hast du dich für eine Berufsausbildung entschieden?
- Willst du nach der Ausbildung noch studieren?
- Wenn du einen Studienplatz bekommst, willst du die Ausbildung zu Ende führen oder würdest du dann abbrechen?



Ausbildungsstart immer zum
01. September

Sichere Dir einen von 400 Ausbildungsplätzen!

Wähle aus 40 Berufen bei Hessens größtem Ausbildungsunternehmen

- ✓ Produktionstechnik
- ✓ Metalltechnik
- ✓ Elektrotechnik
- ✓ Logistik
- ✓ Informatik
- ✓ Labortechnik
- ✓ Kaufleute

Interessiert? Dann bewirb dich unter
www.provadis.de/bewerbung

Infoline: +49 69 305-3549
WhatsApp: +49 173 5684462
E-Mail: ausbildung@provadis.de

Bestelle unseren Newsletter unter: www.provadis.de/newsletter

- ▶ *Topausbildung*
- ▶ *Topverdienst*
- ▶ *Topweiterbildungschancen*



TIPPS

„MODEBERUFE“ VERMEIDEN

Schau weit über den beruflichen Teller-
rand hinaus. Dort erwarten dich zahlrei-
che interessante Berufe als Ergänzung zur
seit Jahren beliebten Hitliste. Allein über
40 neue Berufe warten auf ambitionierte
Bewerber. Verabschiede dich von dem Vor-
urteil, dass das „große Geld“ nur im Büro
verdient wird. Werf einen Blick auf die breite
Palette der IHK-Ausbildungsberufe, z. B.
im Metall- oder Elektrobereich sowie im
Gastgewerbe. Mit Sicherheit wirst du die
eine oder andere interessante Alternative
mit attraktiven beruflichen Perspektiven
für dich entdecken.

BERUFSAUSBILDUNGS- BEIHILFE

Wenn du tatsächlich keinen Ausbildungs-
platz in der Nähe der elterlichen Wohnung
findest und außerhalb untergebracht
werden musst, kannst du mit finanzieller
Unterstützung rechnen.

Das gilt z. B. für Jugendliche unter 18 Jah-
ren, die jeweils eine Stunde oder mehr
zu ihrem Ausbildungsbetrieb und zurück
unterwegs sind. Das Einkommen der Eltern
darf allerdings eine bestimmte Höhe nicht
überschreiten. Anträge gibt's bei der Agen-
tur für Arbeit.

NUR EINEN AUSBILDUNGS- VERTRAG ABSCHLIESSEN

Wer mehr als einen Ausbildungsvertrag
unterschreibt, bekommt Ärger. Die ver-
traglich vereinbarte Lehrstelle nicht anzu-
treten, ist nämlich Vertragsbruch dem
Ausbildungsbetrieb gegenüber. Und es ist
extrem unsolidarisch anderen Jugendlichen
gegenüber, die diesen Ausbildungsplatz
vielleicht dringend brauchen, aber nicht
mehr antreten können, weil das Ausbil-
dungsjahr bereits angefangen hat. Da alle
Ausbildungsverträge bei der IHK registriert
werden, fällt es auf, wenn jemand Lehrstel-
len hortet.



Kommen um zu bleiben!

Ausbildung mit Zukunft.

Zum Sommer 2023 suchen wir Auszubildende für folgende Berufe:

- ✓ Industriekaufleute (m/w/d)
- ✓ Köche (m/w/d)
- ✓ Berufskraftfahrer für Güterkraftverkehr (m/w/d)
- ✓ Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d)
- ✓ KFZ-Mechatroniker für Nutzfahrzeuge (m/w/d)
- ✓ Industriemechaniker für die Instandhaltung (m/w/d)
- ✓ Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- ✓ Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (m/w/d)
- ✓ Konstruktionsmechaniker für Ausrüstungstechnik (m/w/d)



Ihre persönlichen Ansprechpartnerinnen
finden Sie unter hr.fes-frankfurt.de

ausbildung@fes-frankfurt.de

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Weidenbornstraße 40
60389 Frankfurt am Main



INSERENTENVERZEICHNIS

Branche/Unternehmen	Seite
Automobile	
· Audi Frankfurt GmbH	U2
· Volkswagen Automobile Frankfurt GmbH	U2
Bäckerei	
· Glockenbrot Bäckerei	11
Bildungsanbieter	
· Provalid Ausbildung	67
Bundeswehr	
· Bundeswehr	71
Einkaufscenter	
· Scheck, In-Einkaufs-Center Achern GmbH	49
Energieversorgung	
· Mainova	29
Entsorgungsunternehmen	
· FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH	69
Finanzamt	
· Die Hessische Finanzverwaltung	27
Finanzen	
· DekaBank	35
· Deutsche Bundesbank	17
· DZ Bank	12
· Frankfurter Sparkasse	53
· Taunus Sparkasse	5
Flugverkehr	
· DFS Deutsche Flugsicherung	13
Fruchtimport	
· Lindnerfood	47
Internationale Zusammenarbeit	
· Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH	57

Branche/Unternehmen	Seite
Lebensmittel	
· Lidl	49
· tegut... gute Lebensmittel	48
medizinische Versorgung	
· Kassenärztliche Vereinigung Hessen	58
Metzgerei	
· Wilhelm Brandenburg	11
Reisebüro	
· DER Touristik Deutschland GmbH	19
soziale Dienste	
· Johanniter Rhein-Main	9
Stadtverwaltung	
· Magistrat der Stadt Bad Homburg	19
· Magistrat der Stadt Eschborn	19
· Magistrat der Stadt Oberursel	70
Technologiekonzern	
· Siemens AG	25
Verkehrsunternehmen	
· RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund	19
· Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF)	7
Versicherung	
· Alte Leipziger Lebensversicherung a. G.	72, U3
· Helvetia	9
Zoll	
· Hauptzollamt Frankfurt am Main	9

U = Umschlagseite

Weitere Informationen findest du im Internet unter:

www.total-lokal.de

BUNTER ALS DU DENKST!

Ausbildung
bei der **Stadt**
berursel

JETZT INFORMIEREN

QR Code

REINKLICKEN
UND DIESE PUBLIKATION
AUCH ONLINE LESEN

total-lokal
www.total-lokal.de

MACH, WAS WIRKLICH ZÄHLT.



AUSBILDUNG

FOLGE DEINER BERUFUNG.

**Auszubildende (m/w/d)
in Hessen gesucht.
bundeswehrkarriere.de**



BUNDESWEHR

„Das Thema Versicherung ist alles andere als trocken“

Tim Leon Schmidt, 20 Jahre, Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen, 2. Ausbildungsjahr, Alte Leipziger Lebensversicherung a. G.



Über den Beruf

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Du stellst Versicherungs- und Finanzprodukte vor, analysierst Risiken, ermittelst Schäden und überprüfst Leistungsansprüche. Dabei gewinnst du Neukunden und betreust Bestandskunden. Die Ausbildung ist pro Lehrjahr in verschiedene Bereiche gegliedert: von der Arbeitsgestaltung, kaufmännischen Steuerung und Kontrolle über Versicherungs- und Finanzprodukte bis hin zu Bestandskundenmanagement. In der Ausbildungszeit durchlaufen wir unterschiedliche Abteilungen unseres

Unternehmens. Das nötige theoretische Wissen wird uns in der Berufsschule sowie in praxisnahen Seminaren vermittelt.

Wenn du dich für die Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzanlagen interessierst, solltest du eine gute Mittlere Reife oder Abitur mitbringen. Gute Zensuren in Mathematik, Deutsch und Politik und Wirtschaft bilden die Grundlage. Kommunikationstalent, Einfühlvermögen und Freude am Kontakt mit Menschen sind gute Voraussetzungen. Des Weiteren sind Service- und Kundenorientierung, Teamgeist sowie Pflichtbewusstsein vorteilhaft.

Mein Weg in den Beruf

Während meiner Schulzeit in der Oberstufenphase arbeitete ich in einer Rechtsanwaltskanzlei in den Ferien. Ich wollte beruflich in einen kaufmännischen Bereich. In der Kanzlei erfuhr ich auch etwas über Versicherungsstreitigkeiten, was mich neugierig machte. Mathematik war mein erster Leistungskurs in der

Schule, weshalb ich mich für Zahlen interessiere.

Meine Ziele

Ich möchte meine Berufsausbildung erfolgreich absolvieren und freue mich auf die noch bevorstehenden Abteilungen. Nach der Ausbildung wünsche ich mir abwechslungsreiche Tätigkeit im Unternehmen bzw. in einer Abteilung mit einem netten Team. Es gibt eine Reihe von Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel ein Studium nach der Ausbildung über die Alte Leipziger (Bachelor, Master) oder auch interne Schulungen je nach Fachbereichen.

Mein Plus im Privatleben

Während der Berufsausbildung erfährst du viele Themen, die du auch in deinem Privatleben anwenden kannst. Zum Beispiel das Thema Vorsorge im Alter. Erwähnenswert ist auch das Arbeiten im Team. Hierdurch konnte ich in kurzer Zeit soziale Kontakte knüpfen.

„Die Alte Leipziger hat mir von Beginn an das Gefühl gegeben, mich bei dem richtigen Arbeitgeber beworben zu haben“

Max-Leon Zaja, 21 Jahre, Bankkaufmann, 2. Ausbildungsjahr, Alte Leipziger Bauspar AG

Über den Beruf

Die Ausbildung zum Bankkaufmann dauert zweieinhalb Jahre und setzt Schwerpunkte auf Finanzthemen wie z. B. Baufinanzierungen. Du wirst viele verschiedene Bereiche in der Alte Leipziger Bauspar AG durchlaufen. Zu Beginn meiner Ausbildung habe ich die staatlichen Förderungen sowie die Wohnungsbauprämien und Arbeitnehmersparzulage kennengelernt. In meiner aktuellen Abteilung werden neue Bausparverträge poliziert sowie Bestandskunden betreut. Mit Vorbereitungsseminaren und Berufsschule

wird der Grundstein zu einer erfolgreichen IHK-Prüfung gelegt.

Wenn du dich für die Ausbildung zum Bankkaufmann bei uns interessierst, solltest du eine gute Mittlere Reife oder Abitur mitbringen. Mit Interesse an Finanzthemen, Engagement im Team und Verantwortungsbewusstsein passt du perfekt zur ALH-Gruppe. Du solltest offen gegenüber digitalen Tools sein und schon erste Erfahrungen im Umgang mit MS Office haben. Als Bankkaufmann ist es wichtig, dass du Freude am Kontakt mit Menschen hast, über Einfühlungsvermögen verfügst und kommunikativ bist.

Mein Weg in den Beruf

Auf dem Wirtschaftsgymnasium war BWL mein Leistungskurs und hat mich darin bestärkt, meinen Berufsbeginn in der Finanzwelt zu starten. Durch ein Schülerpraktikum in der Immobilienwirtschaft wusste ich, dass ich Immobilien und Finanzen miteinander verbinden möchte. Die Alte Leipziger hat mir von Beginn an

das Gefühl gegeben, mich bei dem richtigen Arbeitgeber beworben zu haben. Nach dem bestandenen Onlinetest kam es zu einem persönlichen Gespräch.

Meine Ziele

Gerne würde ich Erfahrung im Bereich des Anlagesegments und Vertrieb sammeln. Weiterbildungsmöglichkeiten als Finanzassistent oder klassische Wirtschaftsstudiengänge, auch dual, ermöglichen hervorragende Chancen, sich im Unternehmen gezielt weiterbilden zu können.

Mein Plus im Privatleben

Die Seminare, die wir als Ausbildungsjahrgang in der ALH-Gruppe durchlaufen haben, bieten auch privat einen Mehrwert. Ein Beispiel hierfür ist das Rhetorikseminar, welches mir geholfen hat, meine sprachlichen Skills weiterzuentwickeln. Viele nette Arbeitskollegen sorgen dafür, dass aus beruflichen Beziehungen auch privat Freundschaften entstanden sind.



AUSBILDUNG ODER DUALES STUDIUM?

Jetzt bewerben!

Sie suchen eine Ausbildung oder ein duales Studium in einer sicheren Branche mit Zukunft? Sie möchten sich bei Ihrem Start ins Berufsleben wohlfühlen und im Fokus stehen? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

www.al-h.de/ausbildung

**Starten Sie mit uns in ein aufregendes Berufsleben
(Studien-/Ausbildungsbeginn: jeweils 1. August)**

- Duales Studium (m/w/d) BWL-Versicherung (B.A.)
- Duales Studium (m/w/d) BWL-Versicherung Schwerpunkt Vertrieb (B.A.)
- Duales Studium (m/w/d) BWL-Finanzdienstleistungen (B.A.)
- Duales Studium (m/w/d) Informatik (B.Sc.)
- Duales Studium (m/w/d) Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
- Kaufmann (m/w/d) für Versicherungen und Finanzanlagen
- Fachinformatiker (m/w/d) Anwendungsentwicklung oder Systemintegration
- Bankkaufmann (m/w/d)

Übernahme nach Ausbildung? **Na klar** –
bei guten Leistungen!



Alte Leipziger
Erstausbildung
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon 06171 66-3707

